

Funkempfänger HEI/HER

Radio Remote Controls HEI/HER

Télécommande HEI/HER

Mando a distancia HEI/HER

Устройство дистанционного управления по радио HEI/HER

SL

Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz. Alle Rechte für den Fall der Patent-, Gebrauchsmuster- oder Geschmacksmustereintragung vorbehalten.

Dissemination as well as duplication of this document and the use and communication of its content are prohibited unless explicitly permitted. Noncompliance will result in damage compensation obligations. All rights reserved in the event of patent, utility model or design model registration.

Toute transmission ou reproduction de ce document, toute exploitation ou communication de son contenu sont interdites, sauf autorisation expresse. Tout manquement à cette règle est illicite et expose son auteur au versement de dommages et intérêts. Tous droits réservés en cas de dépôt d'un brevet, d'un modèle d'utilité ou d'agrément.

Doorgeven of kopiëren van dit document, gebruik en mededeling van de inhoud ervan zijn verboden indien niet uitdrukkelijk toegestaan. Overtredingen verplichten tot schadevergoeding. Alle rechten voor het inschrijven van een patent, een gebruik

model of een monster voorbehouden.

Quedan prohibidos la divulgación y la reproducción de este documento, así como su uso indebido y la comunicación del contenido, salvo por autorización explícita. En caso de infracción se hace responsable de indemnización por daños y perjuicios. Se reservan todos los derechos, en particular para el caso de concesión de patente, de modelo de utilidad o industrial.

Il trasferimento di dati a terzi e la copia del documento stesso, utilizzando il contenuto per scopi diversi da quelli preposti, è vietato, salvo diversamente accordato per iscritto dalla società. La mancanza di piena adesione a queste condizioni farà scaturire azione legale contro la persona o la società recante l'offesa. Tutti i diritti, riferiti a Certificazioni, già esistenti o in via di applicazione, sono riservati.

É proibida a divulgação e a reprodução do presente documento, bem como a utilização e a comunicação do seu teor, desde que não haja autorização expressa para o efeito. O incumprimento obriga a indemnizações. Reservados todos os direitos de patentes, modelos registados ou registo de modelos registados de apresentação.

Zabrania się przekazywania lub powielania niniejszego dokumentu, wykorzystywania lub informowania o jego treści bez wyraźnego zezwolenia. Niestosowanie się do powyższego postanowienia rodzi obowiązek odszkodowawczy. Wszystkie prawa z rejestracji patentu, wzoru użytkowego lub zdobniczego zastrzeżone.

Tilos ezen dokumentum továbbadása, sokszorosítása, valamint tartalmának felhasználása és közlése. A tilalmat megszegők kártérítésre kötelezettek. Az összes szabadalmi, használati minta- és ipari jog fenntartva.

Šíření a rozmnožování tohoto dokumentu, užítkování a sdělování jeho obsahu je zakázáno, pokud není výslovně povoleno. Jednání v rozporu s tímto ustanovením zavazuje k náhradě škody. Všechna práva pro případ zápisu patentu, užitého vzoru nebo průmyslového vzoru vyhrazena.

Без наличия специального разрешения запрещено любое распространение или воспроизведение данного документа, а также его использование и размещение где-либо его содержания. Несоблюдение данного

положения влечет за собой санкции в виде возмещения ущерба. Все объекты патентного права (торговые марки, промышленные образцы и т.д.) защищены.

Posredovanje kakor tudi razmnoževanje tega dokumenta, izkoriščanje in posredovanje njegove vsebine je prepovedano, v kolikor ni izrecno dovoljeno. Kršitve zavezujejo k poravnavi škode. Pridržane so vse pravice za primer registracije patentnih in uporabnih vzorcev.

DEUTSCH	4
ENGLISH	13
FRANÇAIS.....	22
NEDERLANDS	32
ESPAÑOL	41
ITALIANO	51
PORTUGUÊS	61
POLSKI.....	71
MAGYAR	81
ČESKY.....	90
РУССКИЙ	99
SLOVENSKO	109



..... 118

INHALTSVERZEICHNIS	SEITE	9	Empfang (HEI1/HEI2)	10	Die Benutzung der Fernsteuerung muss mit Sichtkontakt zum Tor erfolgen!
		10	EU-Konformitätserklärung	10	
1	Wichtige Hinweise	4			
2	Übersicht der Empfänger	5	1	Wichtige Hinweise	Die Programmierung der Fernsteuerung ist immer in der Garage in Antriebsnähe vorzunehmen!
3	1-Kanal Empfänger HEI1, 2-Kanal Empfänger HEI2	5		Lesen und beachten Sie diese Anleitung! Sie gibt Ihnen wichtige Informationen für den sicheren Betrieb Ihres Empfängers.	
3.1	Schaltbild der Empfänger HEI1/HEI2	6			
4	1-Kanal Empfänger HER1	6		Beachten Sie bitte zusätzlich die Sicherheits- hinweise für den Betrieb des Antriebes und des Tores!	Zur Vermeidung von Störungen ist darauf zu achten, dass die Steuerleitungen des Antriebes (24 V DC) in einem getrennten Installations- System zu anderen Versorgungsleitungen (230/240 V AC) zu verlegen sind!
4.1	Schaltbild vom Empfänger HER1	6			
4.2	Schaltfunktionen des Empfängers HER1	6		Bewahren Sie diese Anleitung sorgfältig auf, damit Sie Erweiterungen und Änderungen Ihres Empfängers problemlos durchführen können.	Für die Inbetriebnahme des Empfängers sind ausschließlich Originalteile zu verwenden!
5	2-Kanal Empfänger HER2	7			
5.1	Schaltbild vom Empfänger HER2	7			
5.2	Schaltfunktionen des Empfängers HER2	7		Toröffnungen ferngesteuerter Toranlagen dürfen erst durchfahren/durchgangen wer- den, wenn der/die Torflügel in der „Tor-Auf“- Stellung stillstehen!	Soll der Empfänger mit Antrieben und Steuerungen fremder Hersteller kombiniert werden, muss die Möglichkeit im Vorfeld durch eine Elektro-Fachkraft geprüft werden.
6	4-Kanal Empfänger HER4	8			
6.1	Schaltbild vom Empfänger HER4	8			
6.2	Schaltfunktionen des Empfängers HER4	9			
7	Programmierung des Empfängers HER/HEI1/HEI2 – Kanal 1	10			Die örtlichen Schutzbestimmungen sind zu beachten, insbesondere bei 230/240 V AC Spannungsversorgung. Wir empfehlen, diese Arbeiten durch eine Elektro-Fachkraft ausführen zu lassen.
8	Programmierung des Empfängers HEI2 – Kanal 2	10			

Achtung:
Handsender gehören nicht in
Kinderhände!

Handsender dürfen nur von Personen be-
nutzt werden, die in die Funktionsweise der
ferngesteuerten Toranlage eingewiesen sind!

Bei einem Empfänger mit Relaisausgang ist grundsätzlich nur eine Art von Versorgungsspannung anzulegen. Die Verwechslung der Anschlussspannungen führt zur Zerstörung der Elektronik.

Die Empfänger HEI1, HER1, HER2 und HER4 mit der Schutzart IP 65 (Voraussetzung für die Verwendung im Freien und in feuchten Räumen) sind mit sämtlichen Dichtungen zu versehen.

- Leitungseinführungen sind nur an den werksseitig vorgerichteten Stellen vorzunehmen!
- Die Geräte sind vor direkter Sonneneinstrahlung zu schützen!
- Bei Nichtbeachtung kann durch einen Feuchtigkeitseintritt die Funktion beeinträchtigt werden!
- Vor allen Anschlussarbeiten ist an den Geräten die Spannungsversorgung zu unterbrechen!

Zulässige Umgebungstemperatur:
-20 °C bis +60 °C.

Werden mehrere Empfänger benötigt, sollten die Empfänger soweit wie möglich voneinander entfernt montiert werden.

Hinweis:

Zur Erzielung einer optimalen Reichweite die Antenne auf dem Empfängergehäuse montieren und die Teleskopantenne ausziehen. Anschließend den Empfänger ausrichten und befestigen.

Örtliche Gegebenheiten können Einfluss auf die Reichweite der Fernsteuerung haben!

Nur 868 MHz:

GSM 900-Handys können bei gleichzeitiger Benutzung die Reichweite der Funkfernsteuerung beeinflussen.

2 Übersicht der Empfänger (Bild 1)

- (a) HEI1/HEI2
- (b) HER1
- (c) HER2 (Innenteil)
- (d) HER2 (Außenteil)
- (e) HER4

Hinweis:

Die Empfänger werden parallel zu den Tastereingängen angeschlossen. Bei Fremdsteuerungen sind generell Empfänger mit Relaisausgang zu verwenden.

Folgende Möglichkeiten stehen für den Anschluss der Empfänger zur Verfügung:

1. Parallel zum Impulstaster
2. Parallel zu den Richtungstastern (Tor Auf, Tor Zu)
3. Parallel zu den Tastereingängen (Einfahrt, Ausfahrt)
4. Als Schließer oder Wechsler für Beleuchtungsschaltungen (HER).
5. Als Schließer für Nebentüren mit elektrischem Türöffner (HER).

3 1-Kanal Empfänger HEI1, 2-Kanal Empfänger HEI2 (Bild 2)

Schutzart IP 65

- (a) Empfänger
- (b) Antenne
- (c) Anschlussleitung
- (d) Programmierstaste „P“
- (e) LED

- (f) Empfängerhalterung
- (g) Befestigungsschraube

3.1 Schaltbild der Empfänger HEI1/HEI2

HEI1 **Bild 2.1**

HEI2 **Bild 2.2**

Die grüne (GN) Ader an 0 V.

Die weiße (WH) Ader an den Eingang der Steuerung.

Die gelbe (YE) Ader an den Eingang der Steuerung (HEI2).

Die braune (BN) Ader an +24 V.

Beispiel: S1 = Taster Impuls

4 1-Kanal Empfänger HER1 (Bild 3)

Schutzart IP 65

- (a) Empfänger HER1
- (b)
 - Teleskopantenne mit Antennenfuß*
 - Stabantenne
 - die Antenne ist integriert
- (c) Anschlussklemme für 230/240 V AC Versorgungsspannung
- (d) Anschlussklemme für 24 V Versorgungsspannung
- (e) Anschlussklemme vom Relaisausgang

- (f) 2-fach DIL-Schalter für die Empfänger-Funktionen
- (g) Programmieraster
- (h) rote LED (RD): Programmieren
- (i) grüne LED (GN): Funktion

- * Den Antennenfuß, wie im Bild gezeigt, auf dem Empfängergehäuse montieren und dabei auf den richtigen Sitz der Gummidichtung achten.

4.1 Schaltbild vom Empfänger HER1 (Bild 4)

Maximale Kontaktbelastung des Ausgangsrelais (potentialfreier Wechsler):

Klemme .6	Öffnerkontakt	max. Kontaktbelastung:
Klemme .8	Schließerkontakt	
Klemme .5	gemeinsamer Kontakt	2,5 A / 30 V DC 500 W / 250 V AC

4.2 Schaltfunktionen des Empfängers HER1:

1. Funktion

„Fernsteuerung mit Impulsbetrieb“

Die DIL-Schalter (f) in die folgende Stellung bringen:



ON/CLOSED
OFF/OPEN

A B

Das Relais zieht für die Dauer des Sendepulses an. Anschließend fällt das Relais ab.

2. Funktion

„Ein/Aus - Schaltung“

Die DIL-Schalter (f) in die folgende Stellung bringen:



ON/CLOSED
OFF/OPEN

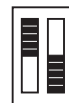
A B

Beim ersten Sendepuls zieht das Relais an und fällt beim nächsten ab.

3. Funktion

„Verlängerbares 3-Minuten-Licht“

Die DIL-Schalter (f) in die folgende Stellung bringen:



ON/CLOSED
OFF/OPEN

A B

Beim ersten Sendeimpuls zieht das Relais für mindestens 3 Minuten an. Wird innerhalb dieser Zeit ein erneuter Impuls gegeben, so werden die 3 Minuten erneut gestartet.

4. Funktion

„Verkürzbares 3-Minuten-Licht“

Die DIL-Schalter (f) in die folgende Stellung bringen:



A B

Beim ersten Sendeimpuls zieht das Relais für maximal 3 Minuten an. Wird innerhalb dieser Zeit ein erneuter Impuls gegeben, so werden die 3 Minuten vorzeitig abgebrochen und das Relais fällt ab.

5 2-Kanal Empfänger HER2 (Bild 5)

Schutzart IP 65

- (a) Empfänger HER2
- (b) externe Antenne (Außenteil)
- (c) Anschlussklemme für 230/240 V AC Versorgungsspannung
- (d) Anschlussklemme für 24 V Versorgungsspannung

- (e) Anschlussklemmen von den Relaisausgängen
- (f) 4-fach DIL-Schalter für die Empfänger-Funktionen
- (g) Programmieraster (1,2)
- (h) rote LED (RD): Programmieren
- (i) grüne LED (GN): Funktion

5.1 Schaltbild vom Empfänger HER2 (Bild 6)

Maximale Kontaktbelastung des Ausgangsrelais (potentialfreier Wechsler):

Klemme .6	Öffnerkontakt	max. Kontaktbelastung: 2,5 A / 30 V DC 500 W / 250 V AC
Klemme .8	Schließerkontakt	
Klemme .5	gemeinsamer Kontakt	

Die externe Antenne, wie im **Bild 5** gezeigt, anschließen. Die Verbindung von der externen Antenne zum Empfänger führt nur ungefährliche Niederspannung und ist sabotagesicher; d.h. Manipulationen an dem Kabel oder der externen Antenne führen nicht zu ungewollten Schaltaktionen des Empfängers.

Während die Antenne außen montiert wird, ist der Empfänger immer im zugangsgeschützten Bereich anzubringen, weil hier die Steuerleitungen z.B. für einen Torantrieb angeschlossen werden.

5.2 Schaltfunktionen des Empfängers HER2:

Der Empfänger HER2 verfügt über zwei Relaisausgänge, die unabhängig voneinander geschaltet werden können. Jeder Relaisausgang verfügt über nachstehende Funktionen, die ebenfalls unabhängig voneinander genutzt werden können.

Die Einstellung der einzelnen Funktionen erfolgt über den 4-fach-DIL-Schalter (f).



A B | A B

- 1 = Relaisausgang 1
- 2 = Relaisausgang 2

1. Funktion

„Fernsteuerung mit Impulsbetrieb“

Die DIL-Schalter (f) in die folgende Stellung bringen:



ON/CLOSED
OFF/OPEN

A B

Das Relais zieht für die Dauer des Sendepulses an. Anschließend fällt das Relais wieder ab.

2. Funktion

„Ein/Aus - Schaltung“

Die DIL-Schalter (f) in die folgende Stellung bringen:



ON/CLOSED
OFF/OPEN

A B

Beim ersten Sendepuls zieht das Relais an und fällt beim nächsten ab.

3. Funktion

„Verlängerbares 3-Minuten-Licht“

Die DIL-Schalter (f) in die folgende Stellung bringen:



ON/CLOSED
OFF/OPEN

A B

Beim ersten Sendepuls zieht das Relais für mindestens 3 Minuten an. Wird innerhalb dieser Zeit ein erneuter Impuls gegeben, so werden die 3 Minuten erneut gestartet.

4. Funktion

„Verkürzbares 3-Minuten-Licht“

Die DIL-Schalter (f) in die folgende Stellung bringen:



ON/CLOSED
OFF/OPEN

A B

Beim ersten Sendepuls zieht das Relais für maximal 3 Minuten an. Wird innerhalb dieser Zeit ein erneuter Impuls gegeben, so werden die 3 Minuten vorzeitig abgebrochen und das Relais fällt ab.

6 4-Kanal Empfänger HER4 (Bild 7)

Schutzart IP 65

- (a) Empfänger HER4
- (b) • Teleskopantenne mit Antennenfuß*
• die Antenne ist integriert
- (c) Anschlussklemme für 230/240 V AC Versorgungsspannung
- (d) Anschlussklemme für 24 V Versorgungsspannung
- (e) Anschlussklemmen Relaisausgänge
- (f) 8-fach DIL-Schalter für die Empfänger-Funktionen
- (g) Programmieraster (1,2,3,4)
- (h) rote LED (RD): Programmieren
- (i) grüne LED (GN): Funktion

* Den Antennenfuß, wie im Bild gezeigt, auf dem Empfängergehäuse montieren und dabei auf den richtigen Sitz der Gummidichtung achten.

6.1 Schaltbild vom Empfänger HER4 (Bild 8)

Maximale Kontaktbelastung des Ausgangsrelais (potentialfreier Wechsler):

Klemme .6	Öffnerkontakt	max. Kontakt- belastung:
Klemme .8	Schließerkontakt	
Klemme .5	gemeinsamer Kontakt	2,5 A / 30 V DC 500 W / 250 V AC

6.2 Schaltfunktionen des Empfängers HER4:

Der Empfänger HER4 verfügt über vier Relaisausgänge, die unabhängig voneinander geschaltet werden können. Jeder Relaisausgang verfügt über die nachstehenden Funktionen, die ebenfalls unabhängig von einander genutzt werden können.

Die Einstellung der einzelnen Funktionen erfolgt über den 8-fach-DIL-Schalter (f).



- 1 = Relaisausgang 1
- 2 = Relaisausgang 2
- 3 = Relaisausgang 3
- 4 = Relaisausgang 4

1. Funktion

„Fernsteuerung mit Impulsbetrieb“

Die DIL-Schalter (f) in die folgende Stellung bringen:

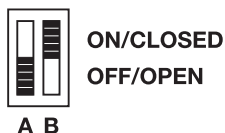


Das Relais zieht für die Dauer des Sendepulses an. Anschließend fällt das Relais ab.

2. Funktion

„Ein/Aus - Schaltung“

Die DIL-Schalter (f) in die folgende Stellung bringen:

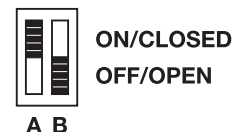


Beim ersten Sendepuls zieht das Relais an und fällt beim nächsten ab.

3. Funktion

„Verlängerbares 3-Minuten-Licht“

Die DIL-Schalter (f) in die folgende Stellung bringen:

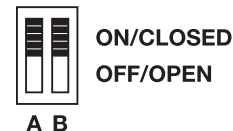


Beim ersten Sendepuls zieht das Relais für mindestens 3 Minuten an. Wird innerhalb dieser Zeit ein erneuter Impuls gegeben, so werden die 3 Minuten erneut gestartet.

4. Funktion

„Verkürzbares 3-Minuten-Licht“

Die DIL-Schalter (f) in die folgende Stellung bringen:



Beim ersten Sendepuls zieht das Relais für maximal 3 Minuten an. Wird innerhalb dieser Zeit ein erneuter Impuls gegeben, so werden die 3 Minuten vorzeitig abgebrochen und das Relais fällt ab.

7 Programmierung des Empfängers HER/HEI1/HEI2 – Kanal 1

1. Die rote „P“-Taste (Programmiertaster) des gewünschten Kanals (1...4) am Empfänger kurz betätigen - die rote LED beginnt langsam zu blinken.
2. Die gewünschte zu programmierende Taste des Handsenders mindestens 1 Sek. drücken. Der Abstand zwischen dem Sender und dem Empfänger muss mind. 1 m betragen.
3. Bei erfolgter Programmierung beginnt die rote LED im Empfänger schneller zu blinken.
4. Die Taste des Handsenders loslassen.

Nach Beendigung des Blinkens ist der Empfänger empfangsbereit.

Zur Überprüfung ist die programmierte Taste des Senders zu betätigen - die mit den Wahlschaltern A und B eingestellte Relais-Funktion wird ausgelöst und die grüne LED leuchtet bei angezogenem Relais auf.

Hinweis:

Wenn 30 Sek. nach dem Druck auf die „P“-Taste keine Programmierung erfolgt, erlischt die langsam blinkende rote LED im Empfänger wieder.

8 Programmierung des Empfängers HEI2 – Kanal 2

1. Die „P“-Taste (Programmiertaster) am Empfänger 2-mal innerhalb von 2 Sek. betätigen - die rote LED beginnt doppelt so langsam zu blinken wie bei Kanal 1.
2. Die gewünschte zu programmierende Taste des Handsenders mindestens 1 Sek. drücken. Der Abstand zwischen dem Sender und dem Empfänger muss mind. 1 m betragen.
3. Bei erfolgter Programmierung beginnt die rote LED am Empfänger schneller zu blinken.
4. Die Taste des Handsenders loslassen.

Nach Beendigung des Blinkens ist der Empfänger empfangsbereit.

Eine Funktionsprüfung ist durchzuführen!

Abbrechen der Programmierung:

Wenn der Programmiertaster 3-mal kurz innerhalb von 2 Sek. betätigt wird, erlischt die rote LED und der Programmierungsvorgang wird abgebrochen.

9 Empfang (HEI1/HEI2)

Wenn der Empfänger die Sendecodes empfängt, die auf Kanal 1 oder Kanal 2 programmiert wurden, wird der jeweilige Signalausgang (weiß = Kanal 1, gelb = Kanal 2) für 0,5 Sek. aktiv. Während dieser Zeit leuchtet die LED am Empfänger.

10 EU-Konformitätserklärung

Hersteller:

Hörmann KG Verkaufsgesellschaft

Adresse:

Upheider Weg 94-98
D-33803 Steinhagen

Hiermit erklärt der o. a. Hersteller, dass sich dieses Produkt

Artikel- Bezeichnung	Artikel- Kennzeichnung	Gerätetyp	Frequenz
HEI1	HEI1-868	HEI1	868,3 MHz
HEI1	HEI1-433,92	E950	433,92 MHz
HEI1	HEI1-433	E950 / HEI1	433,92 MHz
HEI2	HEI2-868	HEI2	868,3 MHz
HEI2	HEI2-433	E950 / HEI2	433,92 MHz
HER1	HER1-868	HER1	868,3 MHz
HER1	HER1-433,92	E950	433,92 MHz
HER1	HER1-433	HER1	433,92 MHz
HER2	HER2-868	HER2	868,3 MHz
HER2	HER2-433,92	XN857	433,92 MHz
HER2	HER2-433	XN857 / HER2	433,92 MHz
HER4	HER4-868	HER4	868,3 MHz
HER4	HER4-433,92	HER4	433,92 MHz
HER4	HER4-433	HER4	433,92 MHz

Artikel- Bezeichnung	Artikel- Kennzeichnung	Gerätetyp	Frequenz
HEI1	HEI1-40	E860 / E950	40,685 MHz
HEI1	HEI1-27,455	E860 / E950	27,455 MHz
HEI1	HEI1-27,015	E860 / E950	27,015 MHz
HEI1	HEI1-26,995	E860 / E950	26,995 MHz
HEI1	HEI1-26,975	E860 / E950	26,975 MHz
HEI2	HEI2-40	E950	40,685 MHz
HER1	HER1-40	XN860	40,685 MHz
HER1	HER1-27,455	XN860	27,455 MHz
HER1	HER1-27,015	XN860	27,015 MHz
HER1	HER1-26,995	XN860	26,995 MHz
HER1	HER1-26,975	XN860	26,975 MHz
HER2	HER2-40	XN857	40,685 MHz
HER2	HER2-27,455	XN857	27,455 MHz
HER2	HER2-27,015	XN857	27,015 MHz
HER2	HER2-26,995	XN857	26,995 MHz
HER2	HER2-26,975	XN857	26,975 MHz
HER4	HER4-40	XN860	40,685 MHz
HER4	HER4-27,455	XN860	27,455 MHz
HER4	HER4-27,015	XN860	27,015 MHz
HER4	HER4-26,995	XN860	26,995 MHz
HER4	HER4-26,975	XN860	26,975 MHz

Bestimmungsgemäße Verwendung:

Bedienung von Antrieben und deren
Zubehör

Sendefrequenz:

27 MHz, 40 MHz, 433 MHz, 868 MHz

Strahlungsleistung:

max. 10 mW (EIRP)

aufgrund seiner Konzipierung und Bauart in
der von uns in Verkehr gebrachten Aus-
führung den einschlägigen grundlegenden
Anforderungen der nachstehend aufge-
führten Richtlinien bei bestimmungsgemäßer
Verwendung entspricht:

2014/53/EU (RED)

EU-Richtlinie Funkanlagen

2011/65/EU (RoHS)

Beschränkung der Verwendung
gefährlicher Stoffe

Angewandte Normen und

Spezifikationen:

EN 62368-1:2014 + AC:2015

Sicherheit (Artikel 3.1(a) der 2014/53/EU)

EN 62479:2010

Gesundheit (Artikel 3.1(a) der 2014/53/EU)
(Gemäß Kapitel 4.2 erfüllt das Produkt diese
Norm automatisch, da die Strahlungsleistung
(EIRP), geprüft nach ETSI EN 300220-1,
niedriger ist als die Niedrigleistungsaus-
schlussgrenze Pmax von 20 mW)

ETSI EN 301489-1 V2.2.0

ETSI EN 301489-3 V2.1.1

Elektromagnetische Kompatibilität
(Artikel 3.1(b) der 2014/53/EU)

ETSI EN 300220-1 V3.1.1

ETSI EN 300220-2 V3.1.1

Effiziente Nutzung des Funkspektrums
(Artikel 3.2 der 2014/53/EU)

Bei einer nicht abgestimmten Änderung des
Gerätes verliert diese Erklärung ihre Gültig-
keit.

Steinhagen, den 01.09.2017



ppa. Axel Becker
Geschäftsleitung

CONTENTS	PAGE
1 Important Information	13
2 Overview of receiver	14
3 HEI1 - single-channel receiver, HEI2 - two-channel receiver	14
3.1 Receiver wiring diagram HEI1/HEI2	14
4 HER1 - single-channel receiver	15
4.1 Receiver wiring diagram HER1	15
4.2 Switching functions of the HER1 receiver	15
5 HER2 - two-channel receiver	16
5.1 Receiver wiring diagram HER2	16
5.2 Switching functions of the HER2 receiver	16
6 HER4 - four-channel receiver	17
6.1 Receiver wiring diagram HER4	17
6.2 Switching functions of the HER4 receiver	17
7 Programming the receiver HER/HEI1/HEI2 – channel 1	18
8 Programming the receiver HEI2 – channel 2	19
9 Reception (HEI1/HEI2)	19
10 EU Declaration of Conformity	19

1 Important Information

Read and follow these instructions carefully!
They provide important information for the
safe installation and operation of your remote
control set.

Follow the operating instructions of both the
door and the door operator!

Keep these instructions in a safe place for
later reference, e. g. extension or recoding of
the remote control set.

Only drive or walk through door openings
when the remote-controlled door leaf is
stationary and in the "OPEN" position!

Attention:
Always keep hand transmitters
out of the reach of children!

Hand transmitters should only be used by
persons who know how to operate remote
control door systems!

Never operate a remote control door system
when view of the door is obstructed!

Always program the remote control unit
inside the garage near the door operator!

To avoid malfunctions, ensure that the
control cables of the operator (24 V DC)
are laid in an installation system separate
to other supply lines (230/240 V AC)!

Whenever commissioning a remote
control system, use components only!

If you intend to combine your remote control
with a door operator made by another manu-
facturer, please have a qualified electrician
check the safety and functionality of the
intended combination.

Observe local safety regulations, especially
in respect to 230/240 V AC power supplies.
We recommend having a qualified electrician
carry out all electrical and wiring work.

Important for receivers with relay output:
Feed one type of supply voltage only! Any
interchanging of mains voltage will destroy
the electronic components of the receiver.

The receivers HEI1, HER1, HER2 and HER4 equipped with IP 65 protection category (approved for use outdoors and in damp environments) have been fitted with the required seals.

- Insert cables to designated points only!
- Protect equipment from direct sunlight!
- Negligence, in particular exposure to moisture, may impair functions!
- Interrupt power supply prior to connecting or disconnecting equipment!

Operating temperature range:
-20 °C to +60 °C (-24 °F to 140 °F).

Should you require more than one receiver, ensure that all receivers are mounted as far apart from each other as possible.

Note:

To obtain optimal range mount the aerial assembly directly on the receiver housing and protract the telescopic aerial. Then adjust and fasten the receiver.

Local conditions may influence the effective range of the remote control unit!

868 MHz only:

GSM 900 mobile phones used at the same time may influence the range of the radio remote control.

2 Overview of receiver (Fig. 1)

- (a) HEI1/HEI2
- (b) HER1
- (c) HER2 (internal part)
- (d) HER2 (external part)
- (e) HER4

Note:

The receivers are connected in parallel with the switch inputs. When using third-party controls, we recommend the use of receivers with relay outputs.

The following wiring options are available for connecting your receiver:

1. Parallel to pulse switch
2. Parallel to directional switch (door open, door closed)
3. Parallel to the switch inputs (entry, exit)
4. As a NO or change over contact for lighting circuits (HER).
5. As a NO contact for side doors with door operators (HER).

3 HEI1 - single-channel receiver, HEI2 - two-channel receiver (Fig. 2)

Protection category: IP 65

- (a) Receiver
- (b) Antenna
- (c) Mains lead
- (d) Programming button "P"
- (e) LED
- (f) Mounting bracket
- (g) Fastening screw

3.1 Receiver wiring diagram HEI1/HEI2

HEI1 **Fig. 2.1**

HEI2 **Fig. 2.2**

The green (GN) conductor to zero voltage conductor.
 The white (WH) conductor to control unit input.
 The yellow (YE) conductor to control unit input (HEI2).
 The brown (BN) conductor to 24 V.
 Example: S1 = switch pulse.

4 HER1 - single-channel receiver (Fig. 3)

Protection category: IP 65

- (a) Receiver HER1
- (b)
 - telescopic aerial equipped with aerial base*
 - Rod antenna
 - integrated aerial
- (c) Connecting terminal for 230/240 V AC supply voltage
- (d) Connecting terminal for 24V supply voltage
- (e) Connecting terminal relay output
- (f) 2-point DIL switch for receiver functions
- (g) Programming button
- (h) Programming LED (red/RD)
- (i) Function LED (green/GN)

* Aerial base is mounted to the receiver housing as illustrated. Ensure that rubber seal is correctly seated.

4.1 Receiver wiring diagram HER1 (Fig. 4)

Maximum contact load of the output relay (potential-free change-over contact):

Terminal .6	n.c. contact	max. contact load:
Terminal .8	n.o. contact	2,5 A / 30 V DC
Terminal .5	common contact	500 W / 250 V AC

4.2 Switching functions of the HER1 receiver:

1st function

“Remote control in pulse mode“

Set DIL switches (f) to the following positions:

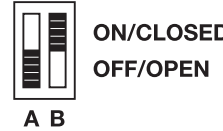


The relay picks up while pulse is transmitted.
 The relay then releases.

2nd function

“ON/OFF circuit“

Set DIL switches (f) to the following positions:

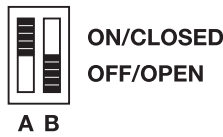


The relay picks up with the first transmitted pulse and releases with the second.

3rd function

“Prolonged 3-minute lighting phase“

Set DIL switches (f) to the following positions:



The relay picks up for at least three minutes with initial pulse transmission. Transmitting a second pulse during these initial three minutes prolongs the lighting phase by another 3 minutes.

4th function

“Interrupted 3-minute lighting phase“

Set DIL switches (f) to the following positions:



The relay picks up for max. 3 minutes. The transmission of a second pulse interrupts the three-minute lighting phase and the relay releases.

5 HER2 - two-channel receiver (Fig. 5)

Protection category: IP 65

- (a) HER2 receiver
- (b) External aerial (external section)
- (c) Connecting terminal for 230/240 V AC supply voltage
- (d) Connecting terminal for 24 V supply voltage
- (e) Connecting terminals for relay outputs
- (f) 4-point DIL switch for receiver functions
- (g) Programming buttons (1,2)
- (h) Programming LED (red/RD)
- (i) Function LED (green/GN)

5.1 Receiver wiring diagram HER2

(Fig. 6)

Maximum contact load of the output relay (potential-free change-over contact):

Terminal .6	n.c. contact	max. contact load: 2,5 A / 30 V DC 500 W / 250 V AC
Terminal .8	n.o. contact	
Terminal .5	common contact	

Mount the external aerial as illustrated in Fig. 5. The connection between the external aerial and receiver conducts non-hazardous low voltage and is sabotage-proof, i. e. any manipulation of cable or external aerial will not activate unwanted receiver switching functions. While the aerial is mounted outdoors, it is essential to mount the receiver in an area with controlled access as all control lines to the door operator junction here.

5.2 Switching functions of the HER2 receiver:

The HER2 receiver is equipped with two relay outputs that can be operated individually.

Each relay output is equipped with the following functions that can also be activated individually.

Use the 4-point DIL switch (f) to set individual functions.

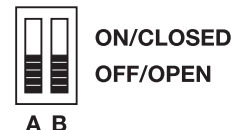


- 1 = relay output 1
- 2 = relay output 2

1st function

“Remote control in pulse mode“

Set DIL switches (f) to the following positions:



The relay picks up while pulse is transmitted. The relay then releases.

2nd function

“ON/OFF circuit“

Set DIL switches (f) to the following positions:



The relay picks up with the first transmitted pulse and releases with the second.

3rd function

“Prolonged 3-minute lighting phase“

Set DIL switches (f) to the following positions:

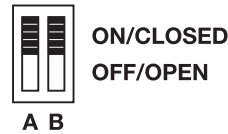


The relay picks up for at least three minutes with initial pulse transmission. Transmitting a second pulse during these initial three minutes prolongs the lighting phase by another 3 minutes.

4th function

“Interrupted 3-minute lighting phase“

Set DIL switches (f) to the following positions:



The relay picks up for max. 3 minutes. The transmission of a second pulse interrupts the three-minute lighting phase and the relay releases.

- (f) 8-point DIL switch for receiver functions
- (g) Programming buttons (1,2,3,4)
- (h) Programming LED (red)
- (i) Function LED (green)

* Aerial base is mounted to the receiver housing as illustrated. Ensure that rubber seal is correctly seated.

6 HER4 - four-channel receiver (Fig. 7)

Protection category: IP 65

- (a) HER 4 receiver
 - telescopic aerial equipped with aerial base*
 - integrated aerial
- (c) Connecting terminal for 230/240 V AC supply voltage
- (d) Connecting terminal for 24 V supply voltage
- (e) Connecting terminals for relay outputs

6.1 Receiver wiring diagram HER4 (Fig. 8)

Maximum contact load of the output relay (potential-free change-over contact):

Terminal .6	n.c. contact	max. contact load: 2,5 A / 30 V DC 500 W / 250 V AC
Terminal .8	n.o. contact	
Terminal .5	common contact	

6.2 Switching functions of the HER4 receiver:

The HER4 receiver is equipped with 4 relay outputs that can be operated individually. Each relay output is equipped with the following functions that can also be activated individually.

ENGLISH

Use the 8-point DIL switch (f) to set individual functions.

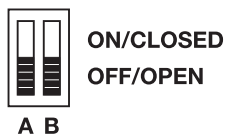


- 1 = relay output 1
2 = relay output 2
3 = relay output 3
4 = relay output 4

1st function

“Remote control in pulse mode“

Set DIL switches (f) to the following positions:

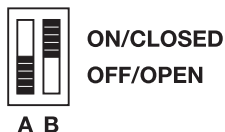


The relay picks up while pulse is transmitted.
The relay then releases.

2nd function

“ON/OFF circuit“

Set DIL switches (f) to the following positions:

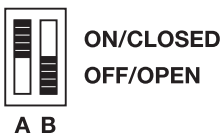


The relay picks up with the first transmitted pulse and releases with the second.

3rd function

“Prolonged 3-minute lighting phase“

Set DIL switches (f) to the following positions:



The relay picks up for at least three minutes with initial pulse transmission. Transmitting a second pulse during these initial three minutes prolongs the lighting phase by another 3 minutes.

4th function

“Interrupted 3-minute lighting phase“

Set DIL switches (f) to the following positions:



The relay picks up for max. 3 minutes. The transmission of a second pulse interrupts the three-minute lighting phase and the relay releases.

7 Programming the receiver HER/HEI1/HEI2 – channel 1

1. Briefly press red button „P“ (programming button) of the desired channel (1...4) on the receiver; the red LED starts flashing slowly.
2. Press the button you wish to programme on the hand transmitter for at least 1 second. The distance between the transmitter and the receiver should be at least 1 m.

3. When the programming has been completed, the red LED starts flashing more rapidly.
4. Release the button on the hand transmitter.

Once the flashing stops, the receiver is ready for operation.

To test the function, press the programmed button of the transmitter - the relay function set with the selector switches A and B is actuated and the green LED lights up when the relay closes.

Note:

If no programming is carried out within 30 seconds of pressing the „P“ button, the slow flashing red LED on the receiver goes out again.

8 Programming the receiver HEI2 – channel 2

1. Press button "P" (programming button) on the receiver twice within 2 seconds – the red LED starts to flash, twice as slowly as for channel 1.
2. Press the button you wish to programme on the hand transmitter for at least 1 second. The distance between the transmitter and the receiver should be at least 1 m.
3. Once the programming has been completed, the red LED on the receiver starts flashing rapidly.
4. Release the button on the hand transmitter.

Once the flashing stops, the receiver is ready for operation.

Test the function!

Aborting the programming procedure:

If after pressing the programming button this is pressed 3 times within 2 seconds, the red LED extinguishes and the programming procedure is aborted.

9 Reception (HEI1/HEI2)

When the receiver receives the transmitting codes that were programmed on channels 1 or 2, the respective signal output (white = channel 1, yellow = channel 2) becomes active for 0.5 seconds. During this time, the LED on the receiver glows.

10 EU Declaration of Conformity

Manufacturer:

Hörmann KG Verkaufsgesellschaft

Address:

Upheider Weg 94-98
D-33803 Steinhagen/Germany

The above-stated manufacturer herewith declares that this product

ENGLISH

Product Description	Product Identification	Device Type	Frequency
HEI1	HEI1-868	HEI1	868,3 MHz
HEI1	HEI1-433,92	E950	433,92 MHz
HEI1	HEI1-433	E950 / HEI1	433,92 MHz
HEI2	HEI2-868	HEI2	868,3 MHz
HEI2	HEI2-433	E950 / HEI2	433,92 MHz
HER1	HER1-868	HER1	868,3 MHz
HER1	HER1-433,92	E950	433,92 MHz
HER1	HER1-433	HER1	433,92 MHz
HER2	HER2-868	HER2	868,3 MHz
HER2	HER2-433,92	XN857	433,92 MHz
HER2	HER2-433	XN857 / HER2	433,92 MHz
HER4	HER4-868	HER4	868,3 MHz
HER4	HER4-433,92	HER4	433,92 MHz
HER4	HER4-433	HER4	433,92 MHz

Product Description	Product Identification	Device Type	Frequency
HEI1	HEI1-40	E860 / E950	40,685 MHz
HEI1	HEI1-27,455	E860 / E950	27,455 MHz
HEI1	HEI1-27,015	E860 / E950	27,015 MHz
HEI1	HEI1-26,995	E860 / E950	26,995 MHz
HEI1	HEI1-26,975	E860 / E950	26,975 MHz
HEI2	HEI2-40	E950	40,685 MHz
HER1	HER1-40	XN860	40,685 MHz
HER1	HER1-27,455	XN860	27,455 MHz
HER1	HER1-27,015	XN860	27,015 MHz
HER1	HER1-26,995	XN860	26,995 MHz
HER1	HER1-26,975	XN860	26,975 MHz
HER2	HER2-40	XN857	40,685 MHz
HER2	HER2-27,455	XN857	27,455 MHz
HER2	HER2-27,015	XN857	27,015 MHz
HER2	HER2-26,995	XN857	26,995 MHz
HER2	HER2-26,975	XN857	26,975 MHz
HER4	HER4-40	XN860	40,685 MHz
HER4	HER4-27,455	XN860	27,455 MHz
HER4	HER4-27,015	XN860	27,015 MHz
HER4	HER4-26,995	XN860	26,995 MHz
HER4	HER4-26,975	XN860	26,975 MHz

Intended use:

Operating drives and drive accessories

Transmission frequency:

27 MHz, 40 MHz, 433 MHz, 868 MHz

Radiant power:

max. 10 mW (EIRP)

On the basis of its design and type in the version marketed by us, the product described above conforms to the respective essential requirements of the directives listed below with intended use:

2014/53/EU (RED)

U Directive for Radio Equipment

2011/65/EU (RoHS)

Restriction of Use of Hazardous Substances

Applied standards and

specifications:

EN 62368-1:2014 + AC:2015

Security (Article 3.1(a) of 2014/53/EU)

EN 62479:2010

Health (Article 3.1(a) of 2014/53/EU)
(According to section 4.2 the product automatically complies with this standard, as the radiant power (EIRP), tested according to ETSI EN 300220-1, is lower than the low power exclusion level P_{max} of 20 mW)

ETSI EN 301489-1 V2.2.0

ETSI EN 301489-3 V2.1.1

Electromagnetic compatibility
(Article 3.1(b) of 2014/53/EU)

ETSI EN 300220-1 V3.1.1

ETSI EN 300220-2 V3.1.1

Efficient use of the radio spectrum
(Article 3.2 of 2014/53/EU)

Any modification made to this device without our express permission and approval shall render this declaration null and void.

Steinhagen, 01/09/2017



ppa. Axel Becker
Management

SOMMAIRE	PAGE
1 Avis importants	22
2 Aperçu des récepteur	23
3 Récepteur HEI1 1-canal, Récepteur HEI2 2-canaux	23
3.1 Plan de câblage du récepteur HEI1/HEI2	24
4 Récepteur HER1 1-canal	24
4.1 Plan de câblage du récepteur HER1	24
4.2 Fonctions du récepteur HER1	24
5 Récepteur HER2 à 2 canaux	25
5.1 Plan de câblage du récepteur HER2	25
5.2 Fonctions du récepteur HER2	25
6 Récepteur HER4 à 4 canaux	26
6.1 Plan de câblage du récepteur HER4	27
6.2 Fonctions du récepteur HER4	27
7 Programmation récepteur HER/HEI1/HEI2 – canal 1	28
8 Programmation récepteur HEI2 – canal 2	28
9 Réception (HEI1/HEI2)	29
10 Déclaration de conformité UE	29

1 Avis importants

Lire attentivement cette notice et la respecter!
Elle vous donnera des informations importantes pour un montage et un fonctionnement sûrs de votre télécommande.

Tenir compte également des directives de sécurité relatives au fonctionnement de la motorisation et de la porte!

Conservez cette notice avec soin, afin de vous permettre d'effectuer sans problème des extensions et modifications de votre télécommande.

Une ouverture de porte reliée à un dispositif de télécommande ne pourra être franchie que si le ou les tabliers de porte sont en position „porte ouverte“!

Attention:
Ne pas laisser les émetteurs à la portée des enfants!

Les émetteurs doivent être exclusivement utilisés par des personnes habilitées à faire fonctionner le dispositif de télécommande de la porte!

L'utilisation de la télécommande doit s'accompagner d'une vérification visuelle!

La programmation de la télécommande doit se faire exclusivement dans le garage, à proximité de la motorisation!

Pour éviter tout problème, veuillez à placer les câbles de commande de la motorisation (24 V CC) dans une installation séparée des autres câbles d'alimentation (tension 230/240 V CA)!

Pour la mise en service de la télécommande, seules des pièces d'origine doivent être utilisées!

Si la télécommande devait être associée à des moteurs ou des commandes d'autres fabricants, la compatibilité devra être vérifiée au préalable par un spécialiste en électricité.

Il faut tenir compte des directives régionales, en particulier pour les alimentations en courant alternatif de 230/240 V CA. Nous recommandons de faire réaliser ces travaux par un spécialiste en électricité.

De manière générale, pour les récepteurs équipé d'une sortie de relais, une seule sorte d'alimentation en courant pourra être mise en place. Une erreur des tensions de raccordement conduit à la destruction de l'électronique.

Les récepteurs HEI1, HER1, HER2 et HER4 avec indice de protection IP 65 (dans l'hypothèse d'une utilisation extérieure et dans des pièces humides) doivent être équipés de joints complets.

- Réaliser les entrées exclusivement aux emplacements prévus en usine!
- Protéger les appareils des rayons du soleil!
- En cas de non-respect de ces directives, une infiltration d'humidité peut nuire au bon fonctionnement!
- Avant d'effectuer tous travaux de raccordement des appareils, couper l'alimentation!

Plage de température : -20 °C à + 60 °C

Dans le cas où le montage de plusieurs récepteurs est nécessaire, il convient de les installer à des distances suffisantes les uns des autres.

Remarque:

Pour obtenir une portée idéale, monter l'antenne sur le boîtier du récepteur et sortir l'antenne télescopique. Ensuite, orienter le récepteur et le fixer.

Certaines conditions régionales peuvent avoir une influence sur la portée de la télécommande!

Uniquement 868 MHz:

Les portables type GSM 900 peuvent influencer la portée des télécommandes en cas d'utilisation simultanée.

2 Aperçu des récepteur (Croquis 1)

- (a) HEI1/HEI2
- (b) HER1
- (c) HER2 (partie interne)
- (d) HER2 (partie externe)
- (e) HER4

Remarque:

Les récepteurs sont raccordés parallèlement aux entrées des touches. D'une manière générale, utiliser des récepteurs avec une sortie relais pour les commandes étrangères. Les possibilités suivantes existent pour le branchement du récepteur.

1. Parallèlement au bouton d'impulsion
2. Parallèlement aux touches de direction (porte ouverte, porte fermée)
3. Parallèlement aux entrées des touches (entrée, sortie d'un véhicule)
4. En tant que contact de fermeture ou à permutation pour les commutations d'éclairage (HER).
5. En tant que contact de fermeture pour les portillons avec gâche électrique (HER).

3 Récepteur HEI1 1-canal, Récepteur HEI2 2-canaux (Croquis 2)

- Indice de protection IP 65
- (a) Récepteur
- (b) Antenne
- (c) Câble de branchement

- (d) Bouton de programmation „P“
- (e) LED
- (f) Support pour récepteur
- (g) Vis de fixation

3.1 Plan de câblage du récepteur HEI1/HEI2

HEI1 **croquis 2.1**
HEI2 **croquis 2.2**

Conducteur vert (GN) sur 0 V.

Conducteur blanc (WH) à l'entrée de la commande.

Conducteur jaune (YE) à l'entrée de la commande (HEI2).

Conducteur marron (BN) au +24 V.

Exemple: S1 = touche impulsion

4 Récepteur HER1 1-canal (Croquis 3)

Indice de protection IP 65

- (a) Récepteur HER1
 - antenne télescopique à pied*
 - Antenne tige
 - antenne intégrée
- (c) Borne de raccordement pour tension d'alimentation 230/240 V CA

- (d) Borne de raccordement pour tension d'alimentation 24 V CC
- (e) Borne de raccordement sortie relais
- (f) Commutateur DIL double pour les fonctions de réception
- (g) Bouton de programmation
- (h) LED programmation (rouge/RD)
- (i) LED fonction (vert/GN)

- * Monter le pied d'antenne sur le boîtier du récepteur comme indiqué sur le croquis.
Veiller au bon positionnement du joint en caoutchouc.

4.1 Plan de câblage du récepteur HER1 (Croquis 4)

Charge de contact maximale de la sortie pour relais (inverseur sans potentiel):

Borne .6	Contact de rupture	Valeurs maximales de contact: 2,5 A / 30 V CC 500 W / 250 V CA
Borne .8	Contact contacteur	
Borne .5	Contact collectif	

4.2 Fonctions du récepteur HER1:

1^e fonction

„Télécommande par impulsion“

Placer les commutateurs DIL (f) dans la position suivante:



ON/CLOSED
OFF/OPEN

A B

Le relais est brièvement activé et envoie une impulsion. Le relais se remet immédiatement au repos.

2^e fonction

„Commutation Marche/ Arrêt“

Placer les commutateurs DIL (f) dans la position suivante:



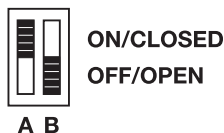
ON/CLOSED
OFF/OPEN

A B

A la première impulsion émise le relais est activé et se remet au repos à l'impulsion suivante.

3^e fonction**„Eclairage 3 minutes avec possibilité d'allongement“**

Placer les commutateurs DIL (f) dans la position suivante:



A la première impulsion émise, le relais est activé pour 3 minutes minimum. Si une nouvelle impulsion est donnée pendant ce laps de temps, la fonction se réenclenche à nouveau pour 3 minutes.

4^e fonction**„Eclairage 3 minutes avec possibilité d'allongement“**

Placer les commutateurs DIL (f) dans la position suivante:



A la première impulsion émise, le relais est activé pour 3 minutes maximum. Si une nouvelle impulsion est donnée pendant ce laps de temps, la fonction s'arrête par anticipation et le relais se remet au repos.

5 Récepteur HER2 à 2 canaux (Croquis 5)

Indice de protection IP 65

- (a) Récepteur HER2
- (b) Antenne externe (partie extérieure)
- (c) Borne de raccordement pour tension d'alimentation 230/240 V courant alternatif
- (d) Borne de raccordement pour tension d'alimentation 24 V courant continu
- (e) Borne de raccordement sortie relais
- (f) Commutateur DIL quadruple pour les fonctions de réception
- (g) Bouton de programmation (1,2)
- (h) LED programmation (rouge/RD)
- (i) LED fonction (vert/GN)

5.1 Plan de câblage du récepteur HER2 (Croquis 6)

Charge de contact maximale de la sortie pour relais (inverseur sans potentiel):

Borne .6	Contact de rupture	Valeurs maximales de contact: 2,5 A / 30 V CC 500 W / 250 V CA
Borne .8	Contact contacteur	
Borne .5	Contact collectif	

Raccorder l'antenne externe comme montré dans le **croquis 5**. Le lien de l'antenne externe au récepteur ne conduit qu'une basse tension sans danger et ne peut être saboté; c'est-à-dire que des manipulations du câble ou de l'antenne externe ne provoquent pas des commutations involontaires du récepteur.

Alors que l'antenne sera montée à l'extérieur, le récepteur doit être placé dans un endroit ci-après puisque les câbles pilotes destinés à une motorisation par ex. y seront raccordés.

5.2 Fonctions du récepteur HER2:

Le récepteur HER2 dispose de 2 sorties relais pouvant être commandées indépendamment l'une de l'autre. Chaque sortie relais dispose des fonctions décrites

ciaprès, lesquelles peuvent également être utilisées séparément.

Le réglage des différentes fonctions se fait via le commutateur DIL quadruple (f).



1 = sortie relais 1

2 = sortie relais 2

1^e fonction

„Télécommande par impulsion“

Placer les commutateurs DIL (f) dans la position suivante:



Le relais est brièvement activé et envoie une impulsion. Le relais se remet immédiatement au repos.

2^e fonction

„Commutation Marche/ Arrêt“

Placer les commutateurs DIL (f) dans la position suivante:

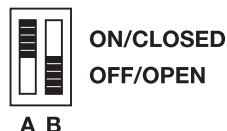


A la première impulsion émise, le relais est activé et se remet au repos à l'impulsion suivante.

3^e fonction

„Eclairage 3 minutes avec possibilité d'allongement“

Placer les commutateurs DIL (f) dans la position suivante:



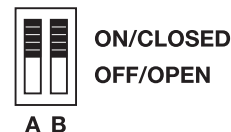
A la première impulsion émise, le relais est activé pour 3 minutes minimum. Si une nouvelle impulsion est donnée pendant ce

laps de temps, la fonction se réenclenche à nouveau pour 3 minutes.

4^e fonction

„Eclairage 3 minutes avec possibilité d'allongement“

Placer les commutateurs DIL (f) dans la position suivante:



A la première impulsion émise, le relais est activé pour 3 minutes maximum. Si une nouvelle impulsion est donnée pendant ce laps de temps, la fonction s'arrête par anticipation et le relais se remet au repos.

6 Récepteur HER4 à 4 canaux (Croquis 7)

Indice de protection IP 65

- (a) Récepteur HER4
- (b)
 - antenne télescopique à pied*
 - antenne intégrée
- (c) Borne de raccordement pour tension d'alimentation 230/240 V CA

- (d) Borne de raccordement pour tension d'alimentation 24 V CC
- (e) Borne de raccordement sortie relais
- (f) Commutateur DIL octuple pour les fonctions de réception
- (g) Bouton de programmation (1, 2, 3, 4)
- (h) LED programmation (rouge/RD)
- (i) LED fonction (vert/GN)

* Monter le pied d'antenne sur le boîtier du récepteur comme indiqué sur le croquis. Veiller au bon positionnement du joint en caoutchouc.

6.1 Plan de câblage du récepteur HER4 (Croquis 8)

Charge de contact maximale de la sortie pour relais (inverseur sans potentiel):

Borne .6	Contact de rupture	Valeurs maximales
Borne .8	Contact contacteur	de contact:
Borne .5	Contact collectif	2,5 A / 30 V CC
		500 W / 250 V CA

6.2 Fonctions du récepteur HER4:

Le récepteur HER4 dispose de 2 sorties relais pouvant être commandées

indépendamment l'une de l'autre. Chaque sortie relais dispose des fonctions décrites ci-après, lesquelles peuvent également être utilisées séparément.

Le réglage des différentes fonctions se fait via le commutateur DIL octuple (f).

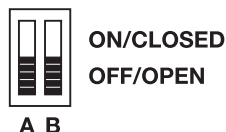


- 1 = sortie relais 1
- 2 = sortie relais 2
- 3 = sortie relais 3
- 4 = sortie relais 4

1^{re} fonction

„Télécommande par impulsion“

Placer les commutateurs DIL (f) dans la position suivante:

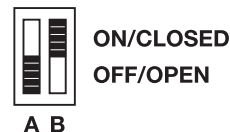


Le relais est brièvement activé et envoie une impulsion. Le relais se remet immédiatement au repos.

2^e fonction

„Commutation Marche/ Arrêt“

Placer les commutateurs DIL (f) dans la position suivante:

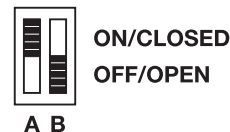


A la première impulsion émise, le relais est activé et se remet au repos à l'impulsion suivante.

3^e fonction

„Eclairage 3 minutes avec possibilité d'allongement“

Placer les commutateurs DIL (f) dans la position suivante:



À la première impulsion émise, le relais est activé pour 3 minutes minimum. Si une nouvelle impulsion est donnée pendant ce laps de temps, la fonction se réenclenche à nouveau pour 3 minutes.

4^e fonction

„Eclairage 3 minutes avec possibilité d'allongement“

Placer les commutateurs DIL (f) dans la position suivante:



ON/CLOSED
OFF/OPEN

A B

À la première impulsion émise, le relais est activé pour 3 minutes maximum. Si une nouvelle impulsion est donnée pendant ce laps de temps, la fonction s'arrête par anticipation et le relais se remet au repos.

7 Programmation récepteur HER/HEI1/HEI2 – canal 1

1. Actionner de façon brève la touche rouge «P» du canal souhaité (1 ... 4)

dans le récepteur - la LED rouge commence lentement à clignoter.

2. Appuyer au moins 1 seconde sur la touche à programmer de votre émetteur. La distance entre l'émetteur et le récepteur doit être d'au moins 1 mètre.
3. Si la programmation est réussie, la LED rouge commence à clignoter plus vite.
4. Relâcher la touche de l'émetteur.

L'arrêt du clignotement signifie que le récepteur est prêt à recevoir.

Pour vérification, actionner la touche programmée de l'émetteur - la fonction relais réglée avec les commutateurs sélectifs A et B se trouve libérée et la LED verte s'allume avec l'activation du relais.

Mise en garde:

Si aucune programmation n'intervient 30 sec. après que la touche «P» ait été actionnée, la LED rouge s'éteint de nouveau lentement sur le récepteur.

8 Programmation récepteur HEI2 – canal 2

1. Activer 2 fois dans les 2 secondes la touche "P" (touche de programmation) du récepteur - la LED rouge commence à clignoter deux fois plus lentement que pour le canal 1.
2. Appuyer au moins 1 seconde sur la touche à programmer de votre émetteur. La distance entre l'émetteur et le récepteur doit être d'au moins 1 mètre.
3. Si la programmation a réussi, la LED rouge clignote plus rapidement.
4. Relâcher la touche de l'émetteur.

L'émetteur est prêt à fonctionner lorsque le clignotement de la LED s'arrête.

Effectuez un test!

Interruption de la programmation:

Si la touche de programmation est activée 3 fois dans les 2 secondes après avoir été commandée, la LED rouge s'éteint et le cycle de programmation est interrompu.

9 Réception (HEI1/HEI2)

Quand le récepteur reçoit les codes d'émission programmés sur canal 1 ou 2, la sortie de signaux en question (blanc = canal 1, jaune = canal 2) est activée pendant 0,5 secondes. Pendant ce temps la LED sur le récepteur s'allume.

10 Déclaration de conformité UE

Fabricant:

Hörmann KG Verkaufsgesellschaft

Adresse:

Upheider Weg 94-98
D-33803 Steinhagen

Par la présente, le fabricant susmentionné déclare que son produit

Code d'article	Désignation de l'article	Type d'appareil	Fréquence
HEI1	HEI1-868	HEI1	868,3 MHz
HEI1	HEI1-433,92	E950	433,92 MHz
HEI1	HEI1-433	E950 / HEI1	433,92 MHz
HEI2	HEI2-868	HEI2	868,3 MHz
HEI2	HEI2-433	E950 / HEI2	433,92 MHz
HER1	HER1-868	HER1	868,3 MHz
HER1	HER1-433,92	E950	433,92 MHz
HER1	HER1-433	HER1	433,92 MHz
HER2	HER2-868	HER2	868,3 MHz
HER2	HER2-433,92	XN857	433,92 MHz
HER2	HER2-433	XN857 / HER2	433,92 MHz
HER4	HER4-868	HER4	868,3 MHz
HER4	HER4-433,92	HER4	433,92 MHz
HER4	HER4-433	HER4	433,92 MHz

Code d'article	Désignation de l'article	Type d'appareil	Fréquence
HEI1	HEI1-40	E860 / E950	40,685 MHz
HEI1	HEI1-27,455	E860 / E950	27,455 MHz
HEI1	HEI1-27,015	E860 / E950	27,015 MHz
HEI1	HEI1-26,995	E860 / E950	26,995 MHz
HEI1	HEI1-26,975	E860 / E950	26,975 MHz
HEI2	HEI2-40	E950	40,685 MHz
HER1	HER1-40	XN860	40,685 MHz
HER1	HER1-27,455	XN860	27,455 MHz
HER1	HER1-27,015	XN860	27,015 MHz
HER1	HER1-26,995	XN860	26,995 MHz
HER1	HER1-26,975	XN860	26,975 MHz
HER2	HER2-40	XN857	40,685 MHz
HER2	HER2-27,455	XN857	27,455 MHz
HER2	HER2-27,015	XN857	27,015 MHz
HER2	HER2-26,995	XN857	26,995 MHz
HER2	HER2-26,975	XN857	26,975 MHz
HER4	HER4-40	XN860	40,685 MHz
HER4	HER4-27,455	XN860	27,455 MHz
HER4	HER4-27,015	XN860	27,015 MHz
HER4	HER4-26,995	XN860	26,995 MHz
HER4	HER4-26,975	XN860	26,975 MHz

Utilisation appropriée:

Commande de motorisations et de leurs accessoires

Fréquence d'émission:

27 MHz, 40 MHz, 433 MHz, 868 MHz

Puissance de rayonnement:

max. 10 mW (EIRP)

Satisfait/satisfont, sur le plan de la conception et de la fabrication et dans la version que nous commercialisons, aux exigences fondamentales des directives mentionnées en cas d'utilisation appropriée :

2014/53/EU (RED)

Directive UE sur les installations sans fil

2011/65/EU (RoHS)

Restriction concernant l'utilisation de matières dangereuses

Normes et spécifications**apparentées:****EN 62368-1:2014 + AC:2015**

Sécurité (article 3.1(a) de 2014/53/UE)

EN 62479:2010

Santé (article. 3.1(a) de 2014/53/UE)
(Conformément au chapitre 4.2, le produit satisfait automatiquement à cette norme car la puissance de rayonnement (PIRE) contrôlée selon la norme ETSI EN 300220-1 est inférieure à la limite d'exclusion de basse consommation P_{max} de 20 mW)

ETSI EN 301489-1 V2.2.0**ETSI EN 301489-3 V2.1.1**

Compatibilité électromagnétique
(article 3.1(b) de 2014/53/UE)

ETSI EN 300220-1 V3.1.1**ETSI EN 300220-2 V3.1.1**

Utilisation efficace du spectre radio
(article 3.2 de 2014/53/UE)

Toute modification non approuvée de l'appareil annule la validité de la présente déclaration.

Steinhagen, le 01.09.2017



p./o. Axel Becker
Direction

INHOUDSOPGAVE	PAGINA	1 Belangrijke instructies
1 Belangrijke instructies	32	Handleiding aandachtig lezen en opvolgen!
2 Overzicht ontvanger	33	U vindt er belangrijke informatie voor de veilige montage en werking van uw afstandsbediening.
3 1 kanaal-ontvanger HEI1, 2-kanalen-ontvanger HEI2	33	Neem ook de veiligheidsinstructies voor de bediening van de aandrijving en de deur in acht!
3.1 Schakeldiagram ontvanger HEI1/HEI2	34	
4 1 kanaal-ontvanger HER1	34	
4.1 Schakeldiagram ontvanger HER1	34	Bewaar deze handleiding zorgvuldig zodat u uitbreidingen en nieuwe coderingen van uw afstandsbediening zonder problemen kunt uitvoeren.
4.2 Schakelfuncties van de ontvanger HER1	34	
5 2-kanalen-ontvanger HER2	35	
5.1 Schakeldiagram ontvanger HER2	35	
5.2 Schakelfuncties van de ontvanger HER2	35	U mag pas door deuropeningen van op afstand bediende deurinstallaties rijden of gaan als de deurvleugel(s) in de „deur open“-stand stilstaat(stilstaan)!
6 4 kanalen-ontvanger HER4	36	
6.1 Schakeldiagram ontvanger HER4	36	
6.2 Schakelfuncties van de ontvanger HER4	37	
7 Programmering ontvanger HER/HEI1/HEI2 – kanaal 1	38	
8 Programmering ontvanger HEI2 – kanaal 2	38	
9 Ontvangst (HEI1/HEI2)	38	
10 EU-conformiteitsverklaring	38	

Attentie:
Handzenders horen niet thuis in kinderhanden!

De afstandsbediening mag alleen worden gebruikt als u visueel contact met de deur hebt!

Programmeer de afstandsbediening altijd in de garage en in de buurt van de aandrijving!

Om storingen te vermijden moet erop gelet worden dat de stuurleidingen van de aandrijving (24 V DC) gescheiden van de andere toevoerleidingen (230/240 V AC) gelegd worden!

Voor de ingebruikname van de afstandsbediening mogen uitsluitend originele onderdelen worden gebruikt!

Als de afstandsbediening moet worden gecombineerd met aandrijvingen en installaties van andere fabrikanten, moet vooraf door een elektrotechnicus worden nagegaan of dit mogelijk is.

Neem de plaatselijke veiligheidsvoorschriften in acht, in het bijzonder bij een voedingspanning van 230/240 V AC. Wij raden u aan, deze werkzaamheden door een elektro-technicus te laten uitvoeren.

Bij ontvangers met relaisuitgang moet altijd slechts één soort voedingsspanning worden gebruikt. Verwisseling van de aansluitspanningen leidt tot onherstelbare schade aan de elektronica.

De ontvangers HEI1, HER2, en HER4 met beveiligingsklasse IP 65 (voor-waarde voor extern gebruik en voor vochtige ruimten) moeten van alle nodige afdichtingen voorzien zijn.

- Leidingen alleen via de in de fabriek aangebrachte plaatsen doorvoeren!
- Apparaten beschermen tegen directe zonnestralen!
- Negeren van deze instructies kan ertoe leiden dat vocht de werking nadelig beïnvloedt!
- Vóór aansluitingswerkzaamheden aan de apparaten altijd eerst de stroomtoevoer onderbreken!

Temperatuurbereik: -20 °C tot +60 °C

Wanneer u meerdere ontvangers nodig hebt, moeten de ontvangers zo ver mogelijk van elkaar gemonteerd worden.

Tip:

Om een optimale reikwijdte te verkrijgen, monteert u de antenne op de ontvangerkast en trekt u de telescoopantenne uit. Richt vervolgens de ontvanger en bevestig deze.

De plaatselijke situatie kan een invloed hebben op de reikwijdte van de afstandsbediening!

Alleen 868 MHz:

GSM 900-toestellen kunnen bij gelijktijdig gebruik de reikwijdte van de afstandsbediening beïnvloeden.

2 Overzicht ontvanger (Afbeelding 1)

- (a) HEI1/HEI2
- (b) HER1
- (c) HER2 (inwendig element)
- (d) HER2 (buitenelement)
- (e) HER4

Tip:

De ontvangers worden parallel aan de toetsingangen aangesloten. Bij afstandsbedieningen van andere fabrikanten altijd ontvangers met relaisuitgang gebruiken.

Voor de aansluiting van de ontvangers staan de volgende mogelijkheden ter beschikking:

1. Parallel aan de impulstoets
2. Parallel aan de richtingtoetsen (deur open / dicht)
3. Parallel aan de toetsingangen (ingang, uitgang)
4. Als sluiters of wisselaars voor verlichtingsschakelaars (HER).
5. Als sluiters voor zýdeuren met elektrische deuropener (HER).

3 1 kanaal-ontvanger HEI1, 2-kanalen-ontvanger HEI2 (Afbeelding 2)

Beveiligingsklasse IP 65

- (a) Ontvanger
- (b) Antenne
- (c) Verbindingskabel

- (d) Programmeertoets „P“
- (e) LED
- (f) Houder voor ontvanger
- (g) Beveiligingsschroef

3.1 Schakeldiagram ontvanger HEI1/HEI2

HEI1 **afbeelding 2.1**
HEI2 **afbeelding 2.2**

Groene (GN) ader aan 0 V.
Witte (WH) ader aan ingang van de besturing.
Geel (YE) ader aan ingang van de besturing (HEI2).
Bruine (BN) ader aan +24 V.
Voorbeeld: S1 = toets impuls

4 1 kanaal-ontvanger HER1 (Afbeelding 3)

Beveiligingsklasse IP 65

- (a) Ontvanger HER1
- (b)
 - telescoopantenne met antennevoet*
 - Staafantenne
 - antenne is geïntegreerd
- (c) Aansluitklem voor 230/240 V AC voedingsspanning
- (d) Aansluitklem voor 24 V voedingsspanning

- (e) Aansluitklem relaisuitgang
- (f) 2-voudige keuzeschakelaar voor de ontvangerfuncties
- (g) Programmeertoets
- (h) LED programmeren (rood/RD)
- (i) LED functie (groen/GN)

* Antennevoet op de ontvangerkast monteren (zie afbeelding). Let op de juiste montage van de rubber afdichting.

4.1 Schakeldiagram ontvanger HER1 (Afbeelding 4)

Maximale contactbelasting van het uitgangsrelais (spanningsvrije wisselaar):

Klem .6	Opener contact	max. contact-
Klem .8	gemeenschappelijk contact	belasting:
Klem .5	Sluiter contact	2,5 A / 30 V DC
		500 W / 250 V AC

4.2 Schakelfuncties van de ontvanger HER1:

1^e functie

„Afstandsbediening met impulsbediening“

De keuzeschakelaars (f) in de volgende stand zetten:



A B

ON/CLOSED
OFF/OPEN

Het relais slaat aan zolang de zendimpuls duurt. Dan valt het relais weer uit.

2^e functie

„Aan/Uit - schakeling“

De keuzeschakelaars (f) in de volgende stand zetten:



A B

ON/CLOSED
OFF/OPEN

Bij de eerste zendimpuls slaat het relais aan en valt bij de volgende zendimpuls weer uit.

3^e functie

„Verlengbaar 3-minuten-licht“

De keuzeschakelaars (f) in de volgende stand zetten:



A B

ON/CLOSED
OFF/OPEN

Bij de eerste zendimpuls slaat het relais tenminste 3 minuten aan. Als binnen deze tijd een nieuwe impuls wordt gegeven, worden de 3 minuten opnieuw gestart.

4^e functie

„Verkortbaar 3-minuten-licht“

De keuzeschakelaars (f) in de volgende stand zetten:



A B

Bij de eerste zendimpuls slaat het relais maximaal 3 minuten aan. Als binnen deze tijd een nieuwe impuls wordt gegeven, worden de 3 minuten voortijdig afgebroken en valt het relais uit.

5 2-kanalen-ontvanger HER2 (Afbeelding 3)

Beveiligingsklasse IP 65

- (a) Ontvanger HER2
- (b) Buitenantenne (externe deel)
- (c) Aansluitklem voor 230/240 V AC voedingsspanning

- (d) Aansluitklem voor 24 V voedingsspanning
- (e) Aansluitklemmen voor relaisuitgangen
- (f) 4-voudige keuzeschakelaar voor de ontvangerfuncties.
- (g) Programmeertoets (1,2)
- (h) LED programmeren (rood/RD)
- (i) LED functie (groen/GN)

5.1 Schakeldiagram ontvanger HER2 (Afbeelding 6)

Maximale contactbelasting van het uitgang-relais (spanningsvrije wisselaar):

Klem .6	Opener contact	max. contact-
Klem .8	gemeenschappelijk contact	belasting: 2,5 A / 30 V DC
Klem .5	Sluiter contact	500 W / 250 V AC

Externe antenne aansluiten zoals op **afbeelding 5**. De verbinding van de externe antenne naar de ontvanger voert slechts ongevaarlijke laagspanning en is dus tegen sabotage beveiligd; d.w.z. manipulaties aan de kabel of aan de externe antenne veroorzaken geen ongewilde schakelacties van de ontvanger.

Terwijl de antenne buiten wordt gemonteerd, moet de ontvanger altijd in een tegen toegang beveiligde ruimte worden aangebracht, aangezien hier de stuurleidingen voor bijv. een deuraandrijving worden aangesloten.

5.2 Schakelfuncties van de ontvanger HER2:

De ontvanger HER2 beschikt over twee relaisuitgangen die onafhankelijk van elkaar kunnen worden geschakeld. Elke relaisuitgang beschikt over de onderstaand beschreven functies die eveneens onafhankelijk van elkaar kunnen worden gebruikt.

De instelling van de verschillende functies gebeurt via de 4-voudige keuzeschakelaar (f).



A B | A B

- 1 = relaisuitgang 1
- 2 = relaisuitgang 2

1^e functie

„Afstandsbediening met impulsbediening“

De keuzeschakelaars (f) in de volgende stand zetten:



A B

Het relais slaat aan zolang de zendimpuls duurt. Dan valt het relais weer uit.

2^e functie

„Aan/Uit - schakeling“

De keuzeschakelaars (f) in de volgende stand zetten:



A B

Bij de eerste zendimpuls slaat het relais aan en valt bij de volgende zendimpuls weer uit.

3^e functie

„Verlengbaar 3-minuten-licht“

De keuzeschakelaars (f) in de volgende stand zetten:



A B

Bij de eerste zendimpuls slaat het relais tenminste 3 minuten aan. Als binnen deze tijd een nieuwe impuls wordt gegeven, worden de 3 minuten opnieuw gestart.

4^e functie

„Verkortbaar 3-minuten-licht“

De keuzeschakelaars (f) in de volgende stand zetten:



A B

Bij de eerste zendimpuls slaat het relais maximaal 3 minuten aan. Als binnen deze tijd een nieuwe impuls wordt gegeven, worden de 3 minuten voortijdig afgebroken en valt het relais uit.

6 4 kanalen-ontvanger HER4 (Afbeelding 7)

Beveiligingsklasse IP 65

- (a) Ontvanger HER4
- (b) • telescoopantenne met antennevoet*
• antenne is geïntegreerd
- (c) Aansluitklem voor 230/240 V AC voedingsspanning
- (d) Aansluitklem voor 24 V voedingsspanning
- (e) Aansluitklemmen voor relaisuitgangen
- (f) 8-voudige keuzeschakelaar voor de ontvangerfuncties.
- (g) Programmeertoets (1,2,3,4)
- (h) LED programmeren (rood/RD)
- (i) LED functie (groen/GN)

* Antennevoet op de ontvangerkast monteren (zie afbeelding). Let op de juiste montage van de rubber afdichting.

6.1 Schakeldiagram ontvanger HER4 (Afbeelding 8)

Maximale contactbelasting van het uitgang-relais (spanningsvrije wisselaar):

Klem .6	Opener contact	max. contact- belasting: 2,5 A / 30 V DC 500 W / 250 V AC
Klem .8	gemeenschappelijk contact	
Klem .5	Sluiter contact	

6.2 Schakelfuncties van de ontvanger HER4:

De ontvanger HER4 beschikt over vier relaisuitgangen die onafhankelijk van elkaar kunnen worden geschakeld. Elke relaisuitgang beschikt over de volgende functies die eveneens onafhankelijk van elkaar kunnen worden gebruikt.

De instelling van de verschillende functies gebeurt via de 8-voudige keuzeschakelaar (f).



- 1 = relaisuitgang 1
- 2 = relaisuitgang 2
- 3 = relaisuitgang 3
- 4 = relaisuitgang 4

1^e functie

„Afstandsbediening met impulsbediening“

De keuzeschakelaars (f) in de volgende stand zetten:

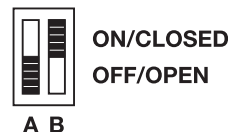


Het relais slaat aan zolang de zendimpuls duurt. Dan valt het relais weer uit.

2^e functie

„Aan/Uit - schakeling“

De keuzeschakelaars (f) in de volgende stand zetten:

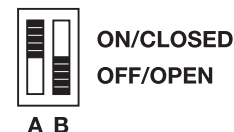


Bij de eerste zendimpuls slaat het relais aan en valt bij de volgende zendimpuls weer uit.

3^e functie

„Verlengbaar 3-minuten-licht“

De keuzeschakelaars (f) in de volgende stand zetten:



Bij de eerste zendimpuls slaat het relais tenminste 3 minuten aan. Als binnen deze tijd een nieuwe impuls wordt gegeven, worden de 3 minuten opnieuw gestart.

4^e functie

„Verkortbaar 3-minuten-licht“

De keuzeschakelaars (f) in de volgende stand zetten:



Bij de eerste zendimpuls slaat het relais maximaal 3 minuten aan. Als binnen deze tijd een nieuwe impuls wordt gegeven, worden de 3 minuten voortijdig afgebroken en valt het relais uit.

7 Programmering ontvanger HER/HEI1/HEI2 – kanaal 1

1. Rode toets 'P' (programmeertoets) van het gewenste kanaal (1 Õ 4) in de ontvanger kort indrukken - de rode LED begint langzaam te knipperen.
2. Toets van de handzender die u wenst te programmeren minstens 1 seconde indrukken. Afstand tussen zender en ontvanger minstens 1 m.
3. Na de programmering begint de rode LED op de ontvanger sneller te knipperen.
4. Toets van de handzender loslaten.

Wanneer de LED niet meer knippert, is de ontvanger bedrijfsklaar.

Ter controle de geprogrammeerde toets van de zender indrukken - de met de keuzeschakelaars A en B ingestelde relaisfunctie wordt geactiveerd en de groene LED begint te branden wanneer het relais aanslaat.

Tip:

Wanneer gedurende 30 sec. nadat de toets 'P' is ingedrukt, niet geprogrammeerd wordt, dooft de langzaam knipperende rode LED op de ontvanger weer uit.

8 Programmering ontvanger HEI2 – kanaal 2

1. De "P"-toets (programmeertoets) van de ontvanger 2 maal binnen de 2 seconden indrukken - de rode LED begint dubbel zo langzaam te knipperen als bij kanaal 1.
2. Toets van de handzender die u wenst te programmeren minstens 1 seconde indrukken. Afstand tussen zender en ontvanger minstens 1 m.
3. Na de programmering begint de rode LED op de ontvanger sneller te knipperen.
4. Toets van de handzender loslaten.

Wanneer de LED niet meer knippert, is de ontvanger bedrijfsklaar.

Functietest uitvoeren!

Afbreken van de programmering:

Indien de programmeertoets na bediening 3 maal binnen de 2 seconden ingedrukt wordt, dooft de rode LED uit en de programmeercyclus wordt afgebroken.

9 Ontvangst (HEI1/HEI2)

Wanneer de ontvanger de op kanaal 1 of 2 geprogrammeerde zendcodes ontvangt, wordt de betreffende signaaluitgang (wit = kanaal 1, geel = kanaal 2) gedurende 0,5 seconden actief. Gedurende deze tijd brandt de LED op de ontvanger.

10 EU-conformiteitsverklaring

Fabrikant:

Hörmann KG Verkaufsgesellschaft

Adres:

Upheider Weg 94-98
D-33803 Steinhagen

Hiermee verklaart de bovengenoemde fabrikant dat dit product

Artikel-benaming	Artikel-identificatie	Toesteltype	Frequentie
HEI1	HEI1-868	HEI1	868,3 MHz
HEI1	HEI1-433,92	E950	433,92 MHz
HEI1	HEI1-433	E950 / HEI1	433,92 MHz
HEI2	HEI2-868	HEI2	868,3 MHz
HEI2	HEI2-433	E950 / HEI2	433,92 MHz
HER1	HER1-868	HER1	868,3 MHz
HER1	HER1-433,92	E950	433,92 MHz
HER1	HER1-433	HER1	433,92 MHz
HER2	HER2-868	HER2	868,3 MHz
HER2	HER2-433,92	XN857	433,92 MHz
HER2	HER2-433	XN857 / HER2	433,92 MHz
HER4	HER4-868	HER4	868,3 MHz
HER4	HER4-433,92	HER4	433,92 MHz
HER4	HER4-433	HER4	433,92 MHz

Artikel-benaming	Artikel-identificatie	Toesteltype	Frequentie
HEI1	HEI1-40	E860 / E950	40,685 MHz
HEI1	HEI1-27,455	E860 / E950	27,455 MHz
HEI1	HEI1-27,015	E860 / E950	27,015 MHz
HEI1	HEI1-26,995	E860 / E950	26,995 MHz
HEI1	HEI1-26,975	E860 / E950	26,975 MHz
HEI2	HEI2-40	E950	40,685 MHz
HER1	HER1-40	XN860	40,685 MHz
HER1	HER1-27,455	XN860	27,455 MHz
HER1	HER1-27,015	XN860	27,015 MHz
HER1	HER1-26,995	XN860	26,995 MHz
HER1	HER1-26,975	XN860	26,975 MHz
HER2	HER2-40	XN857	40,685 MHz
HER2	HER2-27,455	XN857	27,455 MHz
HER2	HER2-27,015	XN857	27,015 MHz
HER2	HER2-26,995	XN857	26,995 MHz
HER2	HER2-26,975	XN857	26,975 MHz
HER4	HER4-40	XN860	40,685 MHz
HER4	HER4-27,455	XN860	27,455 MHz
HER4	HER4-27,015	XN860	27,015 MHz
HER4	HER4-26,995	XN860	26,995 MHz
HER4	HER4-26,975	XN860	26,975 MHz

Gebruik volgens de voorschriften:

Bediening van aandrijvingen en hun toebehoren

Zendfrequentie:

27 MHz, 40 MHz, 433 MHz, 868 MHz

Stralingsvermogen:

max. 10 mW (EIRP)

op grond van zijn ontwerp en constructie in de door ons in de handel gebrachte uitvoering bij gebruik volgens de voorschriften voldoet aan de desbetreffende fundamentele eisen van de onderstaand vermelde richtlijnen:

2014/53/EU (RED)

EU-richtlijn radioapparatuur

2011/65/EU (RoHS)

Limieten voor het gebruik van gevaarlijke stoffen

Toegepaste normen en specificaties:**EN 62368-1:2014 + AC:2015**

Veiligheid (artikel 3.1(a) van de 2014/53/EU)

EN 62479:2010

Gezondheid (artikel 3.1(a) van de 2014/53/EU)

(Volgens hoofdstuk 4.2 voldoet het product automatisch aan deze norm, omdat het stralingsvermogen (EIRP), gecontroleerd conform ETSI EN 300220-1, lager is dan de uitsluitingsgrens voor laag vermogen P_{max} van 20 mW)

ETSI EN 301489-1 V2.2.0**ETSI EN 301489-3 V2.1.1**

Elektromagnetische compatibiliteit (artikel 3.1(b) van de 2014/53/EU)

ETSI EN 300220-1 V3.1.1**ETSI EN 300220-2 V3.1.1**

Efficiënt gebruik van het radiospectrum (artikel 3.2 van de 2014/53/EU)

Bij een niet met ons afgestemde wijziging van het toestel verliest deze verklaring haar geldigheid.

Steinhagen, 01.09.2017



p.p. Axel Becker
Bedrijfsleiding

ÍNDICE	PÁGINA	9	Recepción (HEI1/HEI2)	48
		10	Declaración UE de conformidad	48
1	Notas importantes	41		
2	Gama de emisor Receptor	42	1	Notas importantes
3	Receptor de 1 canal HEI1,			
	Receptor de 2 canal HEI2	43		
3.1	Esquema de conexiones			
	Receptor HEI1/HEI2	43		
4	Receptor de 1 canal HER1	43		
4.1	Esquema de conexiones			
	Receptor HER1	43		
4.2	Funciones de conexión del			
	receptor HER1	43		
5	Receptor de 2 canales HER2	44		
5.1	Schema elettrico del ricevitore			
	HER2	44		
5.2	Esquema de conexiones			
	Receptor HER2	44		
6	Receptor de 4 canales HER4	45		
6.1	Esquema de conexiones			
	Receptor HER4	46		
6.2	Funciones de conexión del			
	receptor HER4	46		
7	Programación receptor			
	HER/HEI1/HEI2 – canal 1	47		
8	Programación receptor			
	HEI2 – canal 2	47		

Los emisores manuales deben ser utilizados únicamente por personal cualificado en el funcionamiento de la instalación de puerta con mando a distancia!

El mando a distancia debe utilizarse únicamente si existe contacto visual con la puerta!

Realice la programación del mando a distancia siempre en el garaje y en la proximidad del operador!

¡Para evitar perturbaciones se tiene que prestar atención que los cables de mando del automatismo (24 V DC) estén tendidos en un sistema de instalación separado de otros cables de alimentación (230/240 V AC)!

Para la puesta en marcha del mando a distancia se deberán emplear únicamente piezas originales!

Si el mando a distancia se ha de combinar con operadores y mandos de otros fabricantes, su compatibilidad deberá ser comprobada previamente por un electricista cualificado.

Atención:
Mantenga los emisores manuales fuera del alcance de los niños!

Observe las normas de protección locales, particularmente con alimentación eléctrica de 230/240 V AC. Recomendamos hacer ejecutar estos trabajos por un electricista cualificado.

En caso de receptores con salida de relé, emplear generalmente sólo un tipo de tensión de alimentación. Una confusión en las tensiones de conexión podría conducir a destrucción del sistema electrónico.

Los receptores HEI1, HER1, HER2 y HER4 con el índice de protección IP 65 (requerido para el uso al aire libre y en locales húmedos) deberán dotarse de todas las juntas.

- Las entradas de cables deben realizarse únicamente en los puntos preparados al efecto por el fabricante.
- Proteja los aparatos de la radiación solar directa!
- De no ser así, la entrada de humedad puede perjudicar el funcionamiento del aparato!
- Antes de cualquier trabajo de conexión en los aparatos, se deberá interrumpir la alimentación de tensión!

Margen de temperatura: -20 °C hasta +60 °C

Si se requieren varios receptores, éstos deberían estar tan separados entre sí como sea posible.

Advertencia:

Para conseguir un alcance óptimo, montar la antena en la carcasa del receptor y extraer la antena telescópica. Seguidamente orientar el receptor y fijarlo.

Las condiciones locales pueden influir en el alcance del mando a distancia!

Sólo 868 MHz:

Los teléfonos móviles GSM-900 utilizados simultáneamente pueden influir en el alcance del control remoto.

2 Gama de emisor Receptor (Figura 1)

- (a) HEI1/HEI2
- (b) HER1

- (c) HER2 (pieza interior)
- (d) HER2 (pieza exterior)
- (e) HER4

Advertencia:

Los receptores se conectan en paralelo a las entradas del pulsador. En los mandos externos, se deberán emplear generalmente receptores con salida de relé.

Para la conexión de los receptores están a disposición las siguientes posibilidades:

1. Paralelo al pulsador de impulsos
2. Paralelo a los pulsadores de dirección (puerta abierta, puerta cerrada)
3. Paralelo a las entradas de pulsador (entrada, salida)
4. Como contacto de cierre o contacto inversor para circuitos de alumbrado (HER).
5. Como contacto de cierre para puertas peatonales, laterales con abrepuerta eléctrico (HER).

3 Receptor de 1 canal HEI1, Receptor de 2 canal HEI2 (Figura 2)

tipo de protección IP 65

- (a) Receptor
- (b) Antena
- (c) Línea de conexión
- (d) Pulsador de programación „P“
- (e) LED
- (f) Soporte de receptor
- (g) Tornillo de fijación

3.1 Esquema de conexiones Receptor HEI1/HEI2

HEI1 **Figura 2.1**

HEI2 **Figura 2.2**

Conductor verde (GN) a 0 V.

Conductor blanco (WH) a entrada del mando.

Conductor amarillo (YE) a entrada del mando (HEI2).

Conductor marrón (BN) a +24 V.

Ejemplo: S1 = Pulsador impulso

4 Receptor de 1 canal HER1 (Figura 3)

tipo de protección IP 65

- (a) Receptor HER1

- (b) • antena telescópica con pie de antena*
- Antena varilla
- La antena está integrada
- (c) Borne de conexión para 230/240 V AC tensión de alimentación
- (d) Borne de conexión para 24 V tensión de alimentación
- (e) Borne de conexión salida de relé
- (f) Interruptor DIL doble para las funciones del receptor
- (g) Pulsador de programación
- (h) LED (RD) programación (rojo)
- (i) LED (GN) funcionamiento (verde)

* Montar el pie de antena como se indica en la figura sobre la carcasa del receptor. Observar el correcto asentamiento de la junta de goma.

4.1 Esquema de conexiones Receptor HER1 (Figura 4)

Carga máxima del contacto del relé de salida (conmutador exento de potencia):

Borne .6	contacto de reposo	Máx. carga de contacto: 2,5 A / 30 V DC 500 W / 250 V AC
Borne .8	contacto de trabajo	
Borne .5	contacto común	

4.2 Funciones de conexión del receptor HER1:

1. Función

„Mando a distancia con operación por impulsos“

Conmutar los interruptores DIL (f) a la siguiente posición:



A B

ON/CLOSED
OFF/OPEN

El relé se activa durante el tiempo que dura el impulso de emisión. Seguidamente se desactiva el relé.

2. Función

„Conexión/desconexión“

Conmutar los interruptores DIL (f) a la siguiente posición:



A B

ON/CLOSED
OFF/OPEN

En el primer impulso de emisión, el relé se activa y se desactiva en el siguiente impulso de emisión.

3. Función
„Luz de 3 minutos prolongable“

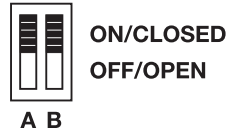
Conmutar los interruptores DIL (f) a la siguiente posición:



En el primer impulso de emisión, el relé se activa durante por lo menos 3 minutos. Si dentro de este tiempo se da de nuevo un impulso, se iniciarán de nuevo los 3 minutos.

4. función
„Luz de 3 minutos reducible“

Conmutar los interruptores DIL (f) a la siguiente posición:



En el primer impulso de emisión, el relé se activa durante un máximo de 3 minutos. Si dentro de este tiempo se da de nuevo un impulso, se interrumpen antes de tiempo los 3 minutos.

5 Receptor de 2 canales HER2
(Figura 5)

- índice de protección IP 65
- (a) Receptor HER2
- (b) Antena exterior (pieza exterior)
- (c) Borne de conexión para 230/240 V AC tensión de alimentación
- (d) Borne de conexión para 24 V tensión de alimentación
- (e) Bornes de conexión salidas de relés
- (f) Interruptor DIL cuádruple para las funciones del receptor
- (g) Pulsador de programación (1,2)
- (h) LED (RD) programación (rojo)
- (i) LED (GN) funcionamiento (verde)

5.1 Esquema de conexiones Receptor HER2 (Figura 6)

Carga máxima del contacto del relé de salida (conmutador exento de potencia):

Borne .6	contacto de reposo	Máx. carga de contacto: 2,5 A / 30 V DC 500 W / 250 V AC
Borne .8	contacto de trabajo	
Borne .5	contacto común	

Conectar la antena exterior como se muestra en la **figura 5**. La conexión de la antena exterior al receptor conduce sólo tensión baja no peligrosa y está asegurada contra sabotajes; es decir, las manipulaciones en el cable o en la antena exterior no producen conexiones arbitrarias en el receptor.

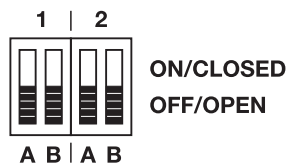
Mientras que la antena se monta en el exterior, se deberá instalar el receptor siempre en un acceso restringido, ya que aquí se conectan por ejemplo las líneas de mando para un accionamiento de puerta.

5.2 Funciones de conexión del receptor HER2:

El receptor HER2 dispone de dos salidas de relé, que se pueden conectar una independientemente de la otra. Cada salida de relé dispone de las funciones siguientes, que

también se pueden emplear independientemente unas de otras.

El ajuste de cada función se realiza a través del interruptor DIL cuatruple (f).



- 1 = Salida de relé 1
- 2 = Salida de relé 2

1. Función

„Mando a distancia con operación por impulsos“

Conmutar los interruptores DIL (f) a la siguiente posición:

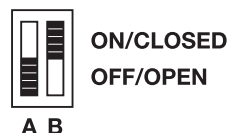


Durante el tiempo que dura el impulso de emisión, el relé se activa. Seguidamente se desactiva de nuevo.

2. Función

„Conexión / desconexión“

Conmutar los interruptores DIL (f) a la siguiente posición:

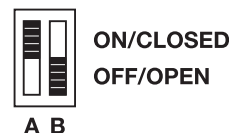


Con el primer impulso de emisión el relé se activa y con el siguiente se desactiva.

3. función

„Luz de 3 minutos prolongable“

Conmutar los interruptores DIL (f) a la siguiente posición:

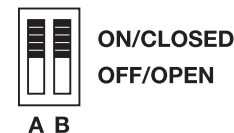


En el primer impulso de emisión, el relé se activa durante por lo menos 3 minutos. Si dentro de este tiempo se da de nuevo un impulso, se iniciarán de nuevo los 3 minutos.

4. Función

„Luz de 3 minutos reducible“

Conmutar los interruptores DIL (f) a la siguiente posición:



En el primer impulso de emisión, el relé se activa durante un máximo de 3 minutos. Si dentro de este tiempo se da de nuevo un impulso, se interrumpen antes de tiempo los 3 minutos.

6 Receptor de 4 canales HER4

(Figura 7) – tipo de protección IP 65

- (a) Receptor HER4
- (b) • antena telescópica con pie de antena*
- la antena está integrada
- (c) Borne de conexión para 230/240 V AC tensión de alimentación
- (d) Borne de conexión para 24 V tensión de alimentación
- (e) Bornes de conexión salidas de relés

- Ⓕ Interruptor DIL óctuple para las funciones del receptor.
 - Ⓖ Pulsador de programación (1,2,3,4)
 - Ⓕ LED (RD) programar (rojo)
 - Ⓕ LED (GN) funcionamiento (verde)
- * Montar pie de antena en la carcasa del receptor como se muestra en la figura. Observar que asentamiento correcto de la junta de goma.

6.1 Esquema de conexiones Receptor HER4 (Figura 8)

Carga máxima del contacto del relé de salida (conmutador exento de potencia):

Borne .6	contacto de reposo	Máx. carga
Borne .8	contacto de trabajo	de contacto:
Borne .5	contacto común	2,5 A / 30 V DC 500 W / 250 V AC

6.2 Funciones de conexión del receptor HER4:

El receptor HER4 dispone de cuatro salidas de relé, que se pueden conectar una independientemente de la otra. Cada salida de

relé dispone de las funciones siguientes, que también se pueden emplear independientemente unas de otras.

El ajuste de cada función se realiza a través del interruptor DIL óctuple Ⓕ.



- 1 = Salida de relé 1
- 2 = Salida de relé 2
- 3 = Salida de relé 3
- 4 = Salida de relé 4

1. Función „Mando a distancia con operación por impulsos“

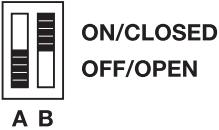
Conmutar los interruptores DIL Ⓕ a la siguiente posición:



Durante el tiempo que dura el impulso de emisión, el relé se activa. Seguidamente se desactiva de nuevo.

2. Función „Conexión / desconexión“

Conmutar los interruptores DIL Ⓕ a la siguiente posición:



Con el primer impulso de emisión el relé se activa y con el siguiente se desactiva.

3. Función „Luz de 3 minutos prolongable“

Conmutar los interruptores DIL Ⓕ a la siguiente posición:



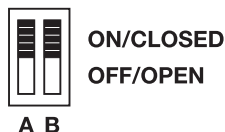
En el primer impulso de emisión, el relé se activa durante por lo menos 3 minutos.

Si dentro de este tiempo se da de nuevo un impulso, se iniciarán de nuevo los 3 minutos.

4. Función

„Luz de 3 minutos reducible“

Conmutar los interruptores DIL (f) a la siguiente posición:



En el primer impulso de emisión, el relé se activa durante un máximo de 3 minutos. Si dentro de este tiempo se da de nuevo un impulso, se interrumpen antes de tiempo los 3 minutos.

7 Programación receptor HER/HEI1/HEI2 – canal 1

1. Accione brevemente la tecla roja „P“ (tecla de programación) del canal deseado (1...4) en el receptor; el LED rojo empieza a parpadear lentamente.
2. Pulse la tecla del emisor que desee programar durante, al menos, 1 segundo.

Distancia mínima de 1 m entre el emisor y el receptor.

3. Cuando se ha realizado la programación, el LED rojo en el receptor empieza a parpadear más deprisa.
4. Soltar el pulsador del emisor manual.

Una vez que el LED haya dejado de parpadear, el receptor está preparado para la recepción.

Para la comprobación, accione la tecla programada del emisor; la función de relé ajustada con los selectores A y B se activa y el LED verde se enciende cuando el relé está activado.

Nota:

Si no se realiza ninguna programación en los 30 segundos siguientes a la activación de la tecla „P“, el LED rojo que parpadea lentamente en el receptor se apaga.

8 Programación receptor HEI2 – canal 2

1. Pulsar la tecla "P" (tecla de programación) en el receptor dos veces en un espacio de 2 segundos - el LED rojo empieza a parpadear el doble de lento que para el canal 1.
2. Pulsar la tecla que se desea programar del emisor manual como mínimo durante 1 segundo. Distancia mínima de 1 m entre el emisor y el receptor.
3. Una vez concluida la programación, el LED rojo en el receptor comenzará a parpadear más rápidamente.
4. Soltar el pulsador del emisor manual.

Cuando deje de parpadear, el receptor estará preparado para la recepción. Realizar el control del funcionamiento!

Interrupción de la programación:

Si después del accionamiento de la tecla de programación, ésta se pulsa 3 veces en un espacio de 2 segundos, el LED rojo se apaga y se interrumpe el proceso de programación.

9 Recepción (HEI1/HEI2)

Si el receptor recibe los códigos de emisión, que se programaron en el canal 1 o el canal 2, la salida de señal correspondiente se activará durante 0,5 segundos (blanco: canal 1, amarillo = canal 2). Durante este tiempo se ilumina el LED en el receptor.

10 Declaración UE de conformidad

Fabricante:

Hörmann KG Verkaufsgesellschaft

Dirección:

Upheider Weg 94-98
D-33803 Steinhagen

Por la presente, el fabricante arriba indicado confirma que el producto:

Denominación del artículo	Identificación del artículo	Modelo de aparato	Frecuencia
HEI1	HEI1-868	HEI1	868,3 MHz
HEI1	HEI1-433,92	E950	433,92 MHz
HEI1	HEI1-433	E950 / HEI1	433,92 MHz
HEI2	HEI2-868	HEI2	868,3 MHz
HEI2	HEI2-433	E950 / HEI2	433,92 MHz
HER1	HER1-868	HER1	868,3 MHz
HER1	HER1-433,92	E950	433,92 MHz
HER1	HER1-433	HER1	433,92 MHz
HER2	HER2-868	HER2	868,3 MHz
HER2	HER2-433,92	XN857	433,92 MHz
HER2	HER2-433	XN857 / HER2	433,92 MHz
HER4	HER4-868	HER4	868,3 MHz
HER4	HER4-433,92	HER4	433,92 MHz
HER4	HER4-433	HER4	433,92 MHz

Denominación del artículo	Identificación del artículo	Modelo de aparato	Frecuencia
HEI1	HEI1-40	E860 / E950	40,685 MHz
HEI1	HEI1-27,455	E860 / E950	27,455 MHz
HEI1	HEI1-27,015	E860 / E950	27,015 MHz
HEI1	HEI1-26,995	E860 / E950	26,995 MHz
HEI1	HEI1-26,975	E860 / E950	26,975 MHz
HEI2	HEI2-40	E950	40,685 MHz
HER1	HER1-40	XN860	40,685 MHz
HER1	HER1-27,455	XN860	27,455 MHz
HER1	HER1-27,015	XN860	27,015 MHz
HER1	HER1-26,995	XN860	26,995 MHz
HER1	HER1-26,975	XN860	26,975 MHz
HER2	HER2-40	XN857	40,685 MHz
HER2	HER2-27,455	XN857	27,455 MHz
HER2	HER2-27,015	XN857	27,015 MHz
HER2	HER2-26,995	XN857	26,995 MHz
HER2	HER2-26,975	XN857	26,975 MHz
HER4	HER4-40	XN860	40,685 MHz
HER4	HER4-27,455	XN860	27,455 MHz
HER4	HER4-27,015	XN860	27,015 MHz
HER4	HER4-26,995	XN860	26,995 MHz
HER4	HER4-26,975	XN860	26,975 MHz

Uso apropiado:

Manejo de automatismos y sus complementos

Frecuencia de emisión:

27 MHz, 40 MHz, 433 MHz, 868 MHz

Potencia de radiación:

max. 10 mW (EIRP)

corresponde según su concepto y tipo de construcción en la versión comercializada por nosotros a las exigencias básicas pertinentes estipuladas en las directivas siguientes siempre y cuando se respete el uso previsto:

2014/53/EU (RED)

Directiva de equipos radioeléctricos

2011/65/EU (RoHS)

Restricciones a la utilización de determinadas sustancias peligrosas en aparatos eléctricos y electrónicos

Normas y especificaciones aplicadas:

EN 62368-1:2014 + AC:2015

Seguridad (artículo 3.1(a) de la 2014/53/EU)

EN 62479:2010

Salud (artículo 3.1(a) de la 2014/53/EU)
(De conformidad con el capítulo 4.2, el producto cumple esta norma de forma automática, ya que la potencia de radiación (EIRP), testada según ETSI EN 300220-1, es inferior al límite de exclusión de baja potencia P_{máx.} de 20 mW)

ETSI EN 301489-1 V2.2.0

ETSI EN 301489-3 V2.1.1

Compatibilidad electromagnética
(Artículo 3.1(b) de la 2014/53/EU)

ETSI EN 300220-1 V3.1.1

ETSI EN 300220-2 V3.1.1

Utilización eficiente del espectro radioeléctrico (Artículo 3.2 de la 2014/53/EU)

En caso de una modificación del aparato no autorizada, pierde validez la presente declaración.

Steinhagen, 01.09.2017



p.p. Axel Becker
Dirección

INDICE	PAGINA
1	Avvisi importanti 51
2	Sintesi dei Ricevitori 52
3	Ricevitore monocanale HEI1, Ricevitore bicanale HEI2 53
3.1	Schema elettrico del ricevitore HEI1/HEI2 53
4	Ricevitore monocanale HER1 53
4.1	Schema elettrico del ricevitore HER1 53
4.2	Funzioni di comando del ricevitore HER1 53
5	Ricevitore a 2 canali HER2 54
5.1	Schema elettrico del ricevitore HER2 54
5.2	Funzioni di comando del ricevitore HER2 54
6	Ricevitore a 4 canali HER4 55
6.1	Schema elettrico del ricevitore HER4 56
6.2	Funzioni di comando del ricevitore HER4 56
7	Programmazione dei ricevitori HER/HEI1/HEI2 – canale 1 57
8	Programmazione dei ricevitori HEI2 – canale 2 57

9	Ricezione (HEI1/HEI2) 58
10	Dichiarazione di conformità UE 58

1 Avvisi importanti

Vi preghiamo di leggere attentamente e seguire le presenti istruzioni, dato che Vi forniscono importanti informazioni per l'installazione e l'uso sicuro del Vostro telecomando.

Vi preghiamo anche di osservare le avvertenze di sicurezza relative all'uso della motorizzazione e del portone!

Per poter eseguire senza problemi eventuali estensioni o nuove codificazioni del telecomando, Vi consigliamo di conservare con cura le presenti istruzioni.

I portoni comandati a distanza possono essere oltrepassati solamente qualora il battente/i battenti si siano definitivamente fermati nella posizione „portone aperto“!

Attenzione:

Tenere i telecomandi lontani dalla portata dei bambini!

I trasmettitori portatili possono essere utilizzati esclusivamente da persone istruite nel funzionamento del portone comandato a distanza!

L'uso del telecomando è consentito solamente con il portone nel raggio della visuale.

La programmazione del telecomando va eseguita all'interno del garage nelle vicinanze della motorizzazione!

Per evitare anomalie tener conto del fatto che le linee di controllo della motorizzazione (24 V DC) vengano posate in un sistema di installazione separato dalle altre linee di installazione (230/240 V AC)!

Per la messa in funzione del telecomando vanno utilizzate esclusivamente le parti originali!

Nel caso si desideri abbinare questo telecomando a sistemi di motorizzazione e unità di comando di altri produttori, bisogna dapprima far verificare questa possibilità da un esperto di elettrotecnica.

Osservare le misure di sicurezza locali, innanzitutto in caso di alimentazione 230/240 V AC. Si consiglia di far eseguire questi lavori da uno specialista.

Per ricevitori aventi un uscita di relè, applicare solo un tipo di tensione di alimentazione. Uno scambio delle tensioni causa la distruzione dei componenti elettrici.

I ricevitori HEI1, HER1, HER2 e HER4 aventi il tipo di protezione IP 65 (un presupposto fondamentale per l'utilizzo in locali aperti, oppure umidi), devono essere dotati tutti di guarnizioni.

- Infilare i cavi sempre nei punti predisposti in stabilimento!
- Proteggere gli apparecchi dall'esposizione diretta ai raggi solari!
- In caso di inosservanza il funzionamento può subire danni a causa di penetrazione di umidità.
- Disinserire l'alimentazione prima di effettuare qualsiasi tipo di collegamento agli apparecchi!

Temperature ammesse: -20 °C +60 °C

Nel caso occorranza più ricevitori, si consiglia di installarli ad una distanza più grande possibile l'uno dall'altro.

Indicazioni:

Per avere il migliore raggio d'azione, installare l'antenna sulla scatola del ricevitore ed estrarre l'antenna telescopica. Successivamente orientare e fissare il ricevitore.

Le condizioni architettoniche del luogo possono eventualmente influire sul raggio d'azione del telecomando!

Solo 868 MHz:

Cellulari GSM 900 possono influenzare se utilizzati nello stesso momento la portata del controllo a distanza della radiotrasmissione.

2 Sintesi dei Ricevitori (Figura 1)

- (a) HEI1/HEI2
- (b) HER1

- (c) HER2 (parte interna)
- (d) HER2 (parte esterna)
- (e) HER4

Avvertenza:

I ricevitori vengono collegati parallelamente ai pulsanti di ingresso. Nel caso dell'impiego di unità di comando di altri produttori, utilizzare generalmente dei ricevitori aventi un'uscita di relè.

Per il collegamento dei ricevitori sono a disposizione le seguenti possibilità:

1. Parallelo all'impulso del pulsante
2. Parallelo ai pulsanti di direzione (portone aperto, portone chiuso)
3. Parallelo ai pulsanti di ingresso (entrata, uscita)
4. Come contatto di chiusura o di commutazione per comandi di illuminazione (HER).
5. Come contatto di chiusura per porte secondarie dotate di un apriporta elettrico (HER).

3 Ricevitore monocanale HEI1, Ricevitore bicanale HEI2 (Figura 2)

tipo di protezione IP 65

- (a) Ricevitore
- (b) Antenna
- (c) Cavo d'allacciamento
- (d) Tasto di programmazione „P“
- (e) LED
- (f) Supporto per il ricevitore
- (g) Vite di fissaggio

3.1 Schema elettrico del ricevitore HEI1/HEI2

HEI1 **Figura 2.1**

HEI1 **Figura 2.2**

Conduttore verde (GN) a 0 V.

Conduttore bianco (WH) all'ingresso
dell'unità di comando.

Conduttore giallo (YE) all'ingresso dell'unità
di comando (HEI2).

Conduttore marrone (BN) collegamento + 24 V.

Esempio: S1 = impulso del pulsante

4 Ricevitore monocanale HER1 (Figura 3)

tipo di protezione IP 65

- (a) Ricevitore HER1
- (b)
 - Antenna telescopica con piede*
 - Antenna ad asta
 - L'antenna è integrata
- (c) Morsetto d'allacciamento per tensione
di alimentazione di 230/240 V AC
- (d) Morsetto d'allacciamento per tensione
di alimentazione di 24 V
- (e) Morsetto d'allacciamento per uscita
relè
- (f) Interruttore DIL a 2 vie per le funzioni
del ricevitore
- (g) Tasto di programmazione
- (h) LED (RD) programmazione (rosso)
- (i) LED (GN) funzione (verde)

* Installare la base dell'antenna, come
illustrato, sulla scatola del ricevitore. Fare
attenzione alla corretta posizione della
guarnizione.

4.1 Schema elettrico del ricevitore HER1 (Figura 4)

Carico massimo sui contatti del relè di uscita
(contatto di commutazione a potenziale zero):

Morsetto .6	contatto di riposo	carico massimo:
Morsetto .8	contatto di lavoro	2,5 A / 30 V DC
Morsetto .5	contatto comune	500 W / 250 V AC

4.2 Funzioni di comando del ricevitore HER1:

Funzione 1

„Telecomando con esercizio ad impulso“

Portare l'interruttore DIL (f) nella seguente
posizione:



A B

ON/CLOSED
OFF/OPEN

Il relè si eccita brevemente e fa passare un
impulso. Successivamente il relè cade.

Funzione 2

„Comando ON/OFF“

Portare l'interruttore DIL (f) nella seguente
posizione:



A B

ON/CLOSED
OFF/OPEN

Con il primo impulso trasmesso, il relè si eccita e cade con il seguente impulso.

Funzione 3

„Tempo prolungabile per luce temporizzata a 3 minuti“

Portare l'interruttore DIL (f) nella seguente posizione:



A B

Con il primo impulso il relè si eccita per almeno 3 minuti. Se durante questo periodo viene mandato un nuovo impulso, la temporizzazione a 3 minuti ricomincia da capo.

Funzione 4

„Tempo abbreviabile per la luce temporizzata a 3 minuti“

Portare l'interruttore DIL (f) nella seguente posizione:



A B

Con il primo impulso trasmesso, il relè si eccita per i 3 minuti massimi previsti. Se durante questo periodo viene mandato un nuovo impulso, la temporizzazione di 3 minuti viene interrotta innanzi tempo ed il relè cade.

5 Ricevitore a 2 canali HER2 (Figura 5)

tipo di protezione IP 65

- (a) Ricevitore HER 2
- (b) Antenna esterna (parte esterna)
- (c) Morsetto d'allacciamento per tensione di alimentazione di 230/240 V AC
- (d) Morsetto d'allacciamento per tensione di alimentazione di 24 V
- (e) Morsetto d'allacciamento per uscita relè
- (f) Interruttore DIL a 4 vie per le funzioni del ricevitore
- (g) Tasto di programmazione (1,2)
- (h) LED (RD) programmazione (rosso)
- (i) LED (GN) funzione (verde)

5.1 Schema elettrico del ricevitore HER2 (Figura 6)

Carico massimo sui contatti del relè di uscita (contatto di commutazione a potenziale zero):

Morsetto .6	contatto di riposo	carico massimo: 2,5 A / 30 V DC
Morsetto .8	contatto di lavoro	
Morsetto .5	contatto comune	500 W / 250 V AC

Allacciare l'antenna esterna come illustrato nella **figura 5**. Il collegamento dell'antenna esterna al ricevitore viene condotto solamente tramite una bassa tensione, priva di rischi e antisabotaggio; per questo delle eventuali manipolazioni al cavo, oppure all'antenna esterna non comportano azioni di commutazione involontarie del ricevitore.

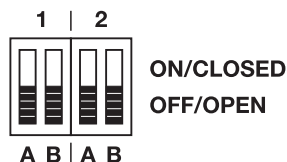
Mentre l'antenna deve essere fissata all'esterno, il ricevitore è da collocare in un posto sicuro e non accessibile a chiunque, poiché a quest'ultimo vengono collegate le linee di controllo, le quali servono ad azionare, per esempio, i comandi del portone.

5.2 Funzioni di comando del ricevitore HER2:

Il ricevitore HER2 dispone di 2 uscite relè, le quali possono essere azionate indipendentemente l'una dall'altra. Ogni uscita relè dispone delle seguenti funzioni, le quali

possono essere utilizzate indilendentemente l'una dall'altra.

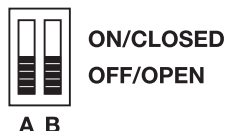
L'impostazione delle singole funzioni avviene tramite l'interruttore DIL (f) a 4 vie.



1 = uscita relè 1
2 = uscita relè 2

Funzione 1

„Telecomando con esercizio ad impulso“
Portare l'interruttore DIL (f) nella seguente posizione:

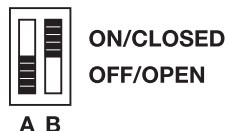


Il relè si eccita brevemente e fa passare un impulso. Successivamente il relè cade.

Funzione 2

„Comando ON/OFF“

Portare l'interruttore DIL (f) nella seguente posizione:

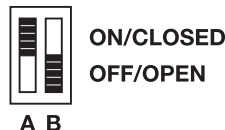


Con il primo impulso trasmesso, il relè si eccita e cade con il seguente impulso.

Funzione 3

„Tempo prolungabile per luce temporizzata a 3 minuti“

Portare l'interruttore DIL (f) nella seguente posizione:

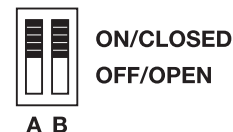


Con il primo impulso trasmesso, il relè si eccita per almeno 3 minuti. Se durante questo periodo viene mandato un nuovo impulso, la temporizzazione di 3 minuti ricomincia da capo.

Funzione 4

„Tempo abbreviabile per luce temporizzata a 3 minuti“

Portare l'interruttore DIL (f) nella seguente posizione:



Con il primo impulso trasmesso, il relè si eccita per i 3 minuti massimi previsti. Se durante questo periodo viene mandato un nuovo impulso, la temporizzazione di 3 minuti viene interrotta innanzi tempo ed il relè cade.

6 Ricevitore a 4 canali HER4 (Figura 7)

tipo di protezione IP 65

- (a) Ricevitore HER4
- (b) • Antenna telescopica con base*
• L'antenna è integrata
- (c) Morsetto d'allacciamento per tensione di alimentazione di 230/240 V AC
- (d) Morsetto d'allacciamento per tensione di alimentazione di 24 V
- (e) Morsetto d'allacciamento per uscita relè

- (f) Interruttore DIL a 8 vie per le funzioni del ricevitore
- (g) Tasto di programmazione (1,2,3,4)
- (h) LED (RD) programmazione (rosso)
- (i) LED (GN) funzione (verde)

* Montare la base dell'antenna sul contenitore del ricevitore, come illustrato. Provvedere affinché la guarnizione di gomma sia nella corretta posizione.

6.1 Schema elettrico del ricevitore HER4 (Figura 8)

Carico massimo sui contatti del relè di uscita (contatto di commutazione a potenziale zero):

Morsetto .6	contatto di riposo	carico massimo:
Morsetto .8	contatto di lavoro	2,5 A / 30 V DC
Morsetto .5	contatto comune	500 W / 250 V AC

6.2 Funzioni di comando del ricevitore HER4:

Il ricevitore HER4 dispone di 4 uscite relè, le quali possono essere azionate indilendentemente l'una dall'altra. Ogni uscita relè dispone delle seguenti funzioni, le quali

possono essere utilizzate indilendentemente l'una dall'altra.

L'impostazione delle singole funzioni avviene tramite l'interruttore DIL (f) a 8 vie.



- 1 = uscita di relè 1
- 2 = uscita di relè 2
- 3 = uscita di relè 3
- 4 = uscita di relè 4

Funzione 1

„Telecomando con esercizio ad impulso“

Portare l'interruttore DIL (f) nella seguente posizione:

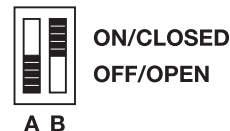


Il relè si eccita per la durata e dell'impulso. Successivamente il relè cade.

Funzione 2

„Comando ON/OFF“

Portare l'interruttore DIL (f) nella seguente posizione:

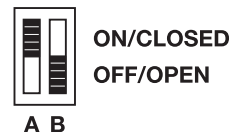


Con il primo impulso trasmesso, il relè si eccita e cade con il seguente impulso.

Funzione 3

„Tempo prolungabile per luce temporizzata a 3 minuti“

Portare l'interruttore DIL (f) nella seguente posizione:



Con il primo impulso il relè si eccita per almeno 3 minuti. Se durante questo periodo viene mandato un nuovo impulso, la temporizzazione a 3 minuti ricomincia da capo.

Funzione 4

„Tempo abbreviabile per la luce temporizzata a 3 minuti“

Portare l'interruttore DIL (f) nella seguente posizione:



ON/CLOSED

OFF/OPEN

A B

Con il primo impulso trasmesso, il relè si eccita per i 3 minuti massimi previsti. Se durante questo periodo viene mandato un nuovo impulso, la temporizzazione di 3 minuti viene interrotta innanzi tempo ed il relè cade.

7 Programmazione dei ricevitori HER/HEI1/HEI2 – canale 1

1. Premere brevemente il tasto rosso „P“ (tasto di programmazione disposto sul ricevitore) del canale desiderato (1...4). Il LED rosso inizia a lampeggiare lentamente.

2. Premere il tasto da programmare del trasmettitore per almeno 1 secondo. Distanza minima fra trasmettitore e ricevitore: 1 m.
3. A programmazione avvenuta il LED rosso inizierà a lampeggiare più velocemente
4. Rilasciare il tasto del trasmettitore.

Quando il LED cessa di lampeggiare, il ricevitore è pronto per la ricezione.

Al fine di un controllo premere il tasto programmato del trasmettitore - la funzione del relé impostata con i selettori A e B scatta ed il LED verde si accende in caso di relé eccitato.

Avvertenza:

Se dopo 30 secondi dopo aver premuto il tasto „P“ non si effettua alcuna programmazione, il LED situato sul ricevitore si spegne.

8 Programmazione dei ricevitori HEI2 – canale 2

1. Azionare due volte entro 2 secondi il tasto "P" (tasto programmazione) del ricevitore – il LED rosso inizia a lampeggiare due volte più lentamente che per il canale 1.
2. Premere il tasto da programmare del trasmettitore per almeno 1 secondo. Distanza minima fra trasmettitore e ricevitore: 1 m.
3. A programmazione avvenuta il LED rosso inizierà a lampeggiare più velocemente.
4. Rilasciare il tasto del trasmettitore.

Quando il LED cessa di lampeggiare, il ricevitore è pronto per la ricezione.

Eseguire una prova di funzionamento!

Interruzione della programmazione:

Se dopo l'azionamento del tasto di programmazione questo viene nuovamente azionato tre volte entro 2 secondi, il LED rosso si spegne e l'operazione di programmazione è interrotta.

9 Ricezione (HEI1/HEI2)

Nel momento in cui il ricevitore riceve i codici di trasmissione programmati sul canale 1 o sul canale 2, la relativa uscita di segnale (bianco = canale 1, giallo = canale 2) si attiva per 0,5 secondi. Durante questo momento il LED del ricevitore rimane acceso.

10 Dichiarazione di conformità UE

Produttore:

Hörmann KG Verkaufsgesellschaft

Indirizzo:

Upheider Weg 94-98
D-33803 Steinhagen

Con la presente, il sopra citato
produttore dichiara che questo prodotto

Nome del l'articolo	Sigla del l'articolo	Modello apparecchio	Frequenza
HEI1	HEI1-868	HEI1	868,3 MHz
HEI1	HEI1-433,92	E950	433,92 MHz
HEI1	HEI1-433	E950 / HEI1	433,92 MHz
HEI2	HEI2-868	HEI2	868,3 MHz
HEI2	HEI2-433	E950 / HEI2	433,92 MHz
HER1	HER1-868	HER1	868,3 MHz
HER1	HER1-433,92	E950	433,92 MHz
HER1	HER1-433	HER1	433,92 MHz
HER2	HER2-868	HER2	868,3 MHz
HER2	HER2-433,92	XN857	433,92 MHz
HER2	HER2-433	XN857 / HER2	433,92 MHz
HER4	HER4-868	HER4	868,3 MHz
HER4	HER4-433,92	HER4	433,92 MHz
HER4	HER4-433	HER4	433,92 MHz

Nome del l'articolo	Sigla del l'articolo	Modello apparecchio	Frequenza
HEI1	HEI1-40	E860 / E950	40,685 MHz
HEI1	HEI1-27,455	E860 / E950	27,455 MHz
HEI1	HEI1-27,015	E860 / E950	27,015 MHz
HEI1	HEI1-26,995	E860 / E950	26,995 MHz
HEI1	HEI1-26,975	E860 / E950	26,975 MHz
HEI2	HEI2-40	E950	40,685 MHz
HER1	HER1-40	XN860	40,685 MHz
HER1	HER1-27,455	XN860	27,455 MHz
HER1	HER1-27,015	XN860	27,015 MHz
HER1	HER1-26,995	XN860	26,995 MHz
HER1	HER1-26,975	XN860	26,975 MHz
HER2	HER2-40	XN857	40,685 MHz
HER2	HER2-27,455	XN857	27,455 MHz
HER2	HER2-27,015	XN857	27,015 MHz
HER2	HER2-26,995	XN857	26,995 MHz
HER2	HER2-26,975	XN857	26,975 MHz
HER4	HER4-40	XN860	40,685 MHz
HER4	HER4-27,455	XN860	27,455 MHz
HER4	HER4-27,015	XN860	27,015 MHz
HER4	HER4-26,995	XN860	26,995 MHz
HER4	HER4-26,975	XN860	26,975 MHz

Uso a norma:

Comando di motorizzazioni e relativi accessori

Frequenza di trasmissione:

27 MHz, 40 MHz, 433 MHz, 868 MHz

Potenza irradiata efficace:

max. 10 mW (EIRP)

è conforme per struttura, tipo di costruzione e versione da noi messa in circolazione alle direttive di seguito elencate se utilizzato a norma:

2014/53/EU (RED)

Direttiva UE concernente le apparecchiature radio

2011/65/EU (RoHS)

Sulla restrizione dell'uso di determinate sostanze pericolose nelle apparecchiature elettriche ed elettroniche

Norme e specifiche applicate:**EN 62368-1:2014 + AC:2015**

Sicurezza (Art. 3.1(a) della 2014/53/UE)

EN 62479:2010

Salute (Art. 3.1(a) della 2014/53/UE)
(Secondo il capitolo 4.2, il prodotto soddisfa automaticamente la norma, poiché la potenza irradiata efficace (EIRP), verificata secondo la norma ETSI EN 300220-1, è inferiore al limite di esclusione di portata bassa Pmax von 20 mW)

ETSI EN 301489-1 V2.2.0**ETSI EN 301489-3 V2.1.1**

Compatibilità elettromagnetica
(Art. 3.1(b) della 2014/53/UE)

ETSI EN 300220-1 V3.1.1**ETSI EN 300220-2 V3.1.1**

Utilizzo efficiente dello spettro delle radiofrequenze (Art. 3.2 della 2014/53/UE)

La presente dichiarazione perde validità qualora l'apparecchio sia stato modificato senza espressa approvazione.

Steinhagen, il 01.09.2017



ppa. Axel Becker
Direzione

ÍNDICE	PÁGINA	9	Recepção (HEI1/HEI2)	68	O telecomando só deve ser utilizado por pessoas familiarizadas e instruídas acerca do funcionamento de portas telecomandadas!
1	Informações Importantes	61	10	Declaração de conformidade UE	68
2	Gama de Receptores	62			
3	Receptor HEI1, de 1 canal, Receptor HEI2, de 2 canal	63	1	Informações Importantes	Apenas utilize o telecomando quando tiver contacto visual com a porta!
3.1	Esquema de conexão do receptor HEI1/HEI2	63			A programação do telecomando só deve ser efectuada na garagem e perto da motorização!
4	Receptor de 1 canal - HER1	63			
4.1	Esquema de conexão do receptor HER1	63			Para evitar avarias terá de ser tido em conta, que as transmissões do comando da motorização (24 V DC) terão de ser instaladas num outro sistema de instalação separado com outras transmissões de alimentação (230/240 V AC)!
4.2	Funções de comutação do receptor HER1	63			
5	Receptor de 2 canais - HER2	64			Para colocar o sistema de controlo remoto - telecomando - em funcionamento, utilize exclusivamente peças de origem!
5.1	Esquema de conexão do receptor HER2	64			
5.2	Funções de comutação do receptor HER2	65			Caso pretenda combinar o telecomando com motorizações ou comandos de outras marcas, não se esqueça de testar a sua compatibilidade junto de um profissional de electrotecnia.
6	Receptor de 4 canais - HER4	66			
6.1	Esquema de conexão do receptor HER4	66			
6.2	Funções de comutação do receptor HER4	66			
7	Programação dos receptores HER/HEI1/HEI2 – canal 1	67			
8	Programação dos receptores HEI2 – canal 2	67			

Atenção:
O telecomando não é um brinquedo!
Por isso, coloque-o fora do alcance das crianças.

Respeite as normas de segurança locais, sobretudo, quando trabalhar com uma tensão de alimentação de 230/240 V AC. Para a execução da montagem recorra a pessoal especializado em instalações eléctricas.

Para receptores com saída de relê, opte apenas por um tipo de tensão de alimentação. A ligação a uma tensão de alimentação errada danifica o sistema electrónico.

Os receptores HEI1, HER1, HER2 e HER4 com classe de protecção IP65 (condição essencial para a sua utilização ao ar livre), devem estar equipados com todas as juntas de vedação necessárias.

- Introduzir os cabos somente nos pontos previstos pelo fabricante!
- Não expor o equipamento à luz solar directa!
- Se não respeitar estes conselhos pode prejudicar o funcionamento do sistema devido à infiltração de humidade!
- Sempre que necessitar de fazer conexões, corte a alimentação eléctrica!

Limites da temperatura ambiente:
-20 °C até +60 °C

Caso necessite de vários receptores, não se esqueça de os instalar com a máxima distância entre eles.

Nota:

Para maximizar o alcance do sistema, instale a antena na caixa do receptor e puxe a antena telescópica (extensível) para fora. Posteriormente, configure e fixe o receptor.

As condições do local podem influenciar o alcance do seu telecomando!

Só 868 MHz:

Os telemóveis GSM 900 podem influenciar o alcance do telecomando de radiofrequência aquando de uma utilização simultânea.

2 Gama de Receptores (Figura 1)

- (a) HEI1/HEI2
- (b) HER1

- (c) HER2 (parte interna)
- (d) HER2 (parte externa)
- (e) HER4

Nota:

Os receptores são ligados paralelamente com as entradas dos interruptores. Geralmente, quando se utiliza comandos de outras marcas, precisa-se de receptores com saída de relê.

Existem as seguintes alternativas para conectar o receptor:

1. Em paralelo com a tecla de impulsos.
2. Em paralelo com as teclas de direcção (abrir porta, fechar porta).
3. Em paralelo com as entradas das teclas (saída e entrada da garagem).
4. Como contacto de fecho ou comutador para os circuitos da iluminação (HER).
5. Como contacto de fecho para portas auxiliares com sistema de abertura automático (HER).

3 Receptor HEI1, de 1 canal, Receptor HEI2, de 2 canal (Figura 2)

Classe de protecção IP 65

- (a) Receptor
- (b) Antena
- (c) Cabo de alimentação
- (d) Tecla de programação „P“
- (e) LED
- (f) Suporte do receptor
- (g) Parafuso de fixação

3.1 Esquema de conexão do receptor HEI1/HEI2

HEI1 **Figura 2.1**

HEI2 **Figura 2.2**

Ligar o fio verde (GN) a 0 V.

Ligar o fio branco (WH) à entrada do comando.

Ligar o fio amarelo (YE) à entrada do comando (HEI2).

Ligar fio castanho (BN) em + 24 V.

Exemplo: S1 = tecla de impulsos.

4 Receptor de 1 canal - HER1 (Figura 3)

Classe de protecção IP 65

- (a) Receptor HER1
- (b)
 - Antena telescópica com base*
 - Antena em forma de vareta
 - Antena integrada
- (c) Terminal de ligação para tensão de alimentação 230/240 V AC
- (d) Terminal de ligação para tensão de alimentação 24 V
- (e) Terminal de ligação para saída de relê.
- (f) Selector duplo para as funções do receptor
- (g) Tecla de programação
- (h) LED (RD) programação (vermelho)
- (i) LED (GN) função (verde)

* Instale a base da antena em cima da caixa do receptor, conforme indicado na figura. Verifique se a junta de vedação em borracha se encontra assente correctamente.

4.1 Esquema de conexão do receptor HER1 (Figura 4)

Carga máxima de contacto do relê de saída (conversor sem potência):

Borne .6	Contacto de abertura	Carga max. de contacto: 2,5 A / 30 V DC 500 W / 250 V AC
Borne .8	Contacto de fecho	
Borne .5	Contacto conjunto	

4.2 Funções de comutação do receptor HER1:

1.ª Função

„Funcionamento do sistema de controlo remoto por impulsos“

Colocar os selectores (f) na seguinte posição:



A B

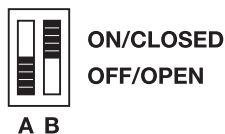
ON/CLOSED
OFF/OPEN

O relê activa durante o tempo do sinal de impulso. Depois, desliga.

2.ª Função

„Disjunção ligado/desligado“

Colocar os selectores (f) na seguinte posição:

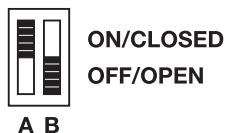


O relé activa durante o tempo do sinal de impulso. Com o impulso seguinte, desliga.

3.ª Função

„Iluminação de 3 minutos prolongável“

Colocar os selectores (f) na seguinte posição:



O primeiro impulso activa o relé, pelo menos, durante 3 minutos. Se, entretanto, receber outro impulso, o relé activa, novamente, durante 3 minutos.

4.ª Função

„Iluminação de 3 minutos com interrupção“

Colocar os selectores (f) na seguinte posição:



O primeiro impulso activa o relé, pelo menos, durante 3 minutos. Se, entretanto, receber outro impulso, o prazo de 3 minutos é interrompido, e o relé desliga automaticamente.

5 Receptor de 2 canais - HER2 (Figura 5)

Classe de protecção IP 65

- (a) Receptor HER2
- (b) Antena externa (parte externa)
- (c) Terminal de ligação para tensão de alimentação 230/240 V AC
- (d) Terminal de ligação para tensão de alimentação 24 V
- (e) Terminal de ligação para saída de relé.
- (f) Selector quádruplo para as funções do receptor

- (g) Tecla de programação (1,2)
- (h) LED (RD) programação (vermelho)
- (i) LED (GN) função (verde)

5.1 Esquema de conexão do receptor HER2 (Figura 6)

Carga máxima de contacto do relé de saída (conversor sem potência):

Borne .6	Contacto de abertura	Carga max. de contacto: 2,5 A / 30 V DC 500 W / 250 V AC
Borne .8	Contacto de fecho	
Borne .5	Contacto conjunto	

Ligue a antena externa conforme indicado na **Figura 5**. A conexão entre a antena externa e o receptor conduz apenas tensões baixas inofensivas, e encontra-se protegida contra sabotagens, o que significa que manipulações no cabo ou na antena externa não terão qualquer efeito no receptor. A antena é montada no exterior enquanto que o receptor deve ser sempre instalado numa área segura e protegida, por causa das ligações de comando, por exemplo, para a motorização de uma porta.

5.2 Funções de comutação do receptor HER2:

O receptor HER2 possui duas saídas de relê independentes. Cada uma das saídas é capaz de executar as funções descritas em seguida, possibilitando, desta forma, um aproveitamento independente das diferentes funções.

O ajuste das funções individuais é feito através do selector quádruplo (f).



1 = saída de relê 1
2 = saída de relê 2

1.ª Função

„Funcionamento do sistema de controlo remoto por impulsos“

Colocar os selectores (f) na seguinte posição:

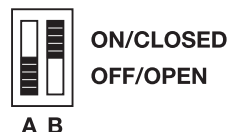


O relê activa durante o tempo do sinal de impulso. Depois, desliga.

2.ª Função

„Disjunção ligado/ desligado“

Colocar os selectores (f) na seguinte posição:



O relê activa durante o tempo do sinal de impulso. Com o impulso seguinte, desliga.

3.ª Função

„Iluminação de 3 minutos prolongável“

Colocar os selectores (f) na seguinte posição:

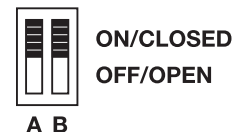


O primeiro impulso activa o relê, pelo menos, durante 3 minutos. Se, entretanto, receber outro impulso, o relê activa, novamente, durante 3 minutos.

4.ª Função

„Iluminação de 3 minutos com interrupção“

Colocar os selectores (f) na seguinte posição:



O primeiro impulso activa o relê durante 3 minutos. Se, entretanto, receber outro

impulso, o prazo de 3 minutos é interrompido, e o relé desliga automaticamente.

6 Receptor de 4 canais - HER4 (Figura 7)

Classe de protecção IP 65

- (a) Receptor HER4
- (b)
 - Antena telescópica com base*
 - Antena integrada
- (c) Terminal de ligação para tensão de alimentação 230/240 V AC
- (d) Terminal de ligação para tensão de alimentação 24 V
- (e) Terminal de ligação para saída de relé.
- (f) Selector óctuplo para as funções do receptor
- (g) Tecla de programação (1,2,3,4)
- (h) LED (RD) programar (vermelho)
- (i) LED (GN) função (verde)

* Instale a base da antena em cima da caixa do receptor conforme indicado na figura. Verifique se a junta de vedação em borracha se encontra assente correctamente.

6.1 Esquema de conexão do receptor HER4 (Figura 8)

Carga máxima de contacto do relé de saída (conversor sem potência):

Borne .6	Contacto de abertura	Carga max. de contacto: 2,5 A / 30 V DC 500 W / 250 V AC
Borne .8	Contacto de fecho	
Borne .5	Contacto conjunto	

6.2 Funções de comutação do receptor HER4:

O receptor HER4 possui quatro saídas de relé independentes. Cada uma das saídas é capaz de executar as funções descritas em seguida, possibilitando, desta forma, um aproveitamento independente das diferentes funções.

O ajuste das funções individuais é feito através do selector óctuplo (f).

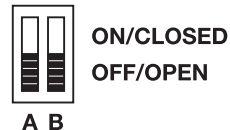


- 1 = saída de relé 1
- 2 = saída de relé 2
- 3 = saída de relé 3
- 4 = saída de relé 4

1.ª Função

„Funcionamento do sistema de controlo remoto por impulsos“

Colocar os selectores (f) na seguinte posição:



O relé activa durante o tempo do sinal de impulso. Depois, desliga.

2.ª Função

„Disjunção ligado/desligado“

Colocar os selectores (f) na seguinte posição:



O relé activa durante o tempo do sinal de impulso. Com o seguinte impulso, desliga.

3.ª Função

„Iluminação de 3 minutos prolongável“

Colocar os selectores (f) na seguinte posição:



A B

ON/CLOSED

OFF/OPEN

O primeiro impulso activa o relê, pelo menos, durante 3 minutos. Se, entretanto, receber outro impulso, o relê activa, novamente, durante 3 minutos.

4.ª Função

„Iluminação de 3 minutos com interrupção“

Colocar os selectores (f) na seguinte posição:



A B

ON/CLOSED

OFF/OPEN

O primeiro impulso activa o relê durante 3 minutos. Se, entretanto, receber outro impulso, o prazo de 3 minutos é interrompido, e o relê desliga automaticamente.

7 Programação dos receptores

HER/HEI1/HEI2 – canal 1

1. Pressionar ligeiramente a tecla vermelha „P“ (tecla de programação) do canal desejado (1...4) no receptor - o LED vermelho começa a cintilar lentamente.
2. Pressionar a tecla do emissor que deseja programar pelo menos durante 1 segundo. A distância entre o emissor e o receptor deverá ser de, pelo menos, 1 m.
3. Uma vez efectuada a programação correctamente, o LED vermelho no receptor começa a cintilar mais rápido.
4. Por fim, largue a tecla do emissor manual.

Quando o receptor deixar de cintilar, está pronto a funcionar.

Para efectuar o teste, pressionar a tecla do emissor - a função do relê ajustada com os selectores A e B, é activada e o LED verde acende, estando o relê activado.

Nota:

Se depois de pressionar a tecla „P“, não for efectuada qualquer programação dentro de 30 seg., o LED vermelho no receptor apaga-se novamente.

8 Programação dos receptores

HEI2 – canal 2

1. Premir duas vezes, durante 2 segundos, a tecla "P" (sensor de programação) do receptor – o LED vermelho começa a piscar mais devagar do que no canal 1.
2. Pressione, durante pelo menos 1 segundo no emissor manual, a tecla com a qual vai programar. A distância entre o emissor e o receptor deverá ser de, pelo menos, 1 m.
3. Iniciado o processo de programação, o LED vermelho começará a cintilar mais rapidamente.
4. Por fim, largue a tecla do emissor manual.

Quando deixar de cintilar, o receptor está pronto a funcionar.

Proceda ao teste de funcionamento!

PORTUGUÊS

Interrupção da programação:

Se, após o accionamento do sensor de programação, esta for premida três vezes durante 2 segundos, o LED vermelho apagar-se-á e o processo de programação será interrompido.

9 Recepção (HEI1/HEI2)

Se o receptor receber os códigos de emissão, que foram programados no canal 1 ou no canal 2, a respectiva saída de sinais (branco = canal 1, amarelo = canal 2) ficará activa durante 0,5 segundos. Durante este tempo, o LED do receptor encontra-se iluminado.

10 Declaração de conformidade UE

Fabricante:

Hörmann KG Verkaufsgesellschaft

Morada:

Upheider Weg 94-98
D-33803 Steinhagen

O fabricante acima referido declara por este meio que este produto

Designação do artigo	Identificação do artigo	Tipo do equipamento	Frequência
HEI1	HEI1-868	HEI1	868,3 MHz
HEI1	HEI1-433,92	E950	433,92 MHz
HEI1	HEI1-433	E950 / HEI1	433,92 MHz
HEI2	HEI2-868	HEI2	868,3 MHz
HEI2	HEI2-433	E950 / HEI2	433,92 MHz
HER1	HER1-868	HER1	868,3 MHz
HER1	HER1-433,92	E950	433,92 MHz
HER1	HER1-433	HER1	433,92 MHz
HER2	HER2-868	HER2	868,3 MHz
HER2	HER2-433,92	XN857	433,92 MHz
HER2	HER2-433	XN857 / HER2	433,92 MHz
HER4	HER4-868	HER4	868,3 MHz
HER4	HER4-433,92	HER4	433,92 MHz
HER4	HER4-433	HER4	433,92 MHz

Designação do artigo	Identificação do artigo	Tipo do equipamento	Frequência
HEI1	HEI1-40	E860 / E950	40,685 MHz
HEI1	HEI1-27,455	E860 / E950	27,455 MHz
HEI1	HEI1-27,015	E860 / E950	27,015 MHz
HEI1	HEI1-26,995	E860 / E950	26,995 MHz
HEI1	HEI1-26,975	E860 / E950	26,975 MHz
HEI2	HEI2-40	E950	40,685 MHz
HER1	HER1-40	XN860	40,685 MHz
HER1	HER1-27,455	XN860	27,455 MHz
HER1	HER1-27,015	XN860	27,015 MHz
HER1	HER1-26,995	XN860	26,995 MHz
HER1	HER1-26,975	XN860	26,975 MHz
HER2	HER2-40	XN857	40,685 MHz
HER2	HER2-27,455	XN857	27,455 MHz
HER2	HER2-27,015	XN857	27,015 MHz
HER2	HER2-26,995	XN857	26,995 MHz
HER2	HER2-26,975	XN857	26,975 MHz
HER4	HER4-40	XN860	40,685 MHz
HER4	HER4-27,455	XN860	27,455 MHz
HER4	HER4-27,015	XN860	27,015 MHz
HER4	HER4-26,995	XN860	26,995 MHz
HER4	HER4-26,975	XN860	26,975 MHz

PORTUGUÊS

Utilização segundo as disposições:

Acionamento de automatismos e seus acessórios

Frequência de transmissão:

27 MHz, 40 MHz, 433 MHz, 868 MHz

Potência radiada:

max. 10 mW (EIRP)

devido à sua concepção e tipo de construção, assim como na versão por nós comercializada, está em conformidade com os requisitos relevantes básicos das diretivas apresentadas em seguida:

2014/53/EU (RED)

Equipamentos de rádio

2011/65/EU (RoHS)

Restrição do uso de substâncias perigosas

Normas e especificações aplicadas:

EN 62368-1:2014 + AC:2015

Segurança (artigo 3.1(a) da 2014/53/UE)

EN 62479:2010

Saúde (artigo 3.1(a) da 2014/53/UE)
(De acordo com o capítulo 4.2, o produto cumpre automaticamente esta norma, uma vez que a potência radiada (PIRE), verificada nos termos da ETSI EN 300220-1 é inferior ao limite de exclusão de capacidade reduzida $P_{m\acute{a}x}$ de 20 mW)

ETSI EN 301489-1 V2.2.0

ETSI EN 301489-3 V2.1.1

Compatibilidade eletromagnética
(Artigo 3.1(b) da 2014/53/UE)

ETSI EN 300220-1 V3.1.1

ETSI EN 300220-2 V3.1.1

Utilização eficaz do espectro de radiofrequências (Artigo 3.2 da 2014/53/UE)

Esta declaração perde a validade, se for feita qualquer alteração ao equipamento sem o nosso consentimento prévio.

Steinhagen, 01.09.2017



p.p. Axel Becker, Direcção

SPIS TREŚCI	STRONA	9	Odbiór (HEI1/HEI2)	78
		10	Deklaracja zgodności UE	78
1 Ważne wskazówki	71			
2 Odbiorniki	72			
3 Odbiornik 1-kanalowy HEI1, Odbiornik 1-kanalowy HEI2	73	1	Ważne wskazówki	
3.1 Schemat połączeń odbiornika HEI1/HEI2	73		Prosimy o uważne przeczytanie oraz przestrzeganie niniejszej instrukcji!	
4 Odbiornik 1-kanalowy HER1	73		Podaje ona Państwu ważne informacje w zakresie bezpiecznego montażu i eksploatacji zdalnego sterowania.	
4.1 Schemat połączeń odbiornika HER1	73			
4.2 Funkcje sterujące odbiornika HER1	73		Prosimy ponadto przestrzegać wskazówek bezpieczeństwa dotyczących eksploatacji napędu oraz bramy!	
5 Odbiornik 2-kanalowy HER2	74			
5.1 Schemat połączeń odbiornika HER2	74			
5.2 Funkcje sterujące odbiornika HER2	75		Niniejszą Instrukcję należy starannie prze- chowywać, co umożliwi Państwu bezpro- blemową rozbudowę lub zmianę posiada- nego zdalnego sterowania w przyszłości.	
6 Odbiornik 4-kanalowy HER4	76			
6.1 Schemat połączeń odbiornika HER4	76			
6.2 Funkcje sterujące odbiornika HER4	76		Przejazd / przejście przez otwory bram wyposażonych w zdalne sterowanie układu napędowego dozwolony(e) jest dopiero od momentu zatrzymania się skrzydła/skrzydeł bramy w pozycji „Brama otwarta“!	
7 Programowanie odbiornika HER/HEI1/HEI2 – zakresu 1	77			
8 Programowanie odbiornika HEI2 – zakresu 2	78			

Uwaga:

**Nadajniki ręczne nie są
przeznaczone dla dzieci!**

Nadajniki ręczne mogą być użytkowane wyłącznie przez osoby, które zapoznały się z działaniem bram ze zdalnym sterowaniem!

Użytkowanie zdalnego sterowania dozwolone jest wyłącznie pod warunkiem widoczności bramy!

Programowanie zdalnego sterowania przeprowadzać należy wyłącznie w garażu, w pobliżu napędu!

Aby uniknąć zakłóceń, przewody sterowania napędu (24 V DC) należy ułożyć w systemie instalacyjnym oddzielnym od innych przewodów zasilających (230/240 V AC)!

Uruchamianie zdalnego sterowania dozwolone jest wyłącznie w oparciu o części oryginalne!

Jeżeli przewidywana jest eksploatacja zdalnego sterowania w kombinacji z napędami

oraz układami sterowania innych producentów, należy uprzednio zlecić zbadanie dopuszczalności takiego rozwiązania specjalistcie elektrykowi.

Przestrzegać należy lokalnych przepisów w zakresie ochrony, szczególnie w przypadku zasilania napięciem 230/240 V AC. Zalecamy, aby przeprowadzenie tych prac zlecono specjalistcie elektrykowi.

W przypadku stosowania odbiornika z wyjściem przekaźnikowym stosować należy zasadniczo tylko jeden rodzaj napięcia zasilania. Pomyłki popełnione przy podłączeniu napięcia zasilania prowadzą do zniszczenia układów elektronicznych.

Odbiorniki HEI1, HER1, HER2 i HER4 z klasą ochronności IP 65 (co jest podstawą dopuszczenia ich do użytku na wolnym powietrzu oraz w wilgotnych pomieszczeniach) wyposażać należy we wszystkie dostarczone uszczelnienia.

- Przewody wprowadzać wyłącznie w fabrycznie przewidzianych do tego miejscach!

- Chronić urządzenia przed bezpośrednim wpływem promieniowania słonecznego!
- W razie nieprzestrzegania przedostająca się wilgoć może wpływać na pracę urządzenia!
- Przed przystąpieniem do jakichkolwiek prac instalacyjnych przy urządzeniach odłączyć napięcie zasilania!

Zakres temperatur: -20 °C do +60 °C

Jeżeli konieczne jest stosowanie kilku odbiorników, należy je zamontować w możliwie maksymalnym oddaleniu od siebie.

Wskazówka:

Celem osiągnięcia maksymalnego zasięgu, na obudowie odbiornika należy zamontować oraz wysunąć antenę teleskopową. Następnie ustawić i zamontować odbiornik.

Warunki miejscowe mogą wpływać na zasięg zdalnego sterowania!

Tylko 868 MHz:

Korzystanie z telefonów komórkowych GSM 900 może mieć wpływ na zasięg działania zdalnego sterowania.

2 Odbiorniki (Rys. 1)

- (a) HEI1/HEI2
- (b) HER1
- (c) HER2 (wnętrze)
- (d) HER2 (część zewnętrzna)
- (e) HER4

Wskazówka:

Odbiorniki podłączać równolegle do wejść przycisków. W przypadku zabudowy układów sterujących innych producentów stosować należy generalnie odbiorniki z wyjściami przekaźnikowymi.

Podłączenie odbiornika możliwe jest na jeden z podanych poniżej sposobów:

1. Równolegle do przycisku impulsów
2. Równolegle do przycisków kierunku (Otwórz Bramę, Zamknij Bramę)
3. Równolegle do wejść przycisków (Wjazd, Wyjazd)

4. Jako zestyk zwirny lub przełączny instalacji oświetleniowych (HER).
5. Jako zestyk zwirny drzwi bocznych wyposażonych w elektryczny automat otwierający (HER).

3 Odbiornik 1-kanalowy HEI1, Odbiornik 1-kanalowy HEI2 (Rys. 2)

klasa ochronności IP 65

- (a) Odbiornik
- (b) Antena
- (c) Przewód zasilający
- (d) Przycisk programujący „P”
- (e) LED
- (f) Mocowanie odbiornika
- (g) Śruba mocująca

3.1 Schemat połączeń odbiornika HEI1/HEI2

HEI1 **Rys. 2.1**

HEI2 **Rys. 2.2**

Zielona (GN) żyła do 0 V.

Biała (WH) żyła do wejścia sterowania.

Żółte (YE) żyła do wejścia sterowania (HEI2).

Brązowa (BN) żyła do +24 V.

Przykład: S1 = przycisk impulsów

4 Odbiornik 1-kanalowy HER1 (Rys. 3)

klasa ochronności IP 65

- (a) Odbiornik HER1
- (b)
 - Antena teleskopowa wraz z podstawą anteny*
 - Antena prętowa
 - Antena wbudowana
- (c) Zacisk podłączenia instalacji zasilania napięciem 230/240 V AC
- (d) Zacisk podłączenia instalacji zasilania napięciem 24 V
- (e) Zacisk podłączenia wyjścia przełącznikowego
- (f) przełącznik wyboru 2-krotny dla funkcji odbiornika
- (g) Przycisk programujący
- (h) LED (RD) programowania (czerwona)
- (i) LED (GN) funkcji (zielona)

* Podstawę anteny zamontować do obudowy odbiornika, tak jak to pokazano na rysunku. Uważać na prawidłowe umieszczenie uszczelnień gumowych.

4.1 Schemat połączeń odbiornika HER1 (Rys. 4)

Maksymalne obciążenie zestyków przełącznika wyjściowego (bezpotencjałowy zestyk przełączny):

Zacisk .6	Zestyk rozwierny	maks. obciążenie zestyku: 2,5 A / 30 V DC 500 W / 250 V AC
Zacisk .8	Zestyk zwirny	
Zacisk .5	Zestyk wspólny	

4.2 Funkcje sterujące odbiornika HER1:

1. funkcja

„Sterowanie zdalne impulsowe“

Przełącznik wyboru (f) ustawić w następującym położeniu:



A B

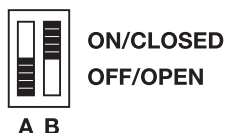
ON/CLOSED
OFF/OPEN

Przełącznik zwiera przez czas trwania impulsu nadawania. Następnie przełącznik rozwiera.

2. funkcja

„Włączanie/Wyłączanie“

Przełącznik wyboru (f) ustawić w następującym położeniu:



Pierwszy impuls nadawania powoduje zwarcie przełącznika, następny impuls nadawania rozwiera przełącznik.

3. funkcja

„Światło 3-minutowe z możliwością przedłużenia“

Przełącznik wyboru (f) ustawić w następującym położeniu:



Pierwszy impuls nadawania powoduje zwarcie przełącznika na okres co najmniej 3 minut. Ponowne wystanie impulsu w ciągu tych 3 minut powoduje ponowne wystartowanie czasu 3 minut.

4. funkcja

„Światło 3-minutowe z możliwością skrócenia“

Przełącznik wyboru (f) ustawić w następującym położeniu:



Pierwszy impuls nadawania powoduje zwarcie przełącznika na okres maks. 3 minut. Ponowne wystanie impulsu w ciągu tych 3 minut powoduje przerwanie tego czasu przełącznik rozwiera.

5 Odbiornik 2-kanalowy HER2 (Rys. 5)

- klasa ochronności IP 65
- (a) Odbiornik HER2
- (b) Antena zewnętrzna (część zewnętrzna)
- (c) Zacisk podłączenia instalacji zasilania napięciem 230/240 V AC
- (d) Zacisk podłączenia instalacji zasilania napięciem 24 V
- (e) Zacisk podłączenia wyjścia przełącznikowego

- (f) przełącznik wyboru 4-krotny dla funkcji odbiornika
- (g) Przycisk programujący (1,2)
- (h) LED (RD) programowania (czerwona)
- (i) LED (GN) funkcji (zielona)

5.1 Schemat połączeń odbiornika HER2 (Rys. 6)

Maksymalne obciążenie zestyków przełącznika wyjściowego (bezpotencjałowy zestyk przełączny):

Zacisk .6	Zestyk rozwierny	maks. obciążenie zestyku: 2,5 A / 30 V DC 500 W / 250 V AC
Zacisk .8	Zestyk zwierny	
Zacisk .5	Zestyk wspólny	

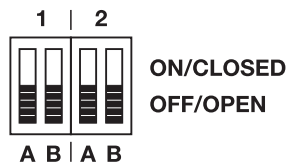
W sposób ukazany na **Rys. 5** podłączyć antenę zewnętrzną. Przewodami łączącymi antenę zewnętrzną z odbiornikiem płynnie wyłącznie niskie bezpieczne napięcie, są one odporne na ingerencje, tzn. czynności manipulacyjne przy antenie zewnętrznej lub kablu nie wywołują niepożądanych reakcji odbiornika.

Antenę zamontować na zewnątrz, natomiast odbiornik wyłącznie w strefie zabezpieczonej przed dostępem osób niepowołanych, ponieważ podłączane są do niego przewody sterujące, np. napędu bramy.

5.2 Funkcje sterujące odbiornika HER2:

Odbiornik HER2 wyposażony jest w dwa wyjścia przełącznikowe, które podłączyć można w sposób wzajemnie niezależny. Każde z obu wyjść przełącznikowych dysponuje poniższymi funkcjami, z których można korzystać także w sposób wzajemnie niezależny.

4-krotny przełącznik wyboru (f) służy do ustawiania poszczególnych funkcji.

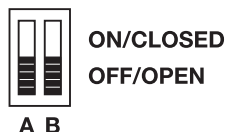


1 = wyjście przełącznikowe 1
2 = wyjście przełącznikowe 2

1. funkcja

„Sterowanie zdalne impulsowe“

Przełącznik wyboru (f) ustawić w następującym położeniu:

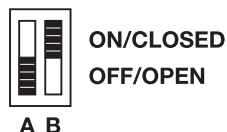


Przełącznik zwiera przez czas trwania impulsu nadawania. Następnie przełącznik rozwiera.

2. funkcja

„Włączanie/Wyłączanie“

Przełącznik wyboru (f) ustawić w następującym położeniu:

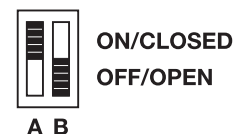


Pierwszy impuls nadawania powoduje zwarcie przełącznika, następny impuls nadawania rozwiera przełącznik.

3. funkcja

„Światło 3-minutowe z możliwością przedłużenia“

Przełącznik wyboru (f) ustawić w następującym położeniu:



Pierwszy impuls nadawania powoduje zwarcie przełącznika na okres co najmniej 3 minut. Ponowne wystanie impulsu w ciągu tych 3 minut powoduje ponowne wystartowanie czasu 3 minut.

4. funkcja

„Światło 3-minutowe z możliwością skrócenia“

Przełącznik wyboru (f) ustawić w następującym położeniu:



Pierwszy impuls nadawania powoduje zwarcie przekaźnika na okres maks. 3 minut. Ponowne wystąpienie impulsu w ciągu tych 3 minut powoduje przerwanie tego czasu przekaźnik rozwiera.

6 Odbiornik 4-kanalowy HER4 (Rys. 7)

klasa ochronności IP 65

- (a) Odbiornik HER4
- (b)
 - Antena teleskopowa wraz z podstawą anteny*
 - Antena wbudowana
- (c) Zacisk podłączenia instalacji zasilania napięciem 230/240 V AC
- (d) Zacisk podłączenia instalacji zasilania napięciem 24 V
- (e) Zacisk podłączenia wyjścia przekaźnikowego
- (f) przełącznik wyboru 8-krotny dla funkcji odbiornika
- (g) Przyciski programujące (1,2,3,4)
- (h) LED (RD) programowania (czerwona)
- (i) LED (GN) funkcji (zielona)

* Podstawę anteny zamontować do obudowy odbiornika, tak jak to pokazano na rysunku. Uważać na prawidłowe umieszczenie uszczelnień gumowych.

6.1 Schemat połączeń odbiornika HER4 (Rys. 8)

Maksymalne obciążenie zestyków przekaźnika wyjściowego (bezpotencjałowy zestyk przełączny):

Zacisk .6	Zestyk rozwierny	maks. obciążenie zestyku: 2,5 A / 30 V DC 500 W / 250 V AC
Zacisk .8	Zestyk zwierny	
Zacisk .5	Zestyk wspólny	

6.2 Funkcje sterujące odbiornika HER4:

Odbiornik HER4 wyposażony jest w cztery wyjścia przekaźnikowe, które podłączyć można w sposób wzajemnie niezależny. Każde z owych wyjść przekaźnikowych dysponuje poniższymi funkcjami, 2 których można korzystać również w sposób wzajemnie niezależny.

8-krotny przełącznik wyboru (f) służy do ustawiania poszczególnych funkcji.

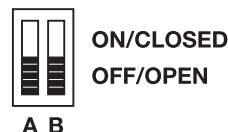


- 1 = wyjście przekaźnikowe 1
- 2 = wyjście przekaźnikowe 2
- 3 = wyjście przekaźnikowe 3
- 4 = wyjście przekaźnikowe 4

1. funkcja

„Sterowanie zdalne impulsowe“

Przełącznik wyboru (f) ustawić w następującym położeniu:



Przekaźnik zwiera na czas trwania impulsu nadawania. Potem następuje rozwarcie przekaźnika.

2. funkcja

„Włączanie/Wyłączanie“

Przełącznik wyboru (f) ustawić w następującym położeniu:



A B

Pierwszy impuls nadawania powoduje zwarcie przełącznika, następny impuls nadawania rozwiera przełącznik.

3. funkcja

„Światło 3-minutowe z możliwością przedłużenia“

Przełącznik wyboru (f) ustawić w następującym położeniu:



A B

Pierwszy impuls nadawania powoduje zwarcie przełącznika na okres co najmniej 3 minut.

Ponowne wystąpienie impulsu w ciągu tych 3 minut, powoduje ponowne wystartowanie czasu 3 minut.

4. funkcja

„Światło 3-minutowe z możliwością skrócenia“

Przełącznik wyboru (f) ustawić w następującym położeniu:



A B

Pierwszy impuls nadawania powoduje zwarcie przełącznika na okres maks. 3 minut. Ponowne wystąpienie impulsu w ciągu tych 3 minut powoduje przerwanie tego czasu przełącznik rozwiera.

7 Programowanie odbiornika HER/HEI1/HEI2 – zakresu 1

1. Krótko nacisnąć czerwony przycisk „P“ (przycisk programujący) wybranego kanału (1 ... 4) odbiornika. Czerwona dioda zacznie wolno migać.

2. Teraz nacisnąć przycisk, który chcesz zaprogramować i przytrzymać przynajmniej przez 1 sekundę. Odległość pomiędzy nadajnikiem i odbiornikiem musi wynosić co najmniej 1 m.
3. Po zakończonym programowaniu czerwona dioda odbiornika zacznie szybciej migać.
4. Zwolnij przycisk nadajnika.

Gdy dioda przestanie migać, odbiornik jest gotowy.

Teraz należy sprawdzić, czy urządzenie pracuje prawidłowo. W celu sprawdzenia, czy urządzenie pracuje prawidłowo nacisnąć zaprogramowany przycisk nadajnika - uruchamia się nastawiona przy pomocy przełączników funkcji przełącznika. Podczas zwania się przełącznika zapala się zielona dioda.

Uwaga!

Jeśli w ciągu 30 sekund po naciśnięciu przycisku „P“ nie wykonasz programowania, wolno migająca dioda odbiornika zgaśnie.

8 Programowanie odbiornika HEI2 – zakresu 2

1. Przycisk "P" (przycisk programujący) na odbiorniku nacisnąć dwa razy w ciągu 2 sekund – czerwony wskaźnik LED rozpocznie migać dwa razy wolniej niż w przypadku programowania dla zakresu 1.
2. Teraz naciskaj przycisk, który chcesz zaprogramować, przynajmniej przez 1 sekundę. Odległość pomiędzy nadajnikiem i odbiornikiem musi wynosić co najmniej 1 m.
3. Po zakończonym programowaniu czerwona dioda odbiornika zacznie szybciej migać.
4. Zwolnij przycisk nadajnika.

Gdy dioda przestanie migać, odbiornik jest gotowy.

Teraz należy sprawdzić, czy urządzenie pracuje prawidłowo!

Przerwanie programowania:

Jeśli po uruchomieniu przycisku programu-
jącego zostanie on naciśnięty 3 razy w
ciągu dwóch sekund, czerwony wskaźnik
LED zgaśnie i proces programowania
zostanie przerwany.

9 Odbiór (HEI1/HEI2)

Jeśli odbiornik odbierze sygnał kodu
nadawczego, który zaprogramowano na
zakresie 1 lub zakresie 2, to odpowiednie
wyjście sygnału (białe = zakres 1, żółte =
zakres 2) aktywuje się na 0,5 sekundy.

10 Deklaracja zgodności UE

Producent:

Hörmann KG Verkaufsgesellschaft

Adres:

Upheider Weg 94-98
D-33803 Steinhagen

Wyżej wymieniony producent
oświadcza niniejszym, że poniższy produkt

Nazwa artykułu	Oznaczenie artykułu	Typ urządzenia	Częstotliwość
HEI1	HEI1-868	HEI1	868,3 MHz
HEI1	HEI1-433,92	E950	433,92 MHz
HEI1	HEI1-433	E950 / HEI1	433,92 MHz
HEI2	HEI2-868	HEI2	868,3 MHz
HEI2	HEI2-433	E950 / HEI2	433,92 MHz
HER1	HER1-868	HER1	868,3 MHz
HER1	HER1-433,92	E950	433,92 MHz
HER1	HER1-433	HER1	433,92 MHz
HER2	HER2-868	HER2	868,3 MHz
HER2	HER2-433,92	XN857	433,92 MHz
HER2	HER2-433	XN857 / HER2	433,92 MHz
HER4	HER4-868	HER4	868,3 MHz
HER4	HER4-433,92	HER4	433,92 MHz
HER4	HER4-433	HER4	433,92 MHz

Nazwa artykułu	Oznaczenie artykułu	Typ urządzenia	Częstotliwość
HEI1	HEI1-40	E860 / E950	40,685 MHz
HEI1	HEI1-27,455	E860 / E950	27,455 MHz
HEI1	HEI1-27,015	E860 / E950	27,015 MHz
HEI1	HEI1-26,995	E860 / E950	26,995 MHz
HEI1	HEI1-26,975	E860 / E950	26,975 MHz
HEI2	HEI2-40	E950	40,685 MHz
HER1	HER1-40	XN860	40,685 MHz
HER1	HER1-27,455	XN860	27,455 MHz
HER1	HER1-27,015	XN860	27,015 MHz
HER1	HER1-26,995	XN860	26,995 MHz
HER1	HER1-26,975	XN860	26,975 MHz
HER2	HER2-40	XN857	40,685 MHz
HER2	HER2-27,455	XN857	27,455 MHz
HER2	HER2-27,015	XN857	27,015 MHz
HER2	HER2-26,995	XN857	26,995 MHz
HER2	HER2-26,975	XN857	26,975 MHz
HER4	HER4-40	XN860	40,685 MHz
HER4	HER4-27,455	XN860	27,455 MHz
HER4	HER4-27,015	XN860	27,015 MHz
HER4	HER4-26,995	XN860	26,995 MHz
HER4	HER4-26,975	XN860	26,975 MHz

Stosowanie zgodne z przeznaczeniem:

do obsługi napędów i ich wyposażenia dodatkowego

Częstotliwość robocza nadajnika:

27 MHz, 40 MHz, 433 MHz, 868 MHz

Moc wypromieniowania:

max. 10 mW (EIRP)

pod warunkiem stosowania zgodnego z przeznaczeniem spełnia właściwe zasadnicze wymagania zawarte w niżej wymienionych dyrektywach ze względu na rodzaj konstrukcji oraz wersję wykonania wprowadzoną przez nas do obrotu:

2014/53/EU (RED)

dyrektywa UE dotycząca urządzeń radiowych

2011/65/EU (RoHS)

dyrektywa w sprawie ograniczenia stosowania niebezpiecznych substancji

Stosowane normy oraz

specyfikacje:

EN 62368-1:2014 + AC:2015

Ochrona bezpieczeństwa
(artykuł 3.1(a) dyrektywy 2014/53/UE)

EN 62479:2010

Ochrona zdrowia
(artykuł 3.1(a) dyrektywy 2014/53/UE)
(Zgodnie z postanowieniami rozdziału 4.2 produkt automatycznie spełnia wymagania tej normy, ponieważ moc wypromieniowania (EIRP), badana wg normy ETSI EN 300220-1, nie przekracza granicy niskiej mocy P_{max} o wartości 20 mW)

ETSI EN 301489-1 V2.2.0

ETSI EN 301489-3 V2.1.1

Kompatybilność elektromagnetyczna
(artykuł 3.1(b) dyrektywy 2014/53/UE)

ETSI EN 300220-1 V3.1.1

ETSI EN 300220-2 V3.1.1

Efektywne wykorzystanie widma radiowego (artykuł 3.2 dyrektywy 2014/53/UE)

Niniejsza deklaracja traci swoją ważność w przypadku dokonania nieuzgodnionej zmiany urządzenia.

Steinhagen, dnia 01.09.2017



ppa. Axel Becker
Dyrektor

TARTALOMJEGYZÉK	OLDAL	1 Fontos utasítások	
1 Fontos utasítások	81	Olvassa el ezt az utasítást, és ügyeljen a	A távvezérlőt úgy kell alkalmazni, hogy közben a kaput szemmel figyelni lehessen!
2 Vevő; áttekintés	82	benne leírtakra! A leírás fontos információkat	A távvezérlő programozását mindig a garázsban, a hajtás közelében kell elvégezni!
3 1-csatornás erősítő; HEI1, 2-csatornás erősítő; HEI2	82	tartalmaz a távvezérlője biztonságos beszereléséhez és üzemeltetéséhez.	
3.1 Vevő kapcsolási rajz HEI1/HEI2	83	Kérjük, hogy a fenti utasításon túlmenően	A zavarok elhárítása érdekében ügyeljen arra, hogy a meghajtás vezérlésének vezetékei (24 V DC) a tápvezetektől (230/240 V AC) elhatároltan legyenek fektetve.
4 1-csatornás vevő; HER1	83	még a hajtás és a kapu biztonsági utasításaira is ügyeljen!	
4.1 Vevő kapcsolási rajz HER1	83		
4.2 A HER1 vevő kapcsoló-funkciói	83	Őrizze meg gondosan ezt az utasítást, hogy	A távvezérlő üzembevételéhez kizárólag csak eredeti alkatrészeket szabad alkalmazni!
5 2-csatornás vevő; HER2	84	a távvezérlője kibővítését és megváltoztatását problémamentesen el tudja végezni.	
5.1 Vevő kapcsolási rajz HER2	84		
5.2 A HER2 vevő kapcsoló-funkciói	84	A távvezérelt kapuk kapunyílásain csak akkor szabad áthajtani/átmenni, ha a kapu szárnya(i) a „Kapu-Nyit“-állásban már nem mozognak!	Amennyiben a távvezérlő alkalmazása egy más gyártótól származó hajtásokkal és vezérlésekkel történik, akkor ennek lehetőségét előzetesen egy elektromos szakemberrel meg kell vizsgáltatni!
6 4-csatornás vevő; HER4	85		
6.1 Vevő kapcsolási rajz HER4	85		
6.2 A HER4 vevő kapcsoló-funkciói	85	Figyelem: A kézi adót nem szabad gyerek kezébe adni!	Ügyelni kell a biztonságos üzemeltetésre vonatkozó helyi előírásokra. Ez különösen a 230/240 V AC üzemeltetés esetén szükséges. Ajánljuk, hogy ezt a munkát egy elektromos szakemberrel végeztesse el.
7 HER/HEI1/HEI2 vevő programozása – 1-es csatorna	86		
8 HEI2 vevő programozása – 2-es csatorna	87	A kézi adót csak olyan személyek használhatják, akik a távvezérelt kapuk működését ismerik!	
9 Vétel (HEI1/HEI2)	87		
10 EU-megfelelőségi nyilatkozat	87		

A relékimenettel rendelkező vevőknél mindenkor csak egyfajta tápfeszültséget szabad alkalmazni. A csatlakozófeszültség felcserélése az elektronika tönkremenését eredményezi!

Az IP 65 védeettségi osztályba tartozó HEI1, HER1, HER2 és HER4 vevőket, – amennyiben azok alkalmazása a szabadban, vagy nedves helyiségekben történik –, valamennyi tömítéssel el kell látni!

- A vezetékek bevezetésére csak a gyártó által előre kialakított helyeket szabad alkalmazni!
- A készülékeket óvni kell a közvetlen napsugárzástól!
- A nedvesség készülékbe történő jutása akadályozhatja a készülék működését!
- A készülékek elektromos hálózatra csatlakoztatása előtt a feszültségellátást le kell kapcsolni!

Hőmérséklettartomány: -20 °C - +60 °C

Amennyiben több vevőre van szükség, akkor azokat egymástól a lehető legtávolabb kell felszerelni.

Figyelem:

Egy optimális hatótávolság elérése érdekében az antennát a vevő házára fel kell szerelni, és a teleszkópantennát ki kell húzni. Ezt követően a vevőt be kell állítani, és le kell rögzíteni.

A helyi adottságok befolyásolhatják a távvezérlő hatótávolságát!

Csak 868 MHz:

GSM 900-as mobilkészülék és a távvezérlés egyidejű használata befolyásolhatja a távvezérlő hatótávolságát.

2 Vevő; áttekintés (1. kép)

- (a) HEI1/HEI2
- (b) HER1
- (c) HER2 (belső rész)
- (d) HER2 (külső rész)
- (e) HER4

Figyelem:

A vevőket a nyomógomb-bemenetekre párhuzamosan kell csatlakoztatni. Idegen vezérlések esetén általánosságban

relékimenettel ellátott vevőket kell alkalmazni.

A következő lehetőségek állnak rendelkezésre a vevők csatlakoztatására:

1. Párhuzamosan az impulzusadó nyomógombra
2. Párhuzamosan az irányító nyomógombokra (kapu Nyit, kapu Zár)
3. Párhuzamosan a nyomógomb-bemenetekre (behajtás, kihajtás)
4. Záróként vagy váltóként a világításkapcsolókra (HER).
5. Záróként az elektromos ajtónyitóval ellátott mellékajtókra (HER).

3 1-csatornás erősítő; HEI1, 2-csatornás erősítő; HEI2 (2. kép)

védetség: IP65

- (a) Vevő
- (b) Antenna
- (c) Csatlakozóvezeték
- (d) Programozó gomb; „P“
- (e) LED
- (f) Vevőtartó
- (g) Rögzítőcsavar

3.1 Vevő kapcsolási rajz HEI1/HEI2

HEI1 **2.1. kép**

HEI2 **2.2. kép**

A zöld (GN) az 0 V -re.

A fehér (WS) ér a vezérlés bemenetére.

A sárga (YE) ér a vezérlés bemenetére (HEI2).

A barna (BN) ér a +24 V -ra.

Példa: S1 = Nyomógomb – impulzus

4 1-csatornás vevő; HER1 (3. kép)

védettség: IP 65

- (a) Vevő; HER1
- (b)
 - teleszkópantenna, antennalábbal*
 - Botantenna
 - az antenna be van szerelve
- (c) Csatlakozókapocs 230/240 V AC tápfeszültség részére
- (d) Csatlakozókapocs 24 V tápfeszültség részére
- (e) Relékimenet csatlakozókapocs
- (f) 2-ös DIL-kapcsoló a vevőfunkciókhoz
- (g) Programozó gomb
- (h) LED (RD) – programozás (piros)
- (i) LED (GN) – működés (zöld)

* Az antennaláb a képen látható módon a vevő házára szerelve. A gumitömítések megfelelő elhelyezkedésére ügyelni.

4.1 Vevő kapcsolási rajz HER1 (4. kép)

Maximális relékimenet-terhelés (potenciálmentes váltó):

.6 jelű kapocs	Nyitó kontaktus	max.
.8 jelű kapocs	Záró kontaktus	kontaktsterhelés:
.5 jelű kapocs	Közös kontaktus	2,5 A / 30 V DC
		500 W / 250 V AC

4.2 A HER1 vevő kapcsolófunkciói:

1. funkció

„Távvezérlés impulzus-üzemmóddal“

Az (f) jelű DIL-kapcsolót a következő állásba állítani:



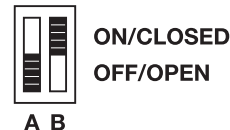
A B

A relé az adó impulzusának időtartamára meghúz, majd ezt követően elenged.

2. funkció

„Be-/kikapcsolás“

Az (f) jelű DIL-kapcsolót a következő állásba állítani:



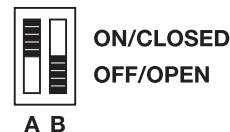
A B

Az első adás-impulzusnál a relé meghúz, a következőnél elenged.

3. funkció

„Hosszabbítható 3-perces világítás“

Az (f) jelű DIL-kapcsolót a következő állásba állítani:



A B

Az első adás-impulzusnál a relé legalább 3 percre meghúz. Amennyiben ezen idő alatt még egy impulzus érkezik, akkor a 3 perc újra indul.

4. funkció

„Rövidíthető 3-perces világítás“

Az (f) jelű DIL-kapcsolót a következő állásba állítani:



A B

Az első adás-impulzusnál a relé maximum 3 percre meghúz. Amennyiben ezen idő alatt egy új impulzus érkezik, akkor a 3-perces meghúzás megszakad, és a relé elenged.

5. 2-csatornás vevő; HER2 (5. kép)

védettség: IP 65

- (a) Vevő; HER2
- (b) Külső antenna (külső rész)
- (c) Csatlakozókapocs 230/240 V AC tápfeszültség részére
- (d) Csatlakozókapocs 24 V tápfeszültség részére
- (e) Relékimenetek, csatlakozókapocs
- (f) 4-es DIL-kapcsoló a vevőfunkciókhoz
- (g) Programozó gomb (1,2)
- (h) LED (RD) – programozás (piros)
- (i) LED (GN) – működés (zöld)

5.1 Vevő kapcsolási rajz HER2 (6. kép)

Maximális relékimenet-terhelés (potenciálmentes váltó):

.6 jelű kapocs	Nyitó kontaktus	max. kontaktterhelés: 2,5 A / 30 V DC 500 W / 250 V AC
.8 jelű kapocs	Záró kontaktus	
.5 jelű kapocs	Közös kontaktus	

Helyezze föl a külső antennát a 5. képnek megfelelően. A külső antenna és a vevő közötti összekötő vezetékben a feszültség veszélytelen, és maga a vezeték szabotázsbiztos kivitelű, azaz, a kábelben vagy a külső antennán végzett manipulációk nem eredményezik a vevő nem kívánt működést.

Az antenna szerelését kívül kell végezni, a vevőt pedig mindig egy hozzáférés ellen védett helyen kell elhelyezni, mert a vezérlővezetékek csatlakoztatása, pl. egy kapumeghajtóhoz, itt történik.

5.2 A HER2 vevő kapcsolófunkciói:

A HER2 vevő két relékimenettel rendelkezik, amelyek egymástól függetlenül kapcsolhatók. Minden relékimenet az alábbi funkciókkal rendelkezik, amelyek használata szintén független egymástól.

Az egyes funkciók beállítása az (f) jelű 4-es DIL-kapcsolón keresztül történik.



ON/CLOSED
OFF/OPEN

A B | A B

1 = 1-es relékimenet

2 = 2-es relékimenet

1. funkció

„Távvezérlés impulzus-üzemmódban“

Az (f) jelű DIL-kapcsolót a következő állásba állítani:



ON/CLOSED
OFF/OPEN

A B

A relé az adás-impulzus idejére meghúz.
Ezt követően a relé elenged.

2. funkció

„BE-/kikapcsolás“

Az (f) jelű DIL-kapcsolót a következő állásba állítani:



A B

Az első adás-impulzusnál a relé meghúz,
és a következő adás-impulzusnál elenged.

3. funkció

„Hosszabbítható 3-perces világítás“

Az (f) jelű DIL-kapcsolót a következő állásba állítani:



A B

Az első adás-impulzusnál a relé legalább 3
percre meghúz. Amennyiben ezen idő alatt
egy újabb impulzus érkezik, akkor a 3 perc
újra indul.

4. funkció

„Rövidíthető 3-perces világítás“

Az (f) jelű DIL-kapcsolót a következő állásba állítani:



A B

Az első adás-impulzusnál a relé maximum 3
percre meghúz. Amennyiben ezen idő alatt
egy új impulzus érkezik, akkor a 3-perces
meghúzás megszakad, és a relé elenged.

6 4-csatornás vevő; HER4 (7. kép)

védettség: IP 65

- (a) Vevő; HER4
- (b) • teleszkópantenna, antennalábbal*
• beszerelt antenna
- (c) Csatlakozókapocs a 230/240 V AC
tápfeszültség részére
- (d) Csatlakozókapocs a 24 V
tápfeszültség részére
- (e) Relékimenetek, csatlakozókapcsok
- (f) 8- as DIL-kapcsoló a vevőfunkciókhoz
- (g) Programozó gombok (1,2,3,4)

- (h) LED (RD)-programozás (piros)
- (i) LED (GN)-működés (zöld)

* Szerelje az antennalábat a képnek
megfelelően a vevő házára. A gumi-
tömítés megfelelő elhelyezkedésére
ügyelni.

6.1 Vevő kapcsolási rajz HER4 (8. kép)

Maximális relékimenet-terhelés (potenciál-
mentes váltó):

.6 jelű kapocs	Nyitó kontaktus	max.
.8 jelű kapocs	Záró kontaktus	kontaktterhelés:
.5 jelű kapocs	Közös kontaktus	2,5 A / 30 V DC 500 W / 250 V AC

6.2 A HER4 vevő kapcsolófunkciói:

A HER4 vevő 4 relékimenettel rendelkezik,
amelyek egymástól függetlenül kapcsol-
hatók. Minden relékimenetnek az alábbi
funkciói vannak, amelyek használata szintén
egymástól függetlenül történhet.

Az egyes funkciók beállítása az (f) jelű 8-as DIL-kapcsolón keresztül történik.

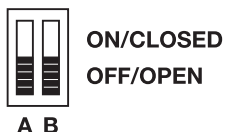


- 1 = 1-es relékimenet
- 2 = 2-es relékimenet
- 3 = 3-es relékimenet
- 4 = 4-es relékimenet

1. funkció

„Távvezérlés impulzus-üzemmóddal“

Az (f) jelű DIL-kapcsolót a következő állásba állítani:



A relé az adás-impulzus időtartamra meghúz. Ezt követően a relé elenged.

2. funkció

„BE-/kikapcsolás“

Az (f) jelű DIL-kapcsolót a következő állásba állítani:

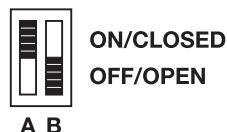


Az első adás-impulzusnál a relé meghúz, és a következő adás-impulzusnál elenged.

3. funkció

„Meghosszabbított 3-perces világítás“

Az (f) jelű DIL-kapcsolót a következő állásba állítani:



Az első adás-impulzusnál a relé legalább 3 percre meghúz. Amennyiben ezen idő alatt még egy impulzus érkezik, akkor a 3 perc újra indul.

4. funkció

„Rövidíthető 3-perces világítás“

Az (f) jelű DIL-kapcsolót a következő állásba állítani:



Az első adás-impulzusnál a relé maximum 3 percre meghúz. Amennyiben ezen idő alatt egy új impulzus érkezik, akkor a 3-perces meghúzás megszakad, és a relé elenged.

7 HER/HEI1/HEI2 vevő programozása – 1-es csatorna

1. Nyomja meg egy pillanatra a vevőben a kívánt csatorna (1...4) piros „P“ gombját (programozás gomb) - a piros LED elkezd lassan villogni.
2. Nyomja meg a távvezérlő beprogramozni kívánt gombját legalább 1 mp-ig. Az adó és a vevő távolsága min. 1 méter egyen.
3. Sikeres programozás esetén a vevőben lévő piros LED gyorsabban kezd villogni.
4. Engedje el a távvezérlő gombját.

A villogás megszűnése után a vevő üzemkész.

Az ellenőrzéshez nyomja meg a távvezérlő beprogramozott gombját - bekapcsol az A és B választókapcsolóval beállított relé-funkció és behúzott relénél kigyullad a zöld LED.

Megjegyzés:

Ha a „P” gomb megnyomása után 30 mp-ig nem programoz be semmit, akkor újra kialszik a vevőben lassan villogó piros LED.

8 HEI2 vevő programozása – 2-es csatorna

1. A vevő "P" nyomógombját (programozó-gomb) két másodpercen belül 2-szer megnyomjuk, és a piros LED fele olyan lassan kezd el villogni, mint az 1-es csatorna programozásánál.
2. Nyomja meg a távvezérlő beprogramozni kívánt gombját legalább 1 mp-ig. Az adó és a vevő távolsága min. 1 méter egyen.

3. Sikeres programozásnál a vevőn lévő piros LED gyorsabban kezd villogni.
4. Engedje el a távvezérlő gombját.

A villogás megszűnése után a vevő üzemkész.

Hajtson végre funkció-ellenőrzést!

A programozás megszakítása:

Amennyiben a programozógombot két másodpercen belül 3-szor megnyomjuk, kialszik a piros gomb és ezáltal megszakítja a programozás folyamatát.

9 Vétel (HEI1/HEI2)

Amennyiben a vevő fogadja az 1-es, illetve 2-es csatornára programozott kódokat, abban az esetben 0,5 mp-re aktivvá válik a jelzőkimenet. (fehér: 1-es csatorna, sárga: 2-es csatorna) Ez idő alatt világít a vevő ledje.

10 EU-megfelelőségi nyilatkozat

Gyártó:

Hörmann KG Verkaufsgesellschaft

Cím:

Upheider Weg 94-98
D-33803 Steinhagen

A fent nevezett gyártó ezennel kijelenti, hogy az alábbi termék

Megnevezés	Típusjel	Típus	Frekvencia
HEI1	HEI1-868	HEI1	868,3 MHz
HEI1	HEI1-433,92	E950	433,92 MHz
HEI1	HEI1-433	E950 / HEI1	433,92 MHz
HEI2	HEI2-868	HEI2	868,3 MHz
HEI2	HEI2-433	E950 / HEI2	433,92 MHz
HER1	HER1-868	HER1	868,3 MHz
HER1	HER1-433,92	E950	433,92 MHz
HER1	HER1-433	HER1	433,92 MHz
HER2	HER2-868	HER2	868,3 MHz
HER2	HER2-433,92	XN857	433,92 MHz
HER2	HER2-433	XN857 / HER2	433,92 MHz
HER4	HER4-868	HER4	868,3 MHz
HER4	HER4-433,92	HER4	433,92 MHz
HER4	HER4-433	HER4	433,92 MHz

Megnevezés	Típusjel	Típus	Frekvencia
HEI1	HEI1-40	E860 / E950	40,685 MHz
HEI1	HEI1-27,455	E860 / E950	27,455 MHz
HEI1	HEI1-27,015	E860 / E950	27,015 MHz
HEI1	HEI1-26,995	E860 / E950	26,995 MHz
HEI1	HEI1-26,975	E860 / E950	26,975 MHz
HEI2	HEI2-40	E950	40,685 MHz
HER1	HER1-40	XN860	40,685 MHz
HER1	HER1-27,455	XN860	27,455 MHz
HER1	HER1-27,015	XN860	27,015 MHz
HER1	HER1-26,995	XN860	26,995 MHz
HER1	HER1-26,975	XN860	26,975 MHz
HER2	HER2-40	XN857	40,685 MHz
HER2	HER2-27,455	XN857	27,455 MHz
HER2	HER2-27,015	XN857	27,015 MHz
HER2	HER2-26,995	XN857	26,995 MHz
HER2	HER2-26,975	XN857	26,975 MHz
HER4	HER4-40	XN860	40,685 MHz
HER4	HER4-27,455	XN860	27,455 MHz
HER4	HER4-27,015	XN860	27,015 MHz
HER4	HER4-26,995	XN860	26,995 MHz
HER4	HER4-26,975	XN860	26,975 MHz

Előírás szerinti alkalmazás:

Meghajtások és azok kiegészítőinek működtetése

Átviteli frekvencia:

27 MHz, 40 MHz, 433 MHz, 868 MHz

Kisugárzott teljesítmény:

max. 10 mW (EIRP)

tervezése és felépítése, valamint az általunk forgalomba hozott kivitele alapján, rendeltetésszerű használat mellett, megfelel az alábbi irányelvekben megfogalmazott alapvető követelményeknek:

2014/53/EU (RED)

rádióberendezések forgalmazásának irányelve

2011/65/EU (RoHS)

veszélyes anyagok alkalmazásának korlátozása

**Alkalmazott és felhasznált szabványok és specifikációk:
EN 62368-1:2014 + AC:2015**

Biztonság (a 2014/53/EU irányelv 3.1(a) cikkelye)

EN 62479:2010

Egészség (2014/53/EU irányelv 3.1(a) cikkelye) (A 4.2 fejezet alapján a termék ezt a szabványt automatikusan teljesíti, mert az ETSI EN 300220-1 szerint vizsgálva a kisugárzott teljesítményt (EIRP), az alacsonyabb, mint az alacsony teljesítmény P_{max} értékének 20 mW-os kizárási határa)

ETSI EN 301489-1 V2.2.0

ETSI EN 301489-3 V2.1.1

Elektromágneses kompatibilitás (2014/53/EU irányelv 3.1(b) cikkelye)

ETSI EN 300220-1 V3.1.1

ETSI EN 300220-2 V3.1.1

A rádiós spektrum hatékony használata (2014/53/EU irányelv 3.2 cikkelye)

Ha a készüléken velünk nem egyeztetett változtatást hajtanak végre, ez a nyilatkozat érvényességét veszti.

Steinhausen, 01.09.2017



ppa. Axel Becker
Geschäftsleitung

OBSAH	STRANA	9	Příjem (HEI1/HEI2)	96	
		10	Prohlášení o shodě EU	96	Dálkové ovládání se musí používat pouze na místech, z nichž lze dohlédnout na vrata!
1	Důležitá upozornění	90			
2	Přehled – Příjímač	91	1	Důležitá upozornění	
3	Jednokanálový přijímač HEI1, Dvoukanálový přijímač HEI2	91			Programování dálkového ovládání je nutné provádět vždy v garáži v blízkosti pohonu!
3.1	Schéma zapojení přijímače HEI1/HEI2	92			
4	Jednokanálový přijímač HER1	92			Aby se zabránilo poruchám, je nutné pokládat řídicí vedení pohonu (24 V DC) v instalačním systému odděleném od ostatních napájecích vedení (230/240 V AC)!
4.1	Schéma zapojení přijímače HER1	92			
4.2	Spínací funkce přijímače HER1	92			Při uvádění dálkového ovládání do provozu je zapotřebí používat výhradně originální díly!
5	Dvoukanálový přijímač HER2	93			
5.1	Schéma zapojení přijímače HER2	93			Pokud se má dálkové ovládání kombinovat s pohony a ovládanými jiných výrobců, musí takovou možnost předem přezkoušet kvalifikovaný elektrikář.
5.2	Spínací funkce přijímače HER2	93			
6	Čtyřkanálový přijímač HER4	94			Dodržujte místní bezpečnostní ustanovení – především při použití napájení 230/240 V AC. Doporučujeme, aby tyto práce prováděl kvalifikovaný elektrikář.
6.1	Schéma zapojení přijímače HER4	94			
6.2	Spínací funkce přijímače HER4	94			
7	Programování přijímač HER/HEI1/HEI2 – kanál 1	95			
8	Programování přijímač HEI2 – kanál 2	96			

Pozor:
Ruční vysílač nepatří do dětských rukou!

Ruční vysílač smí používat pouze osoby, které jsou obeznámeny s funkcí dálkově ovládaných vrat!

U přijímače s reléovým výstupem příkládat zásadně jeden druh napájecího napětí. Záměna napájecího napětí má za následek trvalé poškození elektronické části.

Přijímače HEI1, HER1, HER2 a HER4 s ochranou IP 65 (podmínka pro venkovní provoz a provoz ve vlhkých prostorech) musí být opatřeny veškerými těsněními.

- Vedení je nutné pokládat pouze na místech připravených ve výrobním závodě!
- Chraňte přístroje před přímým slunečním zářením!
- V případě nedodržování daných pokynů může dojít k průniku vlhkosti a negativnímu ovlivnění funkce!
- Před prováděním veškerých připojovacích prací přerušit na přístrojích napájecí napětí!

Teplotní rozsah: -20 °C až +60 °C

Je-li zapotřebí několik přijímačů, měly by se namontovat co nejdále od sebe.

Upozornění:

Pro zajištění optimálního dosahu namontujte anténu na skříň přijímače a teleskopickou anténu vysuňte. Poté přijímač vyrovnejte a upevněte.

Místní podmínky mohou ovlivňovat dosah dálkového ovládání!

Pouze 868 MHz

Mobilní telefony GSM 900 mohou při současném použití ovlivnit dosah dálkového ovládání.

2 Přehled – Přijímač (Obr. 1)

- (a) HEI1/HEI2
- (b) HER1
- (c) HER2 (vnitřní díl)
- (d) HER2 (vnější díl)
- (e) HER4

Upozornění:

Přijímače se připojují paralelně k tlačítkovým vstupům. V případě jiných ovládání používat zásadně přijímače s reléovým výstupem.

Pro připojení vysílačů jsou k dispozici následující možnosti:

1. Paralelně k impulsovému tlačítku
2. Paralelně ke směrovým tlačítkům (vrata otevř., vrata zavř.)
3. Paralelně k tlačítkovým vstupům (vjezd, výjezd)
4. Jako spojovací kontakt nebo přepínací kontakt pro spínání osvětlení (HER).
5. Jako spojovací kontakt pro vedlejší dveře s elektrickým automatem na otvírání dveří (HER).

3 Jednokanálový přijímač HEI1, Dvoukanálový přijímač HEI2 (Obr. 2)

- ochrana IP 65
- (a) Přijímač
- (b) Anténa
- (c) Připojovací vedení
- (d) Programovací tlačítko „P“
- (e) LED
- (f) Držák přijímače
- (g) Připevňovací šroub

3.1 Schéma zapojení přijímače HEI1/HEI2

HEI1 **obr. 2.1**
HEI2 **obr. 2.2**

Zelená (GN) žíla na 0 V.

Bílá (WH) žíla na vstupu ovládání.

Žlutá (YE) žíla na vstupu ovládání (HEI2).

Hnědá (BN) žíla na +24 V.

Příklad: S1 = tlačítko impuls

4 Jednakanálový přijímač HER1 (Obr. 3)

ochrana IP 65

- (a) Přijímač HER1
- (b) • teleskopická anténa s držákem antény*
- Tyčová anténa
- anténa je integrovaná
- (c) Připojovací svorka pro napájecí napětí 230/240 V AC
- (d) Připojovací svorka pro napájecí napětí 24 V
- (e) Připojovací svorka reléového
- (f) Dvojnásobné přepínače DIL pro funkce přijímače
- (g) Programovací tlačítko

- (h) LED (RD) programování (červená)
- (i) LED (GN) funkce (zelená)

* Podle znázornění na obrázku zabudovat anténový držák na skříni přijímače. Dbát na správný dosed pryžového těsnění.

4.1 Schéma zapojení přijímače HER1 (Obr. 4)

Maximální kontaktní zatížení výstupního relé (bezpotenciálový měnič):

Svorka .6	rozpínací kontakt	max. zatížení kontakty: 2,5 A / 30 V DC 500 W / 250 V AC
Svorka .8	zapínací kontakt	
Svorka .5	společný kontakt	

4.2 Spínací funkce přijímače HER1:

1. funkce

„Dálkové ovládání s impulsovým provozem“

Přepínače DIL (f) nastavte do následujících polohy:



A B

ON/CLOSED
OFF/OPEN

Relé sepne a propustí jeden impuls. Poté opět rozepne.

2. Funkce

„Zapojení zapnout/vypnout“

Přepínače DIL (f) nastavte do následujících polohy:



A B

ON/CLOSED
OFF/OPEN

Při prvním impulsu relé sepne a při dalším impulsu rozepne.

3. Funkce

„Prodloužení osvětlení na tři minuty“

Přepínače DIL (f) nastavte do následujících polohy:



A B

ON/CLOSED
OFF/OPEN

Při prvním impulsu relé sepne na min. tři minuty. Pokud se v průběhu této doby vyšle nový impuls, sepnutí se prodlouží o další tři minuty.

4. Funkce

„Zkrácení osvětlení na tři minuty“

Přepínače DIL (f) nastavte do následujících polohy:



Při prvním impulsu relé sepne na max. tři minuty. Pokud se v průběhu této doby vyše nový impuls, tříminutový interval se předčasně ukončí a relé rozezne.

5 Dvoukanálový přijímač HER2 (Obr. 5)

ochrana IP 65

- (a) Přijímač HER2
- (b) Externí anténa (vnější díl)
- (c) Připojovací svorka pro napájecí napětí 230/240 V AC
- (d) Připojovací svorka pro napájecí napětí 24 V
- (e) Připojovací svorky reléových
- (f) Čtyřnásobné přepínače DIL pro funkce přijímače
- (g) Programovací tlačítko (1,2)

- (h) LED (RD) programování (červená)
- (i) LED (GN) funkce (zelená)

5.1 Schéma zapojení přijímače HER2 (Obr. 6)

Maximální kontaktní zatížení výstupního relé (bezpotenciálový měnič):

Svorka .6	rozpínací kontakt	max. zatížení kontaktu: 2,5 A / 30 V DC 500 W / 250 V AC
Svorka .8	zapínací kontakt	
Svorka .5	společný kontakt	

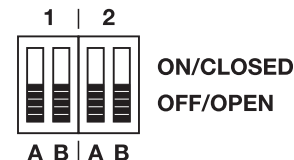
Provést připojení externí antény jak je znázorněno na **obr. 5**. Spojení externí antény k přijímači není pod nebezpečným napětím a je zajištěné proti sabotáži. To znamená, že manipulace na kabelu nebo externí anténě nezpůsobí nežádoucí spínání přijímače.

Zatímco anténa se montuje ve vnějším prostoru, je nutné umístit přijímač v oblasti zajištěné proti přístupu, protože se zde nachází přípoj řídicích vedení pro např. pohon vrat.

5.2 Spínací funkce přijímače HER2:

Přijímač HER2 je vybaven dvěma reléovými výstupy, které se mohou nezávisle na sobě spínat. Každý reléový výstup může plnit dále popisované funkce, které se mohou rovněž používat nezávisle na sobě.

Nastavení jednotlivých funkcí se provádí pomocí čtyřnásobných přepínačů DIL (f).

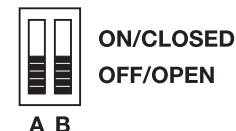


- 1 = reléový výstup 1
- 2 = reléový výstup 2

1. Funkce

„Dálkové ovládání s impulsovým režimem“

Přepínače DIL (f) nastavte do následujících polohy:



Relé sepne a propustí jeden impuls.
Poté opět rozepne.

2. Funkce

„Zapojení zapnout/vypnout“

Přepínače DIL (f) nastavte do následujících polohy:



Při prvním impulsu relé sepne a při dalším impulsu rozepne.

3. Funkce

„Prodloužení osvětlení na tři minuty“

Přepínače DIL (f) nastavte do následujících polohy:

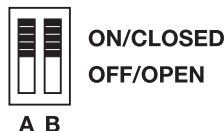


Při prvním impulsu relé sepne na min. tři minuty. Pokud se v průběhu této doby vyšle nový impuls, sepnutí se prodlouží o další tři minuty.

4. Funkce

„Zkrácení osvětlení o tři minuty“

Přepínače DIL (f) nastavte do následujících polohy:



Při prvním impulsu relé sepne na max. tři minuty. Pokud se v průběhu této doby vyšle nový impuls, tříminutový interval se předčasně ukončí a relé rozepne.

6 Čtyřkanálový přijímač HER4 (Obr. 7)

ochrana IP 65

- (a) Přijímač HER4
- (b) • teleskopická anténa s držákem antény*
• anténa je integrovaná
- (c) Připojovací svorka pro napájecí napětí 230/240 V AC
- (d) Připojovací svorka pro napájecí napětí 24 V
- (e) Připojovací svorky reléových
- (f) Osmínásobné přepínače DIL pro funkce přijímače

- (g) Programovací tlačítko (1,2,3,4)
- (h) LED (RD) programování (červená)
- (i) LED (GN) funkce (zelená)

* Podle znázornění na obrázku zabudovat anténový držák na skříni přijímače. Dbát na správný dosed pryžového těsnění.

6.1 Schéma zapojení přijímače HER4 (Obr. 8)

Maximální kontaktní zatížení výstupního relé (bezpotenciálový měnič):

Svorka .6	rozpínací kontakt	max. zatížení kontaktu: 2,5 A / 30 V DC 500 W / 250 V AC
Svorka .8	zapínací kontakt	
Svorka .5	společný kontakt	

6.2 Spínací funkce přijímače HER4:

Přijímač HER4 je vybaven čtyřmi reléovými výstupy, které se mohou nezávisle na sobě spínat. Každý reléový výstup může plnit dále popisované funkce, které se mohou používat nezávisle na sobě.

Nastavení jednotlivých funkcí se provádí pomocí osminásobných přepínačů DIL (f).



- 1 = reléový výstup 1
- 2 = reléový výstup 2
- 3 = reléový výstup 3
- 4 = reléový výstup 4

1. Funkce

„Dálkové ovládání s impulsovým režimem“

Přepínače DIL (f) nastavte do následujících polohy:



Relé sepne a propustí jeden impuls. Poté opět rozepne.

2. Funkce

„Zapojení zapnout/vypnout“

Přepínače DIL (f) nastavte do následujících polohy:



Při prvním impulsu relé sepne a při dalším impulsu rozepne.

3. Funkce

„Prodloužení osvětlení na tři minuty“

Přepínače DIL (f) nastavte do následujících polohy:



Při prvním impulsu relé sepne na min. tři minuty. Pokud se v průběhu této doby vyšle nový impuls, sepnutí se prodlouží o další tři minuty.

4. Funkce

„Zkrácení osvětlení na tři minuty“

Přepínače DIL (f) nastavte do následujících polohy:



Při prvním impulsu relé sepne na max. tři minuty. Pokud se v průběhu této doby vyšle nový impuls, tříminutový interval se předčasně ukončí a relé rozepne.

7 Programování přijímač HER/HEI1/HEI2 – kanál 1

1. Krátce stiskněte tlačítko "P" (programovací tlačítko) příslušného kanálu (1 až 4) na přijímači. Červená svítící dioda začne pomalu blikat.
2. Tlačítko vysílače, které chcete naprogramovat, stiskněte alespoň 1 s. Vzdálenost mezi vysílačem a přijímačem musí být alespoň 1 m.
3. Pokud programování proběhne správně, začne červená svítící dioda na přijímači blikat rychleji.

4. Tlačítko na vysílači uvolněte.

Jakmile dioda přestane blikat, přijímač je připraven k použití.

Při kontrole správné funkce stiskněte naprogramované tlačítko vysílače, čímž aktivujete funkci relé, která je nastavena přepínačem A a B. Sepnutí relé je signalizováno rozsvícením zelené diody na přijímači.

Upozornění:

Pokud se do 30 sekund po stisknutí tlačítka "P" nezačne s programováním, pomalu blikající červená svítící kontrolka "P" na přijímači zhasne.

8 Programování přijímač HEI2 – kanál 2

1. Tlačítko "P" (programovací tlačítko) na přijímači 2x stisknout během 2 sekund - červená dioda LED začne blikat dvakrát pomaleji než u kanálu 1.
2. Tlačítko vysílače, které chcete naprogramovat, stiskněte alespoň jednu sekundu.

Vzdálenost mezi vysílačem a přijímačem musí být alespoň 1 m.

3. Při programování začne blikat rychleji červená svítící dioda na přijímači.
4. Tlačítko na vysílači uvolněte.

Jakmile dioda přestane blikat, přijímač je připraven k provozu.

Proveďte kontrolu funkce!

Ukončení programování:

Když se programovací tlačítko po jeho použití během 2 sekund 3x stiskne, červená dioda LED zhasne a programovací proces se ukončí.

9 Příjem (HEI1/HEI2)

Když přijímač přijme vysílací kódy, které byly naprogramovány na kanál 1 nebo kanál 2, aktivuje se na 0,5 sekundy příslušný signálový výstup (bílá = kanál 1, žlutá = kanál 2). Během této doby svítí dioda LED na přijímači.

10 Prohlášení o shodě EU

Výrobce:

Hörmann KG Verkaufsgesellschaft

Adresa:

Upheider Weg 94-98
D-33803 Steinhagen

Tímto výše uvedený výrobce prohlašuje, že tento výrobek

Označení artiklu	Značka artiklu	Typ přístroje	Frekvence
HEI1	HEI1-868	HEI1	868,3 MHz
HEI1	HEI1-433,92	E950	433,92 MHz
HEI1	HEI1-433	E950 / HEI1	433,92 MHz
HEI2	HEI2-868	HEI2	868,3 MHz
HEI2	HEI2-433	E950 / HEI2	433,92 MHz
HER1	HER1-868	HER1	868,3 MHz
HER1	HER1-433,92	E950	433,92 MHz
HER1	HER1-433	HER1	433,92 MHz
HER2	HER2-868	HER2	868,3 MHz
HER2	HER2-433,92	XN857	433,92 MHz
HER2	HER2-433	XN857 / HER2	433,92 MHz
HER4	HER4-868	HER4	868,3 MHz
HER4	HER4-433,92	HER4	433,92 MHz
HER4	HER4-433	HER4	433,92 MHz

Označení artiklu	Značka artiklu	Typ přístroje	Frekvence
HEI1	HEI1-40	E860 / E950	40,685 MHz
HEI1	HEI1-27,455	E860 / E950	27,455 MHz
HEI1	HEI1-27,015	E860 / E950	27,015 MHz
HEI1	HEI1-26,995	E860 / E950	26,995 MHz
HEI1	HEI1-26,975	E860 / E950	26,975 MHz
HEI2	HEI2-40	E950	40,685 MHz
HER1	HER1-40	XN860	40,685 MHz
HER1	HER1-27,455	XN860	27,455 MHz
HER1	HER1-27,015	XN860	27,015 MHz
HER1	HER1-26,995	XN860	26,995 MHz
HER1	HER1-26,975	XN860	26,975 MHz
HER2	HER2-40	XN857	40,685 MHz
HER2	HER2-27,455	XN857	27,455 MHz
HER2	HER2-27,015	XN857	27,015 MHz
HER2	HER2-26,995	XN857	26,995 MHz
HER2	HER2-26,975	XN857	26,975 MHz
HER4	HER4-40	XN860	40,685 MHz
HER4	HER4-27,455	XN860	27,455 MHz
HER4	HER4-27,015	XN860	27,015 MHz
HER4	HER4-26,995	XN860	26,995 MHz
HER4	HER4-26,975	XN860	26,975 MHz

řádné používání:

ovládání pohonů a jejich příslušenství

Vysílací frekvence:

27 MHz, 40 MHz, 433 MHz, 868 MHz

Zářivý výkon:

max. 10 mW (EIRP)

na základě své koncepce a konstrukce a v provedení, které uvádíme do oběhu, odpovídá při řádném používání příslušným základním požadavkům níže uvedených směrnic:

2014/53/EU (RED)

Směrnice EU týkající se dodávání rádiových zařízení na trh

2011/65/EU (RoHS)

Omezení používání některých nebezpečných látek

Použité normy a specifikace:

EN 62368-1:2014 + AC:2015

Bezpečnost (článek 3.1(a) normy 2014/53/EU)

EN 62479:2010

Ochrana zdraví (článek 3.1(a) normy 2014/53/EU)

(Podle kapitoly 4.2 splňuje výrobek tuto normu automaticky, protože zářivý výkon (EIRP) testovaný podle ETSI EN 300220-1 je nižší než úroveň vyloučení nízkého výkonu P_{max} 20 mW)

ETSI EN 301489-1 V2.2.0

ETSI EN 301489-3 V2.1.1

Elektromagnetická kompatibilita (článek 3.1(b) normy 2014/53/EU)

ETSI EN 300220-1 V3.1.1

ETSI EN 300220-2 V3.1.1

Efektivní využívání rádiového spektra (článek 3.2 normy 2014/53/EU)

V případě námi neodsouhlasené změny přístroje zaniká platnost tohoto prohlášení.

Steinhagen, dne 01.09.2017



ppa. Axel Becker
vedení firmy

СОДЕРЖАНИЕ	СТР.	8	Программирование	
1	Важные указания	99	Приемное HEI2 – канала 2	106
2	Обзор приемники	100	9 Прием (HEI1/HEI2)	106
3	1-канальный приемник HEI1, 2-канальный приемник HEI2	101	10 Заявление о соответствии требованиям ЕС	106
3.1	Принципиальные схемы приемников HEI1/HEI2	101	1	Важные указания
4	1-канальный приемник HER1	101		Прочтите настоящее руководство и соблюдайте его! В нем содержатся важные сведения по надежному монтажу и эксплуатации Вашего устройства дистанционного управления.
4.1	Принципиальная схема приемника HER1	101		
4.2	Коммутационные функции приемника HER1	102		
5	2-канальный приемник HER2	102		Дополнительно учитывайте указания по безопасности при эксплуатации привода и ворот!
5.1	Принципиальная схема приемника HER2	102		
5.2	Коммутационные функции приемника HER2	103		Тщательно храните настоящее руководство, это облегчит Вам выполнение дооснащения и проведение изменений на Вашем устройстве дистанционного управления.
6	4-канальный приемник HER4	104		
6.1	Принципиальная схема приемника HER4	104		
6.2	Коммутационные функции приемника HER4	104		Через проемы ворот с дистанционным управлением разрешается проезжать/ проходить лишь после того, как полотно/ полотна ворот остановятся в положении "Ворота открыты"!
7	Программирование Приемное HER/HEI1/HEI2 – канала 1	105		

Внимание:

Ручные передатчики не должны попадать в руки детей!

Пользоваться ручными передатчиками имеют право только лица, проинструктированные в отношении принципа работы ворот с дистанционным управлением!

Использование дистанционного управления должно иметь место при визуальном контакте с воротами!

Программирование системы дистанционного управления всегда проводить в гараже вблизи привода!

Для исключения повреждений необходимо следить за тем, чтобы провода системы управления приводом (24 V DC постоянного тока) были проложены отдельно от остальных проводов электропитания (230/240 V AC переменного тока)!

Для пуска устройства дистанционного управления в работу допускается использовать только оригинальные детали!

Если устройство дистанционного управления должно комбинироваться с приводами и системами управления других изготовителей, то возможность этого необходимо вначале поручить проверить своему электроспециалисту.

Необходимо соблюдать местные предписания по безопасности, в особенности в отношении электропитания 230/240 V AC переменного тока. Мы рекомендуем поручить выполнение этих работ электроспециалисту.

На приемниках с релейным выходом принципиально допускается подключать лишь один вид питающего напряжения. Подключение неправильного напряжения ведет к разрушению электроники.

Приемники HEI1, HER1, HER2 и HER4 с родом защиты IP 65 (условие использования на открытом воздухе и во влажных помещениях) следует снабдить всеми уплотнениями.

- Ввод проводов выполнять лишь в предусмотренных для этого заводом местах!

- Приборы следут защищать от воздействия прямых солнечных лучей!
- При несоблюдении может иметь место нарушение работы вследствие проникновения влаги!
- Перед проведением всех работ по подключению приборов следует отключать электропитание!

Диапазон температуры от -20 °C до +60 °C

Если имеется потребность в нескольких приемниках, то их необходимо монтировать как можно дальше друг от друга.

Указание:

Для достижения оптимальной дальности действия следует смонтировать антенну на корпусе приемника и вытянуть телескопическую антенну. Затем необходимо отрегулировать положение приемника и закрепить его.

Местные условия могут оказывать влияние на дальность действия дистанционного управления!

Только для 868 MHz:

GSM-900 мобильные телефоны могут иметь помехи при одновременном использовании с пультами.

2 Обзор приемники (Рис. 1)

- (a) HEI1/HEI2
- (b) HER1
- (c) HER2 (внутренняя часть)
- (d) HER2 (наружная часть)
- (e) HER4

Указание:

Приемники подключаются параллельно входам клавиши. При системах управления других изготовителей принципиально использовать приемники с релейным выходом.

Для подключения приемников в распоряжении имеются следующие возможности:

- Параллельно к импульсному клавишному выключателю
- Параллельно к клавишам выключателям направления (ворота открыть, ворота закрыть)

3. Параллельно к входам клавишного выключателя (выезд, выезд)
4. В качестве замыкающего или переключающего контакта для управления освещением (HER).
5. В качестве замыкающего контакта для боковых дверей с устройством электрического открывания двери (HER).

3 1-канальный приемник HEI1, 2-канальный приемник HEI2 (Рис. 2)

род защиты IP65

- (a) Приемник
- (b) Антенна
- (c) Соединительная линия
- (d) Клавиши для программирования "P"
- (e) Светодиод
- (f) Держатель приемника
- (g) Крепежный винт

3.1 Принципиальные схемы приеников HEI1/HEI2

HEI1 **Рис. 2.1**

HEI2 **Рис. 2.2**

Зеленый провод (GN) к 0 V.
Белый провод (WH) ко входу системы управления.
Желтый провод (YE) ко входу системы управления (HEI2).
Коричневый провод (BN) к +24 V.
Пример: S1 = импульсная клавиша

4 1-канальный приемник HER1 (Рис. 3)

род защиты IP65

- (a) Приемник HER1
- (b)
 - телескопическая антенна с основанием антенны*
 - Штыревая антенна
 - антенна встроена
- (c) Присоединительный зажим для питающего напряжения 230/240 V AC переменного тока
- (d) Присоединительный зажим для питающего напряжения 24 V постоянного тока
- (e) Присоединительный зажим релейного выхода
- (f) 2-позиционный DIL-переключатель функций приемника
- (g) Клавиши для программирования

- (h) Светодиод (RD) программирования (красный)
- (i) Светодиод (GN) рабочего режима (зеленый)

* Основание антенны закрепить на корпусе приемника в соответствии с рисунком. Обращать внимание на правильную посадку резинового уплотнения.

4.1 Принципиальная схема приемника HER1 (Рис. 4)

Максимальная нагрузка контактов выходного реле(беспотенциальный переключающий контакт):

Выход .6	Размыкающий контакт	Максимальная нагрузка контакта: 2,5 A / 30 V DC 500 W / 250 V AC
Выход .8	Замыкающий контакт	
Выход .5	Общий контакт	

4.2 Коммутационные функции приемника HER1:

1-я функция

"Дистанционное управление с импульсным режимом"

Перевести DIL-переключатель (f) в следующее положение:



A B

ON/CLOSED
OFF/OPEN

Якорь реле притягивается на время длительности импульса передатчика. Затем якорь реле отпадает.

2-я функция

"Схема управления вкл./выкл."

Перевести DIL-переключатель (f) в следующее положение:



A B

ON/CLOSED
OFF/OPEN

При первом импульсе передатчика якорь реле притягивается и отпадает при следующем импульсе.

3-я функция

"Продлеваемое 3-минутное освещение"

Перевести DIL-переключатель (f) в следующее положение:



A B

ON/CLOSED
OFF/OPEN

При первом импульсе передатчика якорь реле притягивается минимум на 3 минуты. Если в течение этого времени подается еще один импульс, то отсчет 3-х минут начинается сначала.

4-я функция

"Сокращаемое 3-минутное освещение"

Перевести DIL-переключатель (f) в следующее положение:



A B

ON/CLOSED
OFF/OPEN

При первом импульсе передатчика якорь реле притягивается минимум на 3 минуты. Если в течение этого времени подается еще один импульс, то отсчет 3-х минут преждевременно прекращается и реле отпадает.

5 2-канальный приемник HER2 (Рис. 5)

род защиты IP 65

- (a) Приемник HER2
- (b) Наружная антенна (наружная часть)
- (c) Присоединительный зажим для питающего напряжения 230/240 V AC переменного тока
- (d) Присоединительный зажим для питающего напряжения 24 V постоянного тока
- (e) Присоединительный зажим релейного выхода
- (f) 4-позиционный DIL-переключатель функций приемника
- (g) Клавиши для программирования (1,2)
- (h) Светодиод (RD) программирования (красный)
- (i) Светодиод (GN) рабочего режима (зеленый)

5.1 Принципиальная схема приемника HER2 (Рис. 6)

Максимальная нагрузка контактов выходного реле(беспотенциальный переключающий контакт):

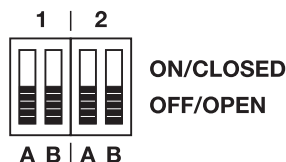
Выход .6	Размыкающий контакт	Максимальная нагрузка контакта: 2,5 A / 30 V DC 500 W / 250 V AC
Выход .8	Замыкающий контакт	
Выход .5	Общий контакт	

Подключить наружную антенну в соответствии с показанным на **рис. 5**. По кабелю, соединяющему наружную антенну с приемником, подается лишь безопасное низкое напряжение, он безопасен в отношении саботажа; это означает, что манипулирование кабеля или наружной антенны не ведет к нежелательному срабатыванию приемника. В то время как антенна всегда монтируется снаружи, приемник всегда следует устанавливать в защищенной от доступа зоне, так как здесь, к примеру, подключаются линии управления приводом ворот.

5.2 Коммутационные функции приемника HER2:

Приемник HER2 снабжен двумя релейными выходами, которыми можно управлять независимо друг от друга. Каждый релейный выход располагает приведенными ниже функциями, которые также можно использовать независимо друг от друга.

Настройка отдельных функций производится на 4-позиционном DIL-переключателе (f).



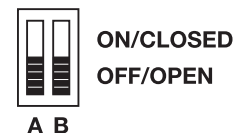
1 = релейный выход 1

2 = релейный выход 2

1-я функция

"Дистанционное управление с импульсным режимом"

Перевести DIL-переключатель (f) в следующее положение:

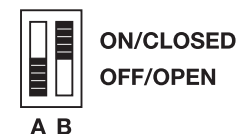


Якорь реле притягивается на время длительности импульса передатчика. Затем якорь реле отпадает.

2-я функция

"Схема управления вкл./выкл."

Перевести DIL-переключатель (f) в следующее положение:

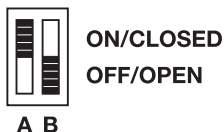


При первом импульсе передатчика якорь реле притягивается и отпадает при следующем импульсе.

3-я функция

"Продлеваемое 3-минутное освещение"

Перевести DIL-переключатель (f) в следующее положение:



При первом импульсе передатчика якорь реле притягивается минимум на 3 минуты. Если в течение этого времени подается еще один импульс, то отсчет 3-х минут начинается сначала.

4-я функция

"Сокращаемое 3-минутное освещение"

Перевести DIL-переключатель (f) в следующее положение:



При первом импульсе передатчика якорь реле притягивается минимум на 3 минуты. Если в течение этого времени подается

еще один импульс, то отсчет 3-х минут преждевременно прекращается и реле отпадает.

6 4-канальный приемник HER4 (Рис. 7)

род защиты IP 65

- (a) Приемник HER4
- (b) • телескопическая антенна с основанием антенны*
- антенна встроена
- (c) Присоединительный зажим для питающего напряжения 230/240 V AC переменного тока
- (d) Присоединительный зажим для питающего напряжения 24 V постоянного тока
- (e) Присоединительные зажимы релейного выхода
- (f) 8-позиционный DIL-переключатель функций приемника
- (g) Клавиши для программирования (1,2,3,4)
- (h) Светодиод (RD) программирования (красный)
- (i) Светодиод (GN) рабочего режима (зеленый)

* Основание антенны закрепить на корпусе приемника в соответствии с рисунком. Обращать внимание на правильную посадку резинового уплотнения.

6.1 Принципиальная схема приемника HER4 (Рис. 8)

Максимальная нагрузка контактов выходного реле(беспотенциальный переключающий контакт):

Вывод .6	Размыкающий контакт	Максимальная нагрузка контакта: 2,5 A / 30 V DC 500 W / 250 V AC
Вывод .8	Замыкающий контакт	
Вывод .5	Общий контакт	

6.2 Коммутационные функции приемника HER4:

Приемник HER4 снабжен четырьмя релейными выходами, которыми можно управлять независимо друг от друга. Каждый релейный выход располагает приведенными ниже функциями, которые также можно использовать независимо друг от друга.

Настройка отдельных функций производится на 8-позиционном DIL-переключателе (f).

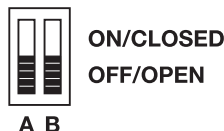


- 1 = релейный выход 1
- 2 = релейный выход 2
- 3 = релейный выход 3
- 4 = релейный выход 4

1-я функция

"Дистанционное управление с импульсным режимом"

Перевести DIL-переключатель (f) в следующее положение:

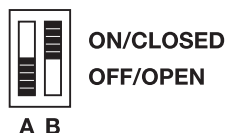


Якорь реле притягивается на время длительности импульса передатчика. Затем якорь реле отпадает.

2-я функция

"Схема управления вкл./выкл."

Перевести DIL-переключатель (f) в следующее положение:

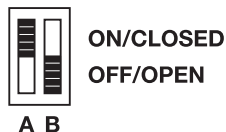


При первом импульсе передатчика якорь реле притягивается и отпадает при следующем импульсе.

3-я функция

"Продлеваемое 3-минутное освещение"

Перевести DIL-переключатель (f) в следующее положение:



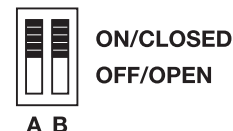
При первом импульсе передатчика якорь реле притягивается минимум на 3 минуты. Если в течение этого времени подается

еще один импульс, то отсчет 3-х минут начинается сначала.

4-я функция

"Сокращаемое 3-минутное освещение"

Перевести DIL-переключатель (f) в следующее положение:



При первом импульсе передатчика якорь реле притягивается минимум на 3 минуты. Если в течение этого времени подается еще один импульс, то отсчет 3-х минут преждевременно прекращается и реле отпадает.

7 Программирование Приемное HER/HEI1/HEI2 – канала 1

1. Коротко нажать кнопку "P" (программирование) нужного канала (1 ... 4) на приемном устройстве, после этого красный светодиод начинает медленно мигать.

2. Нажать минимум на 1 секунду нужную для программирования клавишу пульта. Расстояние между передатчиком и приемником – не менее 1 м.
3. При состоявшемся программировании красный светодиод приемного устройства начинает мигать быстрее
4. Отпустить клавишу передатчика.

После окончания мигания приемное устройство готово к использованию.

Для проверки нажать запрограммированную кнопку пульта - при помощи переключателей А и В настроенная функция реле включается и зеленый светодиод загорается при втянутом реле.

Указание:

Если в течение 30 сек. после нажатия кнопки “З” программирования не произошло, то медленно мигающий красный светодиод приемного устройства снова гаснет.

8 Программирование Приемное HEI2 – канала 2

1. Нажмите два раза в течение двух секунд клавишу “Р” (клавишу программирования) на приемнике. Красный светодиод начинает мигать в два раза медленнее, чем в случае канала 1.
2. Нажать на выбранную для программирования клавишу ручного передатчика в течение минимум 1 сек. Расстояние между передатчиком и приемником - не менее 1 м.
3. При выполненном программировании красный светодиод на приемнике начинает мигать быстрее.
4. Отпустить клавишу передатчика.

По окончании мерцания светодиода приемник готов к приему сигналов.

Провести проверку функционирования!

Прекращение программирования:

Если после нажатия клавиши программирования она будет нажата 3 раза в течение двух секунд, то красный светодиод гаснет и процесс программирования прерывается.

9 Прием (HEI1/HEI2)

Если приемник принимает коды передачи, которые были запрограммированы на канале 1 или канале 2, то соответствующе выход сигнала (белый = канал 1, желтый = канал 2) будет активным в течение 0,5 секунд. В это время горит светодиод на приемнике.

10 Заявление о соответствии требованиям ЕС

Фирма-производитель:

Hörmann KG Verkaufsgesellschaft

Адрес:

Upheider Weg 94-98
D-33803 Steinhagen

Настоящим вышеуказанная фирма-производитель заявляет, что данное изделие

Обозначение изделия	Маркировка изделия	Тип устройства	Частота
HEI1	HEI1-868	HEI1	868,3 MHz
HEI1	HEI1-433,92	E950	433,92 MHz
HEI1	HEI1-433	E950 / HEI1	433,92 MHz
HEI2	HEI2-868	HEI2	868,3 MHz
HEI2	HEI2-433	E950 / HEI2	433,92 MHz
HER1	HER1-868	HER1	868,3 MHz
HER1	HER1-433,92	E950	433,92 MHz
HER1	HER1-433	HER1	433,92 MHz
HER2	HER2-868	HER2	868,3 MHz
HER2	HER2-433,92	XN857	433,92 MHz
HER2	HER2-433	XN857 / HER2	433,92 MHz
HER4	HER4-868	HER4	868,3 MHz
HER4	HER4-433,92	HER4	433,92 MHz
HER4	HER4-433	HER4	433,92 MHz

Обозначение изделия	Маркировка изделия	Тип устройства	Частота
HEI1	HEI1-40	E860 / E950	40,685 MHz
HEI1	HEI1-27,455	E860 / E950	27,455 MHz
HEI1	HEI1-27,015	E860 / E950	27,015 MHz
HEI1	HEI1-26,995	E860 / E950	26,995 MHz
HEI1	HEI1-26,975	E860 / E950	26,975 MHz
HEI2	HEI2-40	E950	40,685 MHz
HER1	HER1-40	XN860	40,685 MHz
HER1	HER1-27,455	XN860	27,455 MHz
HER1	HER1-27,015	XN860	27,015 MHz
HER1	HER1-26,995	XN860	26,995 MHz
HER1	HER1-26,975	XN860	26,975 MHz
HER2	HER2-40	XN857	40,685 MHz
HER2	HER2-27,455	XN857	27,455 MHz
HER2	HER2-27,015	XN857	27,015 MHz
HER2	HER2-26,995	XN857	26,995 MHz
HER2	HER2-26,975	XN857	26,975 MHz
HER4	HER4-40	XN860	40,685 MHz
HER4	HER4-27,455	XN860	27,455 MHz
HER4	HER4-27,015	XN860	27,015 MHz
HER4	HER4-26,995	XN860	26,995 MHz
HER4	HER4-26,975	XN860	26,975 MHz

Использование по назначению:

Управление приводами и их принадлежностями

Частота передатчика:

27 МГц, 40 МГц, 433 МГц, 868 МГц

Мощность излучения:

Макс. 10 мВт (EIRP)

благодаря принципам, лежащим в основе его конструкции, а также в предлагаемом нами на рынке исполнении, при условии использования по назначению соответствует основополагающим требованиям приведенных ниже Директив:

2014/53/EU (RED)

Директива ЕС на радиооборудование

2011/65/EU (RoHS)

Ограничение содержания вредных веществ

Примененные стандарты и спецификации:

EN 62368-1:2014 + AC:2015

Безопасность (статья 3.1(a) стандарта 2014/53/EC)

EN 62479:2010

Здравоохранение (статья 3.1(a) стандарта 2014/53/EC)
(Согласно главе 4.2 изделие автоматически отвечает требованиям данного стандарта, поскольку излучаемая мощность (EIRP), испытанная согласно стандарту ETSI EN 300220-1, ниже установленной минимальной допустимой границы для маломощных устройств
Р_{макс.} в 20 мВт)

ETSI EN 301489-1 V2.2.0

ETSI EN 301489-3 V2.1.1

Электромагнитная совместимость (статья 3.1(b) стандарта 2014/53/EC)

ETSI EN 300220-1 V3.1.1

ETSI EN 300220-2 V3.1.1

Эффективное использование спектра радиоволн (статья 3.2 стандарта 2014/53/EC)

Это заявление утрачивает силу в случае не согласованного с нами изменения прибора.

Штайнхаген, 01.09.2017



по полномочию
Axel Becker
Руководство предприятием

KAZALO	STRAN	9 Sprejem (HEI1/HEI2)	115	Daljinski krmilni sistema uporabljajte le takrat,
		10 EU izjava o skladnosti	115	ko vrata vidite!
1 Pomembni napotki	109	1 Pomembni napotki		Programiranje opravite le v garaži in v bližini
2 Pregled Sprejemnik	110	Preberite in upoštevajte ta navodila! V njih so		vratnih pogonov!
3 Eno-kanalni sprejemnik HEI1,		pomembne informacije za varno vgradnjo in		
Dvo-kanalni sprejemnik HEI2	110	upravljanje Vašega daljin-skega krmilnega		Da preprečite motnje, morate paziti, da so
3.1 Stikalna shema sprejemnika		sistema.		vodi za krmiljenje pogona (24 V DC) položeni
HEI1/HEI2	110	Upoštevajte tudi dodatna varnostna navodila		ločeno od drugih napeljav (230/240 V AC)!
4 Enokanalni sprejemnik HER1	111	za upravljanje pogona in vrat!		
4.1 Stikalna shema sprejemnika				Za delovanje daljinskega krmilnega sistema
HER1	111			uporabljajte izključno originalne nadomestne
4.2 Preklopne funkcije		Ta navodila skrbno shranite. Z njimi boste		dele!
sprejemnika HER1	111	lahko brez težav izvedli širitev in novo kodi-		Če daljinski krmilni sistem uporabljajte s
5 Dvo-kanalni sprejemnik HER2	112	ranje daljinskega krmilnega sistema.		pogoni in krmilnimi sistemi drugih izdelovalcev,
5.1 Stikalna shema sprejemnik				mora takšen način pred začetkom vgradnje
HER2	112	Skozi vrata, ki imajo vgrajeno daljinsko krmil-		in uporabe preveriti strokovnjak za elektriko.
5.2 Preklopne funkcije		jenje pogona, lahko greste/peljete šele takrat, ko		
sprejemnika HER2	112	se vratnice ustavijo v položaju „vrata odprta“!		Upoštevati morate krajevna varnostna
6 4-kanalni sprejemnik HER4	113			določila, še posebej pri 230/240 V AC
6.1 Stikalna shema sprejemnika		Pozor:		električne oskrbe. Priporočamo, da Vam ta
HER4	113	Ročni oddajnik ne sodi v otroške		dela opravi usposobljeni električar.
6.2 Preklopna funkcija		roke!		
sprejemnika HER4	113			Pri sprejemnikih z relejnim izhodom načelno
7 Programiranje sprejemnika		Ročni oddajnik krmilnik lahko uporabljajo in z		priklopite le en način napajanja. Menjava
HER/HEI1/HEI2 – kanal 1	114	njim upravljajo le osebe, ki so seznanjene z		priključne napajalne napetosti vodi do
8 Programiranje sprejemnika		načinom delovanja daljinskega krmilnega		uničenja elektronike.
HEI2 – kanal 2	115	sistema za vrata!		

Sprejemniki HEI1, HER1, HER2 in HER4 z načinom zaščite IP 65 (v primeru uporabe na prostem in v vlažnih prostorih), morate opremiti z vsemi potrebnimi tesnili.

- Napeljavo kablov opravite le na tistih mestih, ki so za to pripravljena!
- Naprave morate zaščititi pred direktnim vplivom sončnih žarkov!
- Neupoštevanje teh napotkov lahko povzroči navlaženje notranjosti, to pa vpliva na delovanje naprave!
- Pred vsemi priključnimi deli na napravah je potrebno prekiniti napetost.

Temperaturni razpon: -20 °C do +60 °C

Pri uporabi večih sprejemnikov morajo biti le-ti vgrajeni kar najbolj narazen.

Opozorilo:

Za doseganje optimalnega sprejema morate anteno vgraditi na ohišje sprejemnika in izvleči teleskopsko anteno. Sprejemnik morate na koncu še usmeriti in ga pritrditi.

Krajevne danosti lahko vplivajo na doseg daljinskih krmilnih sistemov!

Samo 868 MHz:

Mobilni telefoni GSM 900 lahko ob istocasni uporabi vplivajo na doseg daljinskega upravljanja.

2 Pregled Sprejemnik (Slika 1)

- (a) HEI1/HEI2
- (b) HER1
- (c) HER2 (notranji del)
- (d) HER2 (zunanji del)
- (e) HER4

Opozorilo:

Sprejemnik bo priklopljen paralelno s tipalnim priključkom. Pri tujem krmilnem sistemu uporabljajte le sprejemnik z relejnim izhodom.

Na razpolago so naslednje možnosti priključka za sprejemnik.

1. paralelno k impulznemu tipalu

2. paralelno k smernemu tipalu (odprta vrata/zaprta vrata)
3. paralelno k vstopnemu tipalu (vhod, izhod)
4. zapiralo ali menjalnik za svetlobni vklop (HER).
5. zapiralo stranskih vrat z električnim vratnim odpiralom (HER).

3 Eno-kanalni sprejemnik HEI1, Dvo-kanalni sprejemnik HEI2 (Slika 2)

način zaščite IP 65

- (a) sprejemnik
- (b) antena
- (c) priključni kabel
- (d) tipka za programiranje „P“
- (e) LED
- (f) držalo za sprejemnik
- (g) vijak za pritrditev

3.1 Stikalna shema sprejemnika HEI1/HEI2

HEI1 **Slika 2.1**

HEI2 **Slika 2.2**

Zelena (GN) žila na 0 V.
 Bela (WH) žila na vhodu krmiljenja.
 Rumena (YE) žila na vhodu krmiljenja (HEI2).
 Rjava (BN) žila na +24 V.
 Primer: S 1 = vklopno tipkal

4 Enokanalni sprejemnik HER1 (Slika 3)

način zaščite IP 65

sprejemnik HER1

- teleskopska antena z antenskim podnožjem*
- paličasta antena
- antena je vgrajena

priključna spona 230/240 V AC napajalne napetosti.

priključna spona za 24 V napajalno napetost

priključna spona relejnega izhoda

dvojno DIL stikalo za funkcije sprejemnika

tipka za programiranje

LED (RD) pri programiranju (rdeča)

LED (GN) funkcija (zelena)

- * Antensko podnožje vgraditi na ohišje sprejemnika, tako kot je prikazano na

sliki. Pozorni morate biti na pravilno prileganje gumijastega tesnila.

4.1 Stikalna shema sprejemnika HER1 (Slika 4)

Maksimalna obremenitev kontaktov izhodnega releja (potencialno prosti preklopni kontakt):

sponka .6	izklopni kontakt	max. obremenitev kontaktov: 2,5 A / 30 V DC 500 W / 250 V AC
sponka .8	vklopni kontakt	
sponka .5	skupni kontakt	

4.2 Preklopne funkcije sprejemnika HER1:

1. funkcija

„Daljinsko krmiljenje z impulznim delovanjem“

DIL stikala (f) nastavite v naslednji položaj:



A B

ON/CLOSED
OFF/OPEN

Rele se za trenutek odpre in sproži impulz. Potem se rele ponovno zapre.

2. funkcija

„Preklop na vklop in izklop“

DIL stikala (f) nastavite v naslednji položaj:



A B

ON/CLOSED
OFF/OPEN

Pri prvem sproženju impulza se rele odpre, pri naslednjem poslanem impulzu pa zapre.

3. funkcija

„3 minutna osvetlitev z možnostjo podaljšanja“

DIL stikala (f) nastavite v naslednji položaj:



A B

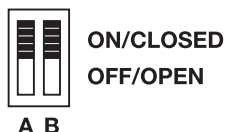
ON/CLOSED
OFF/OPEN

Pri prvem sproženju impulza se rele odpre za najmanj 3 minute. Če v tem času ponovno sprožite impulz, se bo 3 minutni čas začel šteti znova.

4. funkcija

„3 minutna osvetlitev z možnostjo skrajšanja“

DIL stikala (f) nastavite v naslednji položaj:



Pri prvem sproženju impulza se rele odpre za najmanj 3 minute. Če v tem času ponovno sprožite impulz, se bodo 3 minute predčasno prekinile in rele se bo zaprl.

5 Dvo-kanalni sprejemnik HER2 (Slika 5)

način zaščite IP 65

- (a) sprejemnik HER2
- (b) zunanja antena (zunanj del)
- (c) spona priključna za 230/240 V AC napajalno napetost
- (d) Priključna spona za 24 V napajalno napetost
- (e) Priključna spona relejnega izhoda
- (f) 4-kratno DIL stikalo za funkcije sprejemnika

- (g) Programirne tipke (1,2)
- (h) LED (RD) pri programiranju (rdeča)
- (i) LED (GN) funkcija (zelena)

5.1 Stikalna shema sprejemnik HER2 (Slika 6)

Maksimalna obremenitev kontaktov izhodnega releja (potencialno prosti preklopni kontakt):

spionka .6	izklopni kontakt	max. obremenitev kontaktov: 2,5 A / 30 V DC 500 W / 250 V AC
spionka .8	vklopni kontakt	
spionka .5	skupni kontakt	

Zunanjo anteno priklopiti kot je na **sliki 5** prikazano. Zunanja antena in sprejemnik sta povezava in nizko napetostjo, kar varuje pred sabotazo. Torej so manipulacije na kablu ali zunanji anteni nemogoče, kar preprečuje nezaželen vklop.

Če se antena montira zunaj, mora biti sprejemnik v zaščitno dostopnem območju, ker so tu priključeni krmilni vodi, n.pr. za pogon garažnih vrat.

5.2 Preklopne funkcije sprejemnika HER2:

Sprejemnik HER2 razpolaga z dvema relejnima izhodoma, ki ju lahko ločeno vklopite. Vsak relejni izhod ima naslednje funkcije, ki jih prav tako lahko uporabljate ločeno.

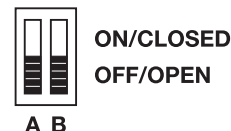
Nastavitev posameznih funkcij se izvede s 4-kratnim DIL stikalom (f).



- 1 = relejni izhod 1
- 2 = relejni izhod 2

1. funkcija „Daljinsko krmiljenje z impulznim delovanjem“

DIL stikala (f) nastavite v naslednji položaj:



Rele se odpre za čas trajanja sproženega impulza. Takoj nato se rele ponovno zapre.

2. funkcija

„preklop za vklop in izklop“

DIL stikala (f) nastavite v naslednji položaj:



Pri prvem sproženju impulza se rele za kratko dvigne in pri naslednjem sproženem impulzu se rele ponovno spusti.

3. funkcija

„3 minutna osvetlitev z možnostjo podaljśanja“

DIL stikala (f) nastavite v naslednji položaj:



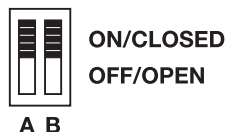
Pri prvem sproženju impulza se rele odpre za najmanj 3 minute. Če v tem času ponovno sprožite impulz, se bo 3 minutni čas začel šteti znova.

TR20G010-B RE / 04.2018

4. funkcija

„3minutna osvetlitev z možnostjo skrajśanja“

DIL stikala (f) nastavite v naslednji položaj:



Pri prvem sproženju impulza se rele odpre za največ 3 minute. Če v tem času ponovno sprožite impulz, se bo 3 minutni čas prekinil in rele se bo zaprl.

6 4-kanalni sprejemnik HER4 (Slika 7)

način zaščite IP 65

sprejemnik HER4

- (a) teleskopska antena z antenskim podstavkom*
- (b) antena je vgrajena
- (c) priključna spona za 230/240 V AC napajalno napetost
- (d) priključna spona za 24 V napajalno napetost
- (e) priključna spona relejnega izhoda
- (f) 8-kratno DIL stikalo za funkcije sprejemnika

- (g) tipke za programiranje (1,2,3,4)
- (h) LED (RD) pri programiranju (rdeča)
- (i) LED (GN) funkcija (zelena)

* Antensko področje vgradite na ohišje sprejemnika, tako kot je prikazano na sliki. Pozorni morate biti na pravilno prileganje gumijastega tesnila.

6.1 Stikalna shema sprejemnika HER4 (Slika 8)

Maksimalna obremenitev kontaktov izhodnega releja (potencialno prosti preklonni kontakt):

spunka .6	izklopni kontakt	max. obremenitev
spunka .8	vklopni kontakt	kontaktov:
spunka .5	skupni kontakt	2,5 A / 30 V DC
		500 W / 250 V AC

6.2 Preklopna funkcija sprejemnika HER4:

Sprejemnik HER4 razpolaga s štirimi relejnimi izhodi, ki jih lahko vklopljate ločeno. Vsak relejni izhod ima naslednje funkcije, ki jih prav tako lahko uporabljate ločeno.

Nastavitev posameznih funkcij se izvede z 8-kratnim DIL stikalom (f).

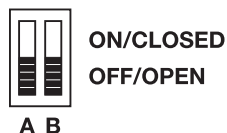


- 1 = relejni izhod 1
- 2 = relejni izhod 2
- 3 = relejni izhod 3
- 4 = relejni izhod 4

1. funkcija

„Daljinsko krmiljenje z impulznim delovanjem“

DIL stikala (f) nastavite v naslednji položaj:

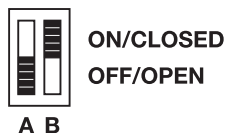


Rele se odpre za častrajanja sproženega impulza. Takoj nato se rele ponovno zapre.

2.funkcija

„Preklop za vklop in izklop“

DIL stikala (f) nastavite v naslednji položaj:



Pri prvem sproženju impulza se rele odpre in pri naslednjem sproženem impulzu se rele ponovno zapre.

3.funkcija

„3 minutna osvetlitev z možnostjo podaljšanja“

DIL stikala (f) nastavite v naslednji položaj:

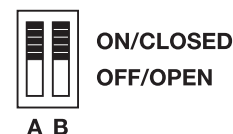


Pri prvem sproženju impulza se rele odpre za najmanj 3 minute. Če v tem času ponovno sprožite impulz, se bo 3 minutni čas začel šteti znova.

4.funkcija

„3 minutna osvetlitev z možnostjo skrajšanja“

DIL stikala (f) nastavite v naslednji položaj:



Pri prvem sproženju impulza se rele odpre za največ 3 minute. Če v tem času ponovno sprožite impulz, se bo 3 minutni čas prekinil in rele se bo zaprl.

7 Programiranje sprejemnika HER/HEI1/HEI2 – kanal 1

1. Rdečo tipko „P“ (programirna tipka) željenega kanala na sprejemniku (1....4) na kratko pritisniti, rdeči LED bo začel počasi utripati.
2. Tipko oddajnika, ki jo želite sprogramirati, morate držati pritisnjeno najmanj 1 sekundo. Razdalja med oddajnikom in sprejemnikom mora biti najmanj 1 m.

3. Po opravljenem programiranju začne rdeči LED na sprejemniku utripati hitreje.
4. Spustite tipko ročnega oddajnika.

Ko LED neha utripati, je sprejemnik pripravljen za sprejem impulzov.

Za preizkus delovanja pritisnite na sprogramirano tipko oddajnika - z izbirnim stikalom A in B nastavljena funkcija releja se bo vklopila in zelena LED bo začel goreti, ko se bo rele dvignil.

Opozorilo:

Če 30 sekund po tem, ko ste pritisnili na tipko „P“, ne začnete s programiranjem, bo rdeči, počasi utripajoči LED na sprejemniku ponovno ugasnil.

8 Programiranje sprejemnika HEI2 – kanal 2

1. Tipko »P« (programirna tipka) na sprejemniku 2-krat pritisnite v času 2 sekund - rdeča dioda LED prične utripati dvakrat počasneje kot pri kanalu 1.

2. Tipko ročnega oddajnika, ki jo šelite sprogramirati, morate držati pritisnjeno najmanj 1 sekundo. Razdalja med oddajnikom in sprejemnikom mora biti najmanj 1 m.
3. Po izvedenem programiranju začne rdeči LED hitro utripati.
4. Spustite tipko ročnega oddajnika.

Po prenehanju utripanja je sprejemnik pripravljen za sprejem signalov. Preverite delovanje!

Prekinitev programiranja:

Če po aktiviranju programirne tipke le-to pritisnete 3-krat v času 2 sekund, rdeča dioda LED ugasne in postopek programiranja je prekinjeno.

9 Sprejem (HEI1/HEI2)

Če sprejemnik sprejme oddane kode, ki so bile sprogramirane na kanal 1 ali kanal 2, se vsakokratni signalni izhod (bela = kanal 1, rumena = kanal 2) aktivira za 0,5 sek. V tem času zasveti dioda LED na sprejemniku.

10 EU izjava o skladnosti

Proizvajalec:

Hörmann KG Verkaufsgesellschaft

Naslov:

Upheider Weg 94-98
D-33803 Steinhagen

S tem zgoraj imenovani proizvajalec izjavlja, da ta proizvod

Oznaka izdelka	Označevanje izdelka	Tip naprave	Frekvenca
HEI1	HEI1-868	HEI1	868,3 MHz
HEI1	HEI1-433,92	E950	433,92 MHz
HEI1	HEI1-433	E950 / HEI1	433,92 MHz
HEI2	HEI2-868	HEI2	868,3 MHz
HEI2	HEI2-433	E950 / HEI2	433,92 MHz
HER1	HER1-868	HER1	868,3 MHz
HER1	HER1-433,92	E950	433,92 MHz
HER1	HER1-433	HER1	433,92 MHz
HER2	HER2-868	HER2	868,3 MHz
HER2	HER2-433,92	XN857	433,92 MHz
HER2	HER2-433	XN857 / HER2	433,92 MHz
HER4	HER4-868	HER4	868,3 MHz
HER4	HER4-433,92	HER4	433,92 MHz
HER4	HER4-433	HER4	433,92 MHz

Oznaka izdelka	Označevanje izdelka	Tip naprave	Frekvenca
HEI1	HEI1-40	E860 / E950	40,685 MHz
HEI1	HEI1-27,455	E860 / E950	27,455 MHz
HEI1	HEI1-27,015	E860 / E950	27,015 MHz
HEI1	HEI1-26,995	E860 / E950	26,995 MHz
HEI1	HEI1-26,975	E860 / E950	26,975 MHz
HEI2	HEI2-40	E950	40,685 MHz
HER1	HER1-40	XN860	40,685 MHz
HER1	HER1-27,455	XN860	27,455 MHz
HER1	HER1-27,015	XN860	27,015 MHz
HER1	HER1-26,995	XN860	26,995 MHz
HER1	HER1-26,975	XN860	26,975 MHz
HER2	HER2-40	XN857	40,685 MHz
HER2	HER2-27,455	XN857	27,455 MHz
HER2	HER2-27,015	XN857	27,015 MHz
HER2	HER2-26,995	XN857	26,995 MHz
HER2	HER2-26,975	XN857	26,975 MHz
HER4	HER4-40	XN860	40,685 MHz
HER4	HER4-27,455	XN860	27,455 MHz
HER4	HER4-27,015	XN860	27,015 MHz
HER4	HER4-26,995	XN860	26,995 MHz
HER4	HER4-26,975	XN860	26,975 MHz

namensko pravilna uporaba:

upravljanje pogonov in njihove dodatne opreme

frekvenca oddajanja:

27 MHz, 40 MHz, 433 MHz, 868 MHz

moč sevanja:

maks. 10 mW (EIRP)

s svojo zasnovo in konstrukcijo ter z našo končno izvedbo v posredovani tržni obliki ustreza spodaj navedenim direktivam ob upoštevanju namensko pravilne uporabe:

2014/53/EU (RED)

EU direktiva za brezžične naprave

2011/65/EU (RoHS)

Omejitev uporabe nevarnih snovi

Uporabljeni in upoštevani standardi in specifikacije:**EN 62368-1:2014 + AC:2015**

Varnost (člen 3.1(a) Direktive 2014/53/EU)

EN 62479:2010

Zdravje (člen 3.1(a) Direktive 2014/53/EU)
(Skladno s poglavjem 4.2 proizvod avtomatsko izpolnjuje ta standard, ker je moč sevanja (EIRP), preizkušena po ETSI EN 300220-1, manjša kot je nizkonapetostna meja izključitve P_{max} 20 mW)

ETSI EN 301489-1 V2.2.0**ETSI EN 301489-3 V2.1.1**

Elektromagnetna kompatibilnost
(člen 3.1(b) Direktive 2014/53/EU)

ETSI EN 300220-1 V3.1.1**ETSI EN 300220-2 V3.1.1**

Učinkovita uporaba brezžičnega spektra (člen 3.2 Direktive 2014/53/EU)

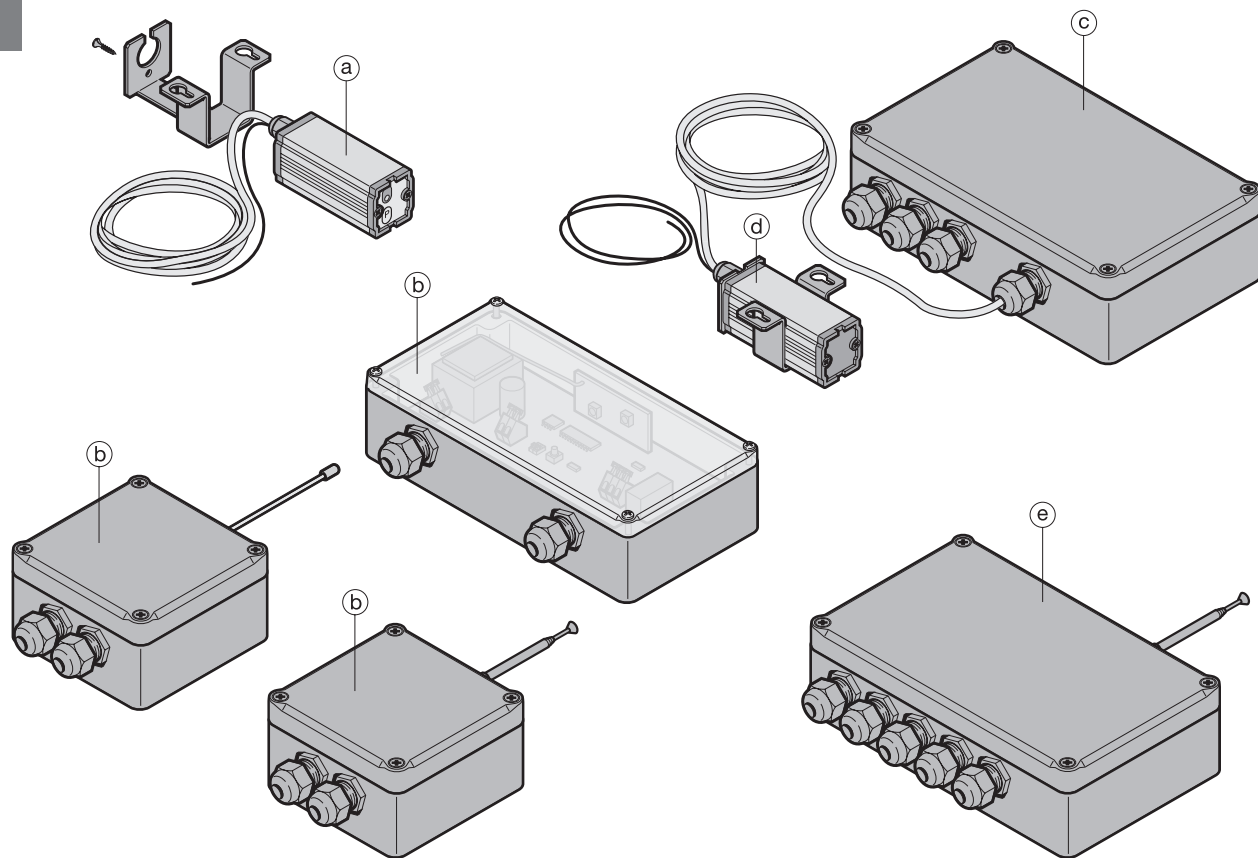
V primeru spreminjanja naprave, ki ni v skladu z našo zasnovo, ta izjava ne velja.

Steinhagen, 01.09.2017



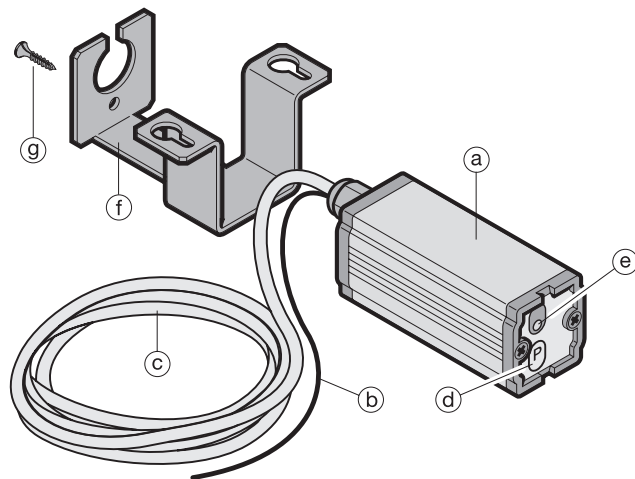
ppa. Axel Becker, Vodstvo podjetja

1

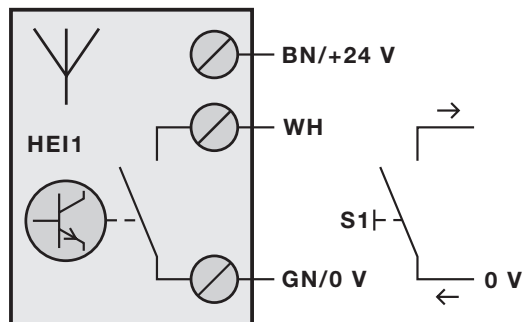


2

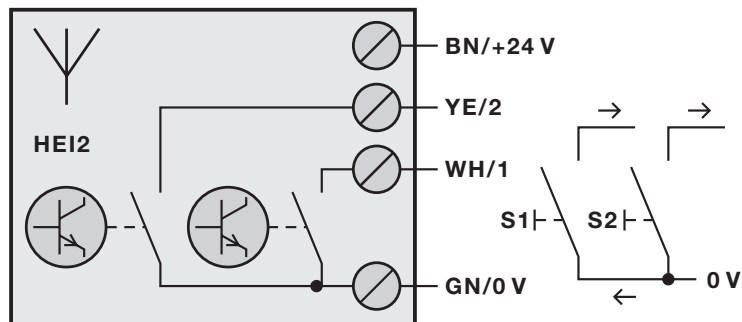
HEI1/HEI2

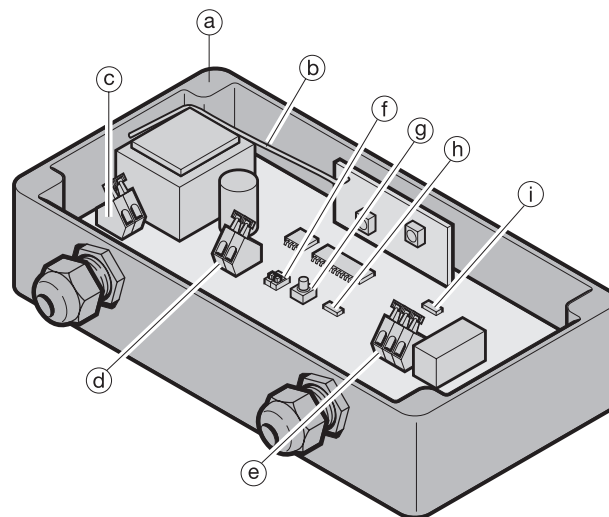
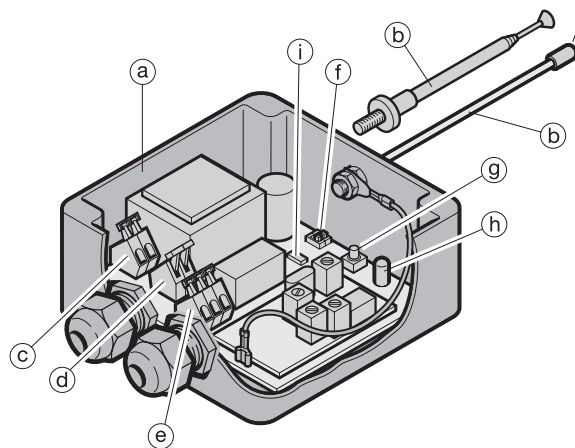
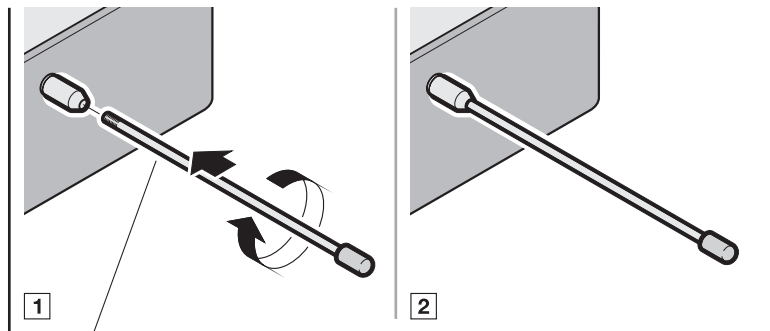


2.1

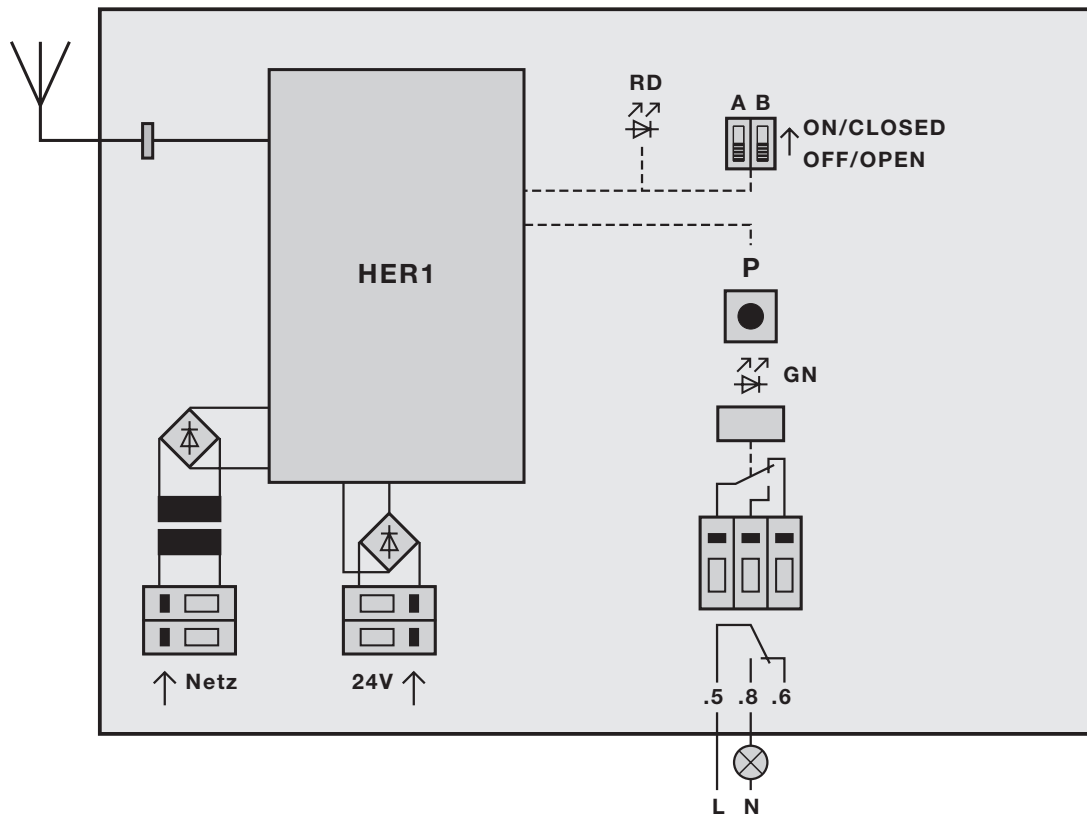


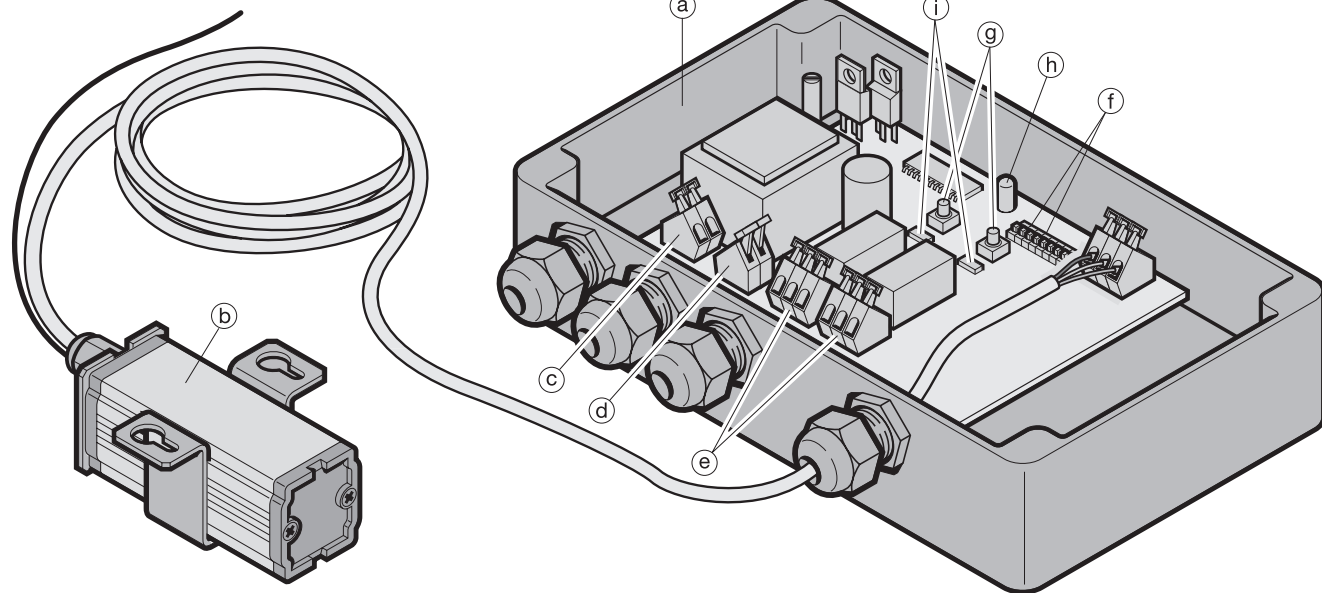
2.2



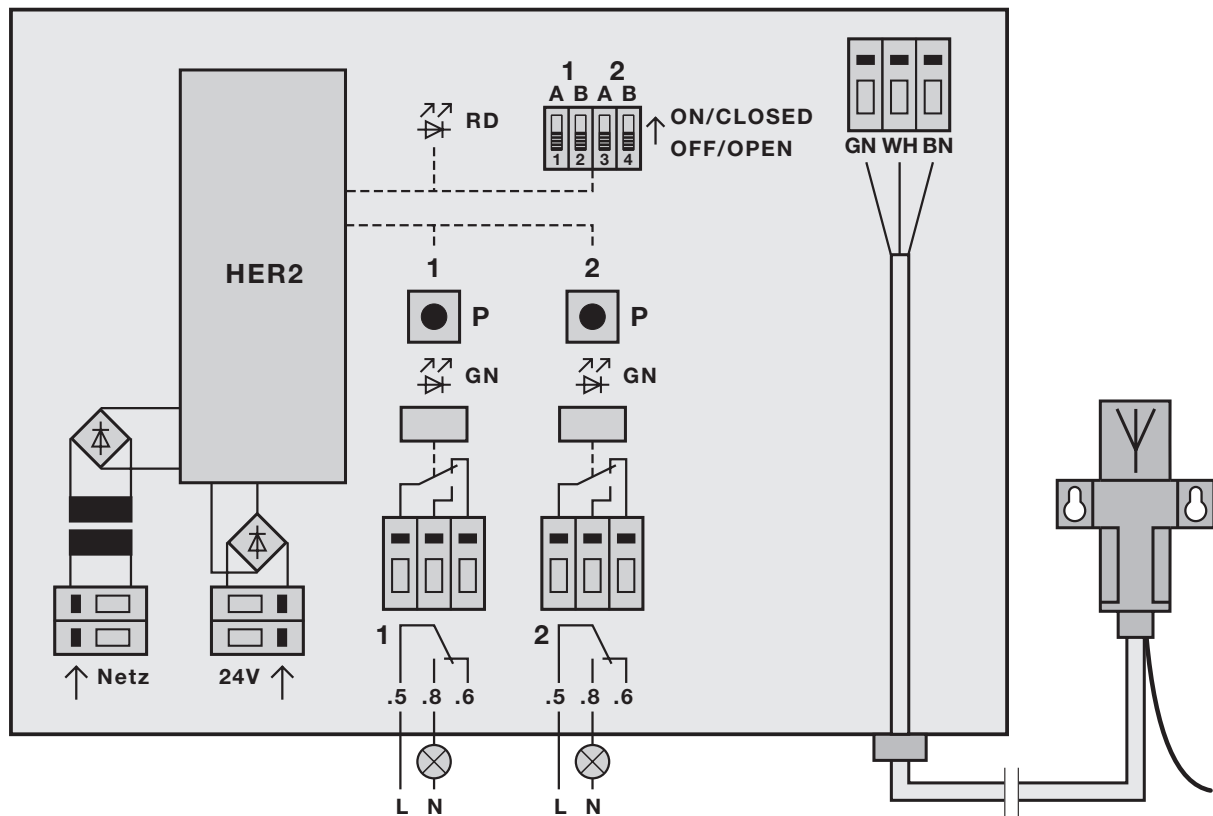
3**HER1**

4



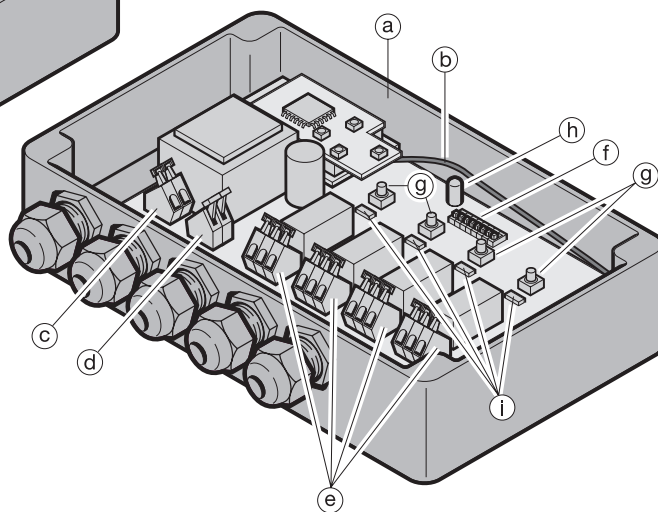
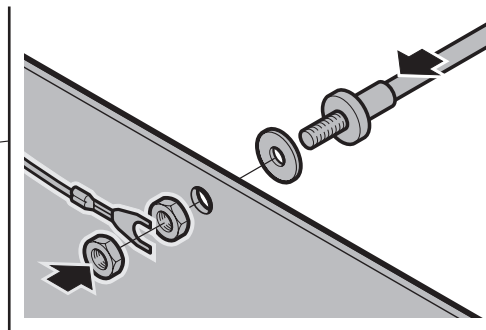
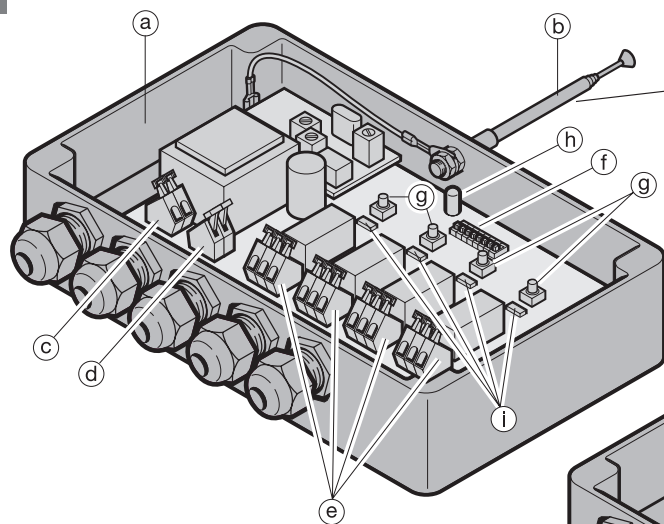
5**HER2**

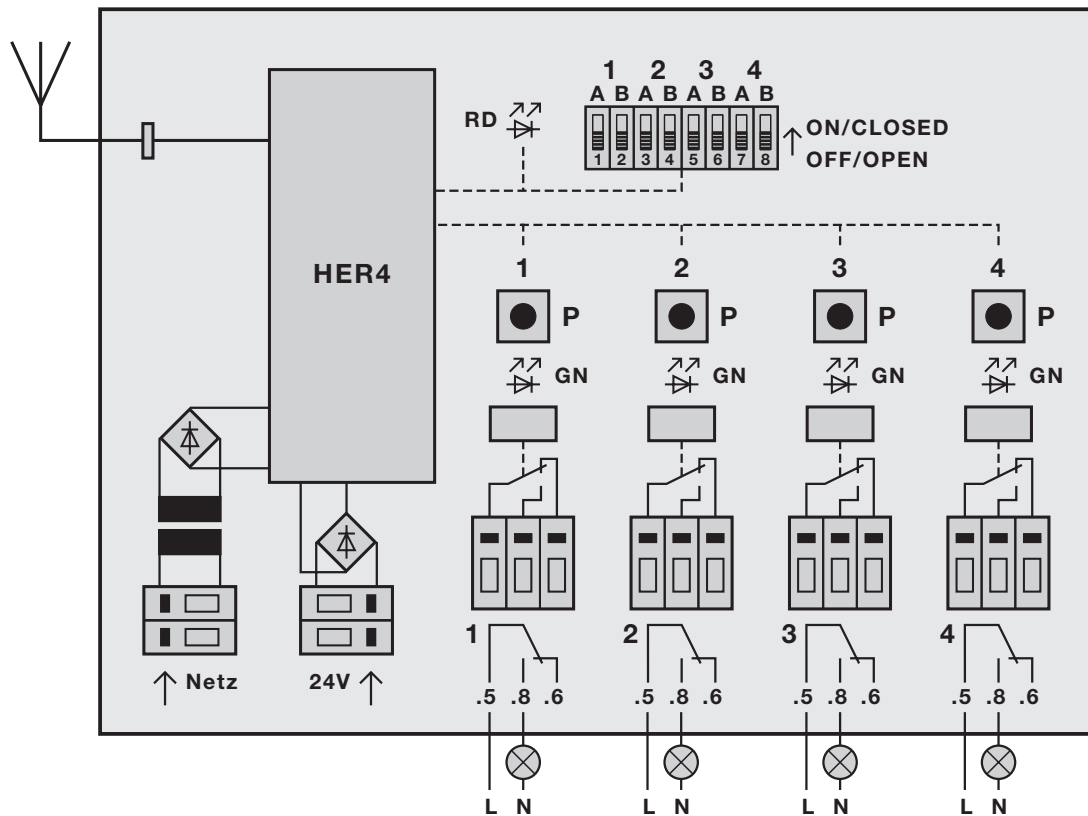
6



7

HER4





HEI/HER

HÖRMANN KG Verkaufsgesellschaft
Upheider Weg 94-98
D-33803 Steinhagen



TR20G010-B RE / 04.2018